Telegraphische Depekten. Geliefert bon ber United Breg.)

Inland.

Bahnunglüd! Angeblich viele Menfchenopfer.

Cumberland, Mb., 15. Rov. Man befürchtet lebhaft, bag ber Chicagoer Schnellzug Do. 7 auf ber Baltimore & Dhio-Bahn, welcher heute früh noch gur planmäßigen Beit durch Rengurgh, B. Ba., fuhr, über einen fteilen Ab= grund in einen fleinen Bach binab: gefturgt ift. Gewiffes ift aber noch nicht

in Erfahrung gu bringen. Bente Mittag war es bestimmt bes fannt, bag ber Bug verunglückt ift. Man fürchtet, bag viele Menichen um: gefommen find. Die Beamten ber Baltimore & Ohio=Bahn verweigern alle Mustunft.

Die Sachlage in Someftead.

(Bulletin.) Bittsburg, 15. Nov. Gin unbestätigtes Gerücht befagt, bag ber locale Berathungs = Musichug ber Striter in Someftead endlich ben Musfrand für been bet ertlart habe. (Spater:) Dbige Rachricht wird be-

Seute fruh murbe befannt, bag gegen 2 Uhr Morgens die Unruhen in Somefread noch immer ftellenmeife fortbauer: ten, und um biefe Beit ein Mord vorge= tommen fei. Gin gemiffer Sonne murbe von einem gewiffen Dar Remman in einem Schlaftaum ber Carnegie ichen Stahlmerte erichoffen. Erft hieß es, ber Morber fei ein Striter, und fein Opfer ein Richt=Unionift; fpatere Mit= theilungen aber ließen ben Gachverhalt eber im umgefehrten Lichte erscheinen.

Die Arbeitsritter.

St. Louis, 15. Nov. Beute Bor= mittag um 10 Uhr murbe bie nationale Convention ber Arbeitsritter in ber "Wortmen's Sall" eröffnet. Die Conpention verspricht wichtiger zu merben, als alle früheren. Bomberin fann als Grogmeifter wiebergewählt merben, menn er mill.

Der Fenermoloch.

St. Paul, 15. Nov. Die gange Betriebsanlage ber St. Baul Blow Borts in Glabitone ift heute fruh nies bergebrannt. Berluft etma \$110,000. Brownwood, Ter., 15. Nov. Der Güterbahnhof ber Golf, Colorado & Santa Fe-Bahn bahier brannte gestern nieber. Berluft etwa \$50,000. Der Urfprung bes Feuers ift ein Rathfel.

Dampfernadrichten.

Mugetommen: New Port: Amalfi von Samburg; Straits of Gibraltar von Rio Janeiro. Boiton: Boiton City pon London. London: Maine von Baltimore. Untwerpen: Illinois von Philadels

Ropenhagen: Italia von New Port. Abgegangen:

Couthampton: Saale, von Bremen nad New Port.

28etterbericht.

Für bie nachften 18 Stunden folgen= bes Wetter in Illinois: Schon; barauf im nördlichen Illinois leichte Regen= fchauer; Mittwochfruh ein wenig marmer: Gubminbe.

Telegraphische Motizen.

- Die Unruhen in ber Strikestabt Someftead, Ba., feten fich immer noch im Rleinen fort.

- Im "Delmonico" gu Rem Port ftarb geftern Abend John Boen, befannter Brafibent ber Abams'ichen Erpreß=

3m Allter von 90 Jahren ftarb in Concord, Maff., Lillian Emerjon, Die Bittme bes Dichters Ralph Balbo

- Unweit Bloomington, 3a., murbe ber junge Farmer Daniel Schumann von feinem Pferbe erfchlagen, welches er gerabe für bie Tagesarbeit anschirren

- Bu Gan Francisco begann geftern ber zweite Broceg gegen Morit Streh= linger, beffer bekannt unter bem Ramen DR. B. Curtis, welcher in feiner Rolle als "Gam'l von Bofen" eine gewiffe Theaterberühmtheit erlangt hatte, megen Töbtung bes Boligiften Meranber Bei bem erften Proceg tonn= Grant. ten fich befanntlich bie Beichworenen

nicht einigen. In Rem Saven, Ct., murbe ge: ftern Ungelo Betrillo megen Ermors bung feines Swagers Michael Demco gehangt. Die Beiben hatten megen Spielbetrugs Streit befommen. Betrillo rief auf bem Beg gum Galgen fort= mabrend nach ber Boligei. Er binters läßt eine Frau und zwei Rinber, Die ein fleines, ihm noch gehöriges Gigenthum in Stalien erben.

Louis Martet aus bem Staat Bafhington war mit bem Dampfer "La Bourgogne" von Savre in Rem- Dort angetommen und murbe, grabe als er ans Land ging, megen Schmuggels verhaftet. Man bemertte eine eigenthum: liche Erhöhung an ber Rudfeite feines fonft gutfigenben Berbftubergiebers, unb bei ber Untersuchung ftellte es fich beraus, bag er in einem corfetartigem Rleidungsftud 69 golbene Uhren im Gefammtwerth von etwa \$13,600 ver= borgen batte. Gr batte bie Ubren an= geblich in ber Schweiz für \$300 getauft. Man brachte ihn nach bem Ludlowit= Befängniß; Burgfcaft tonnte er nicht Bevolferung ber Ufergegenben foll in auftreiben.

Elustand.

Um Galgen.

Ende des Giftdoctors Eream.

London, 15. Nov. Der Ameritaner Thomas Reill-Cream, welchen man "Jad the Ripper mit ber Biftflafche" genannt hat, weil er mit Borliebe ge= fallene Dabden vergiftete, einer ber verichlagenften Berbrecher, melder in ber Reugeit vor Gericht geftanden haben, murde heute fruh im Remgate: Wefang: niß gehängt.

Der Berurtheilie hatte teine Beit mehr gefunden, fich mit feinem Schid: fal auszuföhnen. Er mar fo nervos und reigbar, wie er überhaupt in ben letten Tagen immer gemejen mar, obwohl er vergangene Racht mehrere Stunden bin= burch ruhig geschlafen hatte. Bor bem Grühftud erfdien ber Gefangnigtaplan, um Gream den letten geiftigen Troft gu fpenben, fanb aber menig Gebor bei ibm. Um 38 Uhr murbe Gream, nach= bem fich ber Benter, ber Gouverneur und ber Bilfsiheriff eingefunden hatten, aus feiner Zelle geholt und in die Un= bindeftube gebracht, wo ihm bie Sanbe auf bem Ruden mit Leberriemen feftge=

bunben murben. Dann ging es nach bem Richtplat, vo sich ber Gefängnigargt und zwet Gefangenenwärter ber Proceffion ans fchloffen; ein Barter fchritt bem Gefan= genen voraus, bie zwei anbern nahmen und ber Benter ging unmittelbar hinter ihm. Cream mar fcmeigfam und giem= lich gefaßt, aber beim Berausschreiten aus ben marmen Corriboren in bie fro= ftige Morgenluft und bei ben feierlichen Schlägen ber Glode von ber St. Bul: chers-Rirche ichien er bie Faffung gu verlieren; boch bas mar nur ein Mugen=

blid. Er ging innerhalb einer Urt Rafia, einer befonderen Gingaunung, burch den Gefängnighof nach dem Schaf= fot. Alls er biefes fah, ichlog er erft einige Schritte weit bie Mugen, öffnete fie aber bann wieder und ging feften Schrittes vollends auf ben Galgenichup= pen gu. Der Raplan verlas ein Theil bes anglicanifden Leichenrituals; er fuhr bamit bis jum letten Mugenblid

Cream murbe vom Benter unmittel= bar unter ben Querbalten bes Schaf= fots geführt, über welchem bie Gollinge bes Strictes icon bereit bing. Der Benter band ibm bie Beine mit lebernen Riemen gufammen, gog ibm bie weiße Rappe über bas Geficht und fnupfte ibm bie Schlinge um ben Sals. Dann ging er rafch in bie eine Gde bes Galgenichuppens, jog bie Bolgen bort beraus, - und ber hoble Fugboden unter bem Delinquenten ging blipfcnell mit bumpfem Schall nieber, fobag ber Des linquent bie volle Lange bes Strides hinabfturgte. Debrere frampfhafte Budungen, - und einer ber unbeim= lichften Berbrecher hatte ausgelebt. Wie man bort, hat Cream tein Geftanbnig

Br. Waters, welcher ber Anmalt Greams mar, behauptet allerbings, im Befit eines Geftanbniffes ju fein, bie Boligei ftellt bas aber entichieben in 216= rebe, wenigstens foweit bie in England verübten Morde in Betracht tommen. Waters fonnte feine Unwaltsgebühren nicht friegen und muß baber bie Effecten bes Gerichteten vertaufen; auch mirb er jebenfalls aus ben hinterlaffenen Ba= piere foviel wie möglich herauszuschlagen

suchen. Anftofiger Beitungscorrefpondent.

Berlin, 15. Nov. Es mar bas Ge: rücht verbreitet worben, bas Berr Delger, ber hiefige Correspondent bes Dem Dorter "Berald", aus Deutschland aus: gewiesen worben fet. Dem ift aber nicht fo, fonbern es ift ihm nur gu verfteben gegeben worben, bag er in feinen Correspondengtelegrammen fich mehr an bie Bahrheit halten und auch feine Bosheiten gegen Deutschland und beffen Beamte einftellen folle. (Melger hatte auch bie vor Rurgem an biefer Stelle ermahnte unfinnige Depefche vom ans geblichen Gemitenthum bes Juftigmini= fters Schelling und ben bevorftehenden Sturg beffelben mit wenig Berftanbnig und viel Behagen aus Untifemiten= Blättchen gufammengebraut.)

3mangig Arbeiter getobict.

Breslau, 15. Rov. Bu Gleimit in Dberichlefien ift in bem Dannesmann's fchen Röhren-Balgmert ber eiferne Dach ftuhl bes Gebäudes eingestürzt; babei murben 20 ber Angestellten getöbtet, und piele andere vermundet.

Perhaftete Anardiften.

Bien, 15. Rov. Der augenblidliche Befiber bes Unarchiftenblattes "Die Butunft", Balencia, und ber Rebacteur bes Blattes, Friedlanber, find verhaftet worben, weil fie in ben Spalten ber Beis tung bie Unwendung von Dynamit gepredigt hatten. Die Berhafteten find mit europäifden und ameritanifden Anardiftenvereinen auf bas Engfte verbundet. Balencia mar erft por Rurgem in Chicago gemefen und hatte viel Gelb bei fich, als er verhaftet murbe. Dan nimmt an, bag bas Gelb gur Beran: ftaltung von Attentaten bestimmt gemes

Sochwaffer in China.

San Francisco, 15. Rov. Der ges ftern von dinefifden und japanefifchen Bajen hier angelangte Dampfer "City of Beting" bringt bie Radricht, bag ber Soangho jungft mieber über feine Ufer getreten ift und ungeheure Berbees rungen angerichtet hat. Die Balfte ber bem Sochwaffer umgetommen fein !

Roch immer ctwas Cholera.

Samburg, 15. Nov. Geit lettem Samftog find bier wieder 11 angebliche Cholera = Ertrantungsfälle gemelbet worben, boch ift feiner berfelben bis jest töbtlich verlaufen.

Senfationeffer "Pringenmord".

Bien, 15. Nov. Zu Spalato in Desterreichisch Dalmatien werden brei Montenegriner processirt unter ber Bedulbigung, einen natürlichen Gohn bes Fürsten von Montenegro ermordet gu haben, Dan hat Berdacht, daß die Mörder nur Wertzeuge Anderer gemefen

Der Rame bes Ermordeten mar Grus

ica, und er mar eine Quelle vieler Dig= helligfeiten für feinen Bater, ben Gur= ften von Montenegro. Diefer unter= ftutte ihn Jahre lang, aber ber " Bring" murbe ausschweifend und verlangie im= mer mehr Geld. Endlich friegte er gar nichts mehr, und bann verlegte er fich auf Erpref:

lächerlich zu machen, fogar burch Ge: Werden penfionirt.

bichte.

fungeversuche, und fuchte feinen Bater

auf alle Urt öffentlich gu ichabigen und

Paris, 15. Nov. Der Gemeinberath hat in feiner geftrigen Situng ben Bittwen und Baifen ber bei ber fürglichen Sollenmaschinen = Explosion Umgetom= menen eine Benfion bewilligt. Die Rinber erhalten bis ju ihrer Grogiah: gu beiben Geiten besfelben Stellung, rigfeit 400 Franten jabrlich, ben Bittmen follen auferdem 100 Franten begablt merben. Es mar Die Rebe bavon, bag auch bielbgeordnetentammer um Bemilligung einer Benfion erfucht merben follte.

Der amerikanifche Bogus-Pring. London, 15. Nov. Der mehrermähnte Frederic Evans, alias Beimbold, ber angebliche Bring von Ted, ift gu einem Jahr Gefängnig bei harter Arbeit vers urtheilt worben. Die Behörden gelange ten gu ber Ueberzeugung, daß er ebenfo fehr ein Gauner wie ein Rarr ift. Wie fcon mitgetheilt, foll er von febr acht= baren ameritanifden Eltern ftammen. Bereits früher einmal murbe er in Liverpool betrügerifcher Braftiten über-

Die Revolotionsstaaten.

Rio Janeiro, 15. Nov. In ber bra: filischen Proving Rio Janeiro ift Schon mieber ein Ausstand ausgebrochen. Der= felbe murbe indeg burch bie vereinten Unftrengungen ber Polizei und ber Regierungstruppen rafch niebergeworfen. General Tavares, ber Führer ber Mufftanbifden, murbe vermundet, und feine beiben Gohne verloren ihr Leben, mo= rüber bie Mutter mabnfinnig geworben

Telegraphifche Motigen.

- Bahrend ber vorigen Boche find in Solland 22 Berjonen an ber Cholera genorven. - Dr. Beterfen, ber populare Bur=

germeifter Samburgs, ift geftern im 211= ter von 84 Jahren gestorben. - Durch die Explofion eines Dampf=

feffels in ber Druderei bes "Reichsans zeiger" gu Berlin murben zwei Manner ofort getöbtet.

In Bubapeft murben geftern mies ber 11 neue Erfrantungen und zwei Tobesfälle an ber Cholera gur Angeige gebracht. Much aus verschiebenen Blaten in Frankreich fcheint Die Cholera nicht weichen zu wollen.

- Großes Auffeben erregte es in Paris, bag, als eine Abtheilung Golba= ten an ber Station Compiagne auf Die Abfahrt bes Buges martete, ploplich ein Bemeiner einen ber Officiere nieber= fclug und babei ausrief: "Boch bie Anarchie! Dieber mit ber Armee und ihren Officieren!" Dem Militarftrafbuch

gufolge wird er mohl erichoffen merben. - Bor bem Berband ber Ingenieure in Bien beidrieb Berr Rofter eine pon ihm erfundene elettrifche Gifenbahn, welche mittels eines "Locomotors" 123 (engl.) Meilen bie Stunde gu fahren im Stanbe fei. Man will einen berar: tigen Bahnbetrieb zwifchen Wien unb

Bubapeft bie Donau entlang einrichten. - Die Rabicalen unter ben frangofis fchen Grubenarbeiten ju Carmaur bielten eine Daffenverfammlung ab, in welcher Beichluffe gefaßt murben, mos nach bie Grubenarbeiter in Gemeinschaft mit bem Broletariat ber gangen Belt burch eine fociale Revolution Die Befeis tigung aller politifchen und wirthichafts lichen Borrechte ber beguterten Mittel: claffen burchführen follten. Der Arbeis ter Georges befürmortete in einer In: archiftenversammlung offen bie Unmenbung von Dynamit und pries die Urhes ber ber fürglichen Explosion auf ber Ba= rifer Polizeimache. Lettere Meugerung fließ jeboch auf fo lebhaften Biberftanb, bag bie Berfammlung fich in allgemeis ner Unordnung auflöfte.

- Gine tiefe Spaltung ift in bem Berein Berliner Runftler ausgebrochen, und zwar wegen einer Meinungsver= Schiebenheit über die Ausstellung ber Gemalde bes ichmedifchen Malers Munch. Gine Angahl Mitglieber bes Bereins erflarte biefe Berte gerabegu für Cound, fprach ihnen allen Runft= merth ab und verlangte fofortige Schliegung ber Musitellung. Unbere aber traten ebenfo entichieben für Munch ein. In einer Ertrafitung bes Bereins wurde, nach heftiger Debatte, mit 120 gegen 108 Stimmen beichtof: fen, bie Mueftellung gu foliegen. Das verfette bie Unbanger Dunchs in große Aufregung, und 70 angefebene junge Maler verliegen unter ber Subrung eines herrn Ropping ben Saal. Es foll jest ein zweiter Runftlerverein ges grundet werden.

Grundfteinlegung.

Der Grundstein für das neue Criminalgerichts = Gebäude eingefügt.

Unter fehr einfachen Geremonien murbe heute Mittag ber Grundftein gu bem neuen Griminalgerichts = Bebaube in Gegenwart ber County=Behörden in Die Grbe gejentt.

Der neue Bau, welcher bestimmt ift, gu erfeten, hat 204 fuß Front an ber Michigan Str. und 75 Fuß an ber Dearborn Ave.

Das Fundament mirb mit Streets. ville Cement gefestigt, bamit es die Laft bes fieben Stodwerfe hohen Baues ficher tragen fann. Das Saupt=Thor wird an ber Michigan Gir. fein und volle 20 Fuß in ber Sobe meffen. Die Corridors, welche bas Innere burch: laufen, merben burchwegs boch und licht fein. Das Gebaube mird Rimmer für bie Gerichtsbeamten, Die Richter und Beichworenen, gehn Gerichtsfale und bas Befängnig enthalten.

Die Grundsteinlegung murbe burch ben Brafidenten Green von der County: Behörbe vollzogen. Der Stein trägt Die Inichrift:

"North Martet - Salle, errichtet 21. D. 1851. Criminalgerichts: Gebaute errichtet 2. D. 1872. Abgetragen und neu aufgebaut 1892".

Rachbem ber Stein eingefügt mar, hielt County-Commiffar Ballard eine Unfprach , in welcher er die Bebeutung bes Greigniffes hervorhob.

Die Unterfudung begonnen.

Der Stragen=Superintenbent Burte begab fich heute Bormittag nach ber Ede von Rodwell und Divifion Gir., wofelbit bekanntlich ber icon fo oft er= mahnte Baun von Ogben, Shelbon & Co. angebracht ift. Berr Burte gibt indirett gu, bag er einen bummen Streich gemacht hat, indem er die theil: weise Sperrung ber Strage genehmigt. und versucht jest, benjelben nach Rraf= ten wieder gut gu machen.

Er will vor allen Dingen unterjuchen, ob bie Stadt an bem fraglichen Lanbe jemals eine Berbefferung angebracht bat. Sollte letteres ber Fall fein, fo hatte bie Stadt nach ber Unficht bes Corpo: rationsanwaltes ein Recht, bas Land vorläufig mit Befchlag zu belegen, felbit wenn bas ehemalige Besitrecht jener Frau von Philadelphia nachgewiesen

Findet Berr Burte irgent einen trifs tigen Grund, fo wird ber Zaun noch im Laufe bes heutigen Tages entfernt mer:

Beide Beine abgefahren.

Der 15jahrige James Geblacet, bei feinen Eltern im Saufe Do. 7819 Storms Ave. wohnhaft, fturgte Bormittag bei bem Berfuche, an ber 87. Str. auf einen in Bewegung befindlichen Frachtzug ber "Ridel Plate= Bahn" ju fpringen, fo ungludlich auf bie Schienen, bag ihm beibe Beine ab: gefahren murben.

Der Berungludte murbe nach feiner Bohnung gebracht und ein Urgt erflarte bort, bag wenig Musficht, ibn am Leben gu erhalten, porhanden fei.

Gar gu mitleidig.

Beute follte fich Jojeph Bart, welcher bekanntlich vor einigen Tagen verhaftet wurde, mahrend er fich unbefugter Beife unter bem Bette ber Do. 1197 B. Da= bifon Str. mohnenben Frau Marn Cor verstedt hielt, por Richter Blume auf Die Unflage bes Ginbruchs verantworten. Frau Cor mar gwar anmefend, boch hatte fie Mitleid mit bem Ungeflagten und meigerte fich, als Klägerin gegen ihn aufzutreten. Sart murbe in Folge bef= fen ftraffrei entlaffen.

Der Erfolg der "Abendpost" fieht in der Beidichte des deutsch:amerikanischen Zeis ungewesens noch immer ohne Gleichen da.

Telegraphifche Motizen.

- Der engl. Matrojen: u. Beigerver: band bat eine Betanntmachung erlaffen, in welcher bas Bublifum bavor gewarnt wirb. Dampter ju benuten, Die mit Lascaren (malanifchen Matrofen) be: mannt find. Es wird erflart, Die furg: lichen ichredlichen Dampfertataftrophen, besonders ber Untergang bes Dampfere "Bothara" in ben afiatifchen Gemaffern und bas Stranden bes Dampfers "Rou: mania" an ber portugiefifchen Rufte hatten gur Genuge bewiefen, bag bie Lascaren in fturmifdem Wetter nichts taugten.

- In Albany, D. D., murbe ber ftaatliche Arbeitscommiffar Bed von ber Unflage freigefprochen, amtliche Schrift= ftude über Die Lohnverhaltniffe ber 21r= beiter und ben Bolltarif verbrannt gu haben, nachdem er ben Inhalt einfeitig verwendet hatte. Das Intereffe an bem Broceg ift faft völlig geschwunden, feit bie Bahlcampagne vorüber ift.

- Mus New Port wird gemelbet: Dem Dberft Beber als Ginmanberungefuperintenbent ift mitgetheilt morben, bag fich ein gefährlicher irlandi= icher Berbrecher auf bem Weg nach Amerita befinde, welcher von den briti: ichen Behörden hierher gefandt worben fei. Gein Rame ift 2Bm. Ragle, und er mar in Dublin gu 20 Jahren Bucht: haus verurtheilt, jedoch begnadigt worben unter ber Bebingung, bag er gu feinem in Amerita lebenden Bruber gebe; bas erforberliche Reifegelb murbe ibm in England eingehanbigt. Ragle wird fofort nach feiner Antunft babier nach Brland gurudgefandt merben.

Bor dem Sheidungerichter.

Ein sonderbares Uebereinkommen zwischen einem Chepaar.

Frau Cophia G. Samthorne reichte heute gegen ihren Gatten D. C. Sam: thorne eine Scheidungstlage ein. Rlageschrift zufolge verheirathete fie fich im Jahre 1882 und lebte mit ihrem Gatten bis lette Boche gujammen. Lets= terer foll fie wiederholt graufam behan: bas alte, enge und ungefunde Gebaube belt und fie jogar mehrere Dale geichla= gen haben, mas als Scheibungsgrund angegeben wird. Samthorne betreibt ein ichwunghaftes Milchgeschäft in Evanftor und ift ziemlich mohlhabend. Rich= ter Collins erließ einen Ginhaltsbefehl, um ihn zu verhindern, fich vor Musgang bes Prozeffes feines Bermogens gu ent: äußern.

Die Gingelheiten eines fonberbaren llebereinkommens zwifchen Emma S. Quinn auf ber einen und beren Gatten Timothy S. Quinn und Rettle 21. Relly auf ber anderen Geite tamen heute por Richter Sames an Die Deffentlich= feit.

Das Chepaar Quinn verheirathete fich im Jahre 1890. Der Gatte, ein Plumber, verließ feine Frau nicht lange nach der Sochzeit und begab fich mit ber vorermähnten Rettie Relly auf Die Reife nach Canaba, wo bie Beiden eine Beit lang als Mann und Frau gelebt huben follen. Frau Quinn, Die bei ihrem Chriftian Suber, No. 2339 Cottage Grove Ave., mohnt, hat ingwi= ichen auf Scheibung von Tifch und Bett, fowie auf Bahlung von Alimenten getlagt und biefe Rlage murbe heute perhandelt.

Quinn mar felbft anmefend und gab feine Schuld zu. Er tonnte auch nicht gut leugnen, benn in ben Sanben ber flagerischen Partei befand fich eine Urt Contratt, ber früher gwifden ben Barteien abgeschloffen worden mar. Diefes Schriftstud bejagte, bag Quinn fich verpflichtete, feiner Frau wöchentlich \$6 Mlimente gu gablen und ben Bertehr mit Rettie Relly abzubrechen. Er hielt meber bas eine noch bas andere und entfoulbigte bie Richtzahlung ber Alimente bamit, bag er geglaubt habe, Frau Quinn fei ja bei ihren Eltern und brauche beshalb feine Bilfe nicht.

Der Richter entichied, bag Quinn porläufig \$8 pro Boche gahlen ober ins Befängnig manbern muffe.

Ju ganden des Cheriffs.

Der Cheriff bat beute von ber an Root: und La Galle Str. gelegenen Gifengiegerei ber Firma Sanbftrom & Co., gegen welche 5 Bahlungsbefehle in Sobe von \$30,000 erwirft worben waren, Befit ergriffen.

Mander Gefdafismann erzielt durch die ,,Abendpofi" beffere Ergebniffe, als durch jede andere Zeitung Chicagos.

Surg und Ren.

* Unter ber Unflage, bem Schuhmaa: renhandler Samuel Rothichild aus feis nem im Saufe Do. 183 D. Chicagi Mve. befindlichen Beichafte ein Baar Schuhe entwendet zu haben, murbe beute Salomon D'Reill bem Richter Rerften vorgeführt. Der Richter fanbte nach furgem Berhore ben Angeflagten unter

\$75 Strafe in's Arbeitshaus. * Der Do. 316 Beft 18. Str. etablirte Spirituofenbanbler Ronrad Connenichein melbete heute Bormittag im County=Bericht feinen Concurs an. Die Beftanbe werben auf \$1000, bie Berbindlichkeiten auf \$3000 tarirt.

* In Ebgewater hat bie plopliche Erfrantung bes bortigen Stationschefs ber Milmautee=Bahn zu ichlimmen Be= fürchtungen Unlag gegeben. Der Mann foll von einer ber Diphteritis abnitchen Rrantheit befallen morben fein und In: fpector Sont vom hiefigen Gefundheits= amt hat fich bereits heute Mittag an Ort und Stelle begeben, um feine even= tuelle Sfolirung anzuordnen, refp. bem etwaigen Ausbrechen einer Epidemie potzubeugen.

Unton Weigand und G. Raab haben heute ben DeQuaid-Club im Guperior= Gericht auf Bahlung von \$600 Diethe vertlagt. Die vertlagte Bartei hatte von ihnen Raumlichfeiten in bem Ge= baube 181-182 Bafbington Str.

" Die Berhandlung ber Untlage ge= gen Dr. 3. 2. 3rmin, welcher befannt= lich beiduldigt wirb, feinen Batienten Georg Schobert ichmer mighanbelt gu haben, murbe heute bis jum 25. b. Dt. verichoben, ba ber Rrante noch nicht im Stande ift, por Gericht gu erfcheinen.

Die "Abendboft" ift noch immer ihrem Grundfage treu, alles Biffendwerthe in möglicht gebrangter und fahliger Form mitzutheilen.

3 mangig Millionen Acres Land ber Ber. Staaten find im Befig bon Englandern.

Um eine Bette gu enticheiben, ftedten zwei junge Manner eine Bespe und eine horniffe unter ein Wasserglas, fie wollten sehen, welches bon ben beiben Infetten bas andere übermaltigen wurde. Raum waren beide eingesperrt, als die Bespe auf bie Borniffe losging und biefe angriff. Sie tampften ruhig, aber muthig, jedes gebrauchte feinen Stachel im vollften Umfange. In weniger als gehn Dinuten mar die Bespe eine Leiche und amei Minuten fpater berenbete bie Dorniffe. Die todten Rorper beiber maren ju einem breimal großeren Umfange als in ihrer naturlichen Große ange-

Das Rriegsbeil ausgegraben.

Die es in der harrifon Str. Polizeistation zugeht.

Infpector Roch wintt mit dem Zaunpfahl.

Es ift eine alte, in ber gangen Stabt wohlbefannte Thatfache, bag unter ben Beamten ber Barrifon Str. Polizeis ftation gang unbeschreibliche Buftanbe herrichen und bag eine Reinigung biefes Mugias=Stalles febr bringend notthut. Es fcheint, bag Berfuche biergu unmit= telbar bevorfteben, benn gwifchen Infpector Roch und bem Rapitan Jenting, bem Leiter ber Station, ift aus eben biefem Unlage bereits ber Rrieg ausgebrochen.

Es murbe von verichiebenen Geiten behauptet, daß gemiffe Polizisten ber Station ihr Saupt-Ginfommen aus Geld-Erpeffungen bezögen, die fie an Birthen, Befigern von Spiel: und an: beren das Licht icheuenden Saufern bes gogen. Cbenjo bestimmt murbe 3n= fpector Roch beschuldigt, er fenne Die Polizisten, welche auf folche Beife Gelb machen" fehr mohl, wolle fie aber aus gemiffen, febr triftigen Grun= ben nicht nennen.

Darüber befragt, fagte heute Infpec=

tor Roch: "Das ift eine infame Luge. 3ch weiß nichts bavon, bag irgend ein Boligift fich eines folden Bergehens ichuldig gemacht habe. Es find allerdings viele babin lautende Rlagen an mich gelangt, allein niemals ließ fich ein Beweis gegen ben einen ober anderen ber angeschuldigten Beamten erbringen. Wenn ich jemals einen folden treulofen Beamten faffen tann, fo foll es gewiß gefchehen.

"Die Saupt = Schwierigfeit besteht barin, bag es in biefer Station zwei Cliquen gibt, die fich gegenseitig befeh= 3ch ftehe eben im Begriffe, Orb= nung zu machen und wenn ich alles, bis gum jungften Batroll=Boligiften an bie Luft feten mußte. 3ch bin ber emigen Streitigfeiten nun grundlich überbruffig. Capitan Jenfins burchfreugt meine Unordnungen und es icheint, bag fich Mule förmlich organisirt haben, um mich un= möglich zu machen. Wenn aber nicht bald Rube eintritt, bann wird es Mandem unangenehm marm merben.

Capitan Jentins weiß von gar nichts und behauptet, er lebe mit Infpector Roch in iconfter Barmonie.

Recht mertwürdig ift bei allebem nur, bag Infpector Roch, wenn er, wie er angibt, in ber Lage ift, es feinen Bibers sachern "unangenehm warm" zu machen, bamit brobt, anftatt mit beiben Fauften breinzufahren. Die Pflicht eines In= fpectors ift es boch offenbar, auf Ord= nung und treue Pflichterfüllung gu feben und gegen Leute, welche fich bagegen gröblich vergeben, ohne weiteres Droben fofort und entichieden vorzugehen.

Bon ben 80,000 beutiden und beutich mmeriuninmen gamilien, die es in Chicago gibt, halten 30,000 die "Abendopft". Das ift ein Berbaltnift, welches feine am bere beutiche Zeitung bes Landes aufzuweisen hat.

Gin Movofat in Schwulitäten.

Jojeph M. Reelen, ein Abvotat, bef: fen Office fich im Saufe Do. 87 Bafh: ington Str. befinbet, murbe am geftris gen Tage verhaftet und unter ber Un= flage, fich Gelb unter falfchen Borfpie: gelungen verschafft gu haben, in bie Genral: Station eingeliefert.

Rlager ift ein gemiffer Robert Ron, melder behauptet, Meelen habe bagu bei getragen, bag ibm von zwei Leuten für ein gangliches merthlofes Unternehmen \$250 herausgelodt morben feien.

Der Abvotat erflart, ganglich un fouldig zu fein und will nur als ber begablte Unwalt jener beiben Unberen in ber Ungelegenheit zu thun gehabt haben.

Gegen den ,,Garfield Part Club"

entfchieden. Richter Tulen bestätigte gestern bie Enticheibung bes Richters Boobman in ber Garfield Bart = Angelegenheit. Boobman hat bekanntlich feinerzeit bie "Garfield Bart Manner" Joseph Gmigert, F. D. Fog und DR. L. Clark megen "Salten eines Spielhaufes" um je \$100 bestraft. In feiner Enticheis bung fagte Richter Tulen, bag er icon früher die Meinung ausgesprochen, bag eine Beftrafung megen Saltens eines Spielhaufes unter folden Umftanben volltommen gerechtfertigt fei und feither hat fich nichts in ber Gache geanbert. Die Bestraften merben an eine bobere Inftang appelliren.

Rury und vieu.

* Geftern murbe bie Birthicafts : Li= ceng Rummer 7000 ausgestellt. Die Bahl ber Chicagoer Wirthschaften hat bemnach im Laufe eines Jahres um etwa 1000 jugenommen. Aller Bahrichein= lichfeit nach wird bas fommenbe Belt= ausstellungsjahr einen noch bebeutenbe: ren Buwachs bringen.

* 3m Alter von 77 Jahren ift geftern Abend Nathan Schaffner, ein alter Un: fiebler, in feiner Bohnung, Ro. 3217 Babafh Ave., geftorben. Schaffner war feit 1864 in Chicago anfaffig.

* Der "Deutsche Landwehr=Berein" feiert am Mittwoch, ben 23. Rosember, in Schonhofens Balle, Gde Dilmauter und Afhland Mve., fein Stiftungsfeft.

* Stuart Rnid, ber Lord Dagor von London, bat erflart, er merbe Chicago mabrend ber Dauer ber Beltausftellung

Wie viele Arbeiter und Arbeiterinnen burch bie "Abendpoft" ichon Beichäftigung gefunden haben, entzieht fich jeder Berech-nung. Ritunter find an einem einzigen Zage über 200 Stellen ausgeschrieden.

Die andere Geite.

Jof. Stearns verflagt die Standard Sewing Machine Co. auf Schadenerfat.

Die "Standard Sewing Machine Co. und ihr biefiger Gefchaftsführer Daniel Bidel murben im Superior: gericht auf \$25,000 Schabenerfat vers flagt. Rlager ift ein füherer Bebienfteter ber Bejellichaft, Jofeph Stearns, melcher behauptet, er fei von ber Compagnie unbegrundeter Beife gerichtlich verfolgt worden. Bor einiger Beit murbe Stearns auf Berantaffung ber genanns ten Gejellichaft unter ber Unflage bes Betrugs verhaftet.

Die es in der Schabenersattlage beißt, beschuldigte ihn bie Gefellicaft, er habe für eine Rahmafchine \$40 ein= faffirt. Bur Beit habe aber bie flages rifche Firma Stearns einen Betrag von \$160 gejdulbet. Stearns murbe pers haftet und mußte, ba ber von ibm ges ftellte Burge nicht angenommen murbe, eine Boche im Countys Gefängniffe gus bringen. Codann fällte Richter Enon in ber Gache einen Freifpruch.

Stearns giebt an, er habe in Folge biefes Borgebens gegen ihn fein Gin= fommen von \$50 bis \$150 per Boche verloren, wodurch ber Unipruch auf Schabenerfat gerechtfertigt fei.

Dem Rriminal-Gericht überwiefen.

Edward Murray befannte fich beute por Richter Geverson bes Ginbruchs foulbig und murbe unter \$1,000 Burg= fcaft bem Rriminalgericht überwiefen. Er murbe geftern Nachmittag verhaftet, als er fich mit einem Bunbel Rleiber aus der Wohnung von Frau Greenlund De. 511 Dt. Mihland Mve. folich. Bu feiner Enticulbigung führte Murray an, er fei gur Beit betrunten gemejen und habe nicht gewußt, was er that.

Freb. Blondin wurde wegen Morba angriffs unter einer Burgichaft von \$300 ebenfalls bem Criminalgericht überwiesen. Bor einigen Bochen ftritt fich Blandin mit einem anderen Manne in ber Birthichaft an ber Ede von Das bijon und Balfted Str., und folug einen Dritten, Ramens A. B. Schaf= fermann, der ben Bermittler fpielen wollte, mit einem Billarbftode nieber. Schaffermann trug einen Schabelbruch bavon und ichwebte feit jenem Abend zwischen Tob und Leben. Die Merate im County Sofpital haben ihn bis heute noch nicht außer Gefahr ertlart.

Bigamie.

Albert Rruger von Do. 317 B. Late Str. murbe heute unter ber Unflage ber Bigamie bem Richter Geverfon vorges

Die Untlage murbe von bem im Saufe Do. 588 BB. Indiana Str. mobnhaften John Relly erhoben. Diefer gibt an, 1876 Rruger geheirathet. Rurg nach ber Beirath verlieg Rruger feine Frau und tauchte erft vor etwa zwei Monaten wieder in Chicago auf. Relly will in. amifchen erfahren haben, bag Rruger icon porher verheirathet mar und bag feine erfte Frau noch am Leben fei, und

ließ baber Rruger verhaften. Der Angetlagte ftellt biefe Ungaben entichieben in Abrebe und behauptet, niemals mit Rellys Schwester verheiras

thet gemeien zu fein. Der Richter verschob . bas Berhor auf ben 19. November, um ben beiben an-geblichen Frauen Rrugers Gelegenheit jum Ericheinen im Berichtsfaale ju

Das Gas ift ba.

Ohne weitere Ceremonien murbe heute endlich von ber "Economic Fuel Gas Company" bas erfte in Inbiana gewonnene Gas in die Sauptrohren innerhalb ber Stadtgrenze geleitet. Um 111 Uhr murbe von ben Directoren in ber an ber Ede ber 40. Str. und Bas bafh Ave. befindlichen Office ber begug= liche Auftrag geben, ein Dafchinift brehte an einem Rabe und bas Bas ftromte ein.

Bon feinem eigenen Bagen über-fahren.

Beute Racht furg por 12 Uhr ging bem im Saufe Ro. 210 D. Inbiana Str. wohnhaften Ite Shillington an ber Illinois-Str. fein por ein Buggy gefpanntes Bferd borch. Shillington murbe aus bem Bagen gefchleubert unb von feinem eigenen Bagen überfahren. Der Berungludte hat ichmerghafte jeboch nicht gefährliche Berlepungen an beiben Fügen erlitten.

Die amtliche Stimmengahlung.

Um gestrigen Tage haben County-Clert Bulff, fowie Die Friedensrichter Rerften und Bragton mit ber amtlichen Bahlung ber in ben Landbiftriften bei ber letten Bahl abgegebenen Stimmen begonnen und bie Towns Barrington, Bloom und Bremen erledigt. Bahlung in ber Stadt Chicago gebieh bis gur 8. Warb inclufive. Reinerlei Menderungen von irgend melder Be-

beutung murben gemacht. Als bie Bahlcommiffare fich heute Mittag auf einige Stunden vertagten, maren die Stimmen von gehn Barbs gezählt.

Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Betterwarte bes Mus bitorium=Thurms: Geftern Abend um 6 Uhr 36 Grab, Mitternacht 35 Grab, heute Morgen 6 Uhr 34 Grab und heute Mittag 40 Grab. Um niebrigften, nämlich auf 33 Grab, ftanb bas There mometer um fieben Uhr heute frub.

3 große Spezial-Verkäufe für morgen

Männer-

Sackanzüge,

in hübichenCheviots

und englischen Caffimeres, gut werth \$12.00; Berfaufs=

Besuchen Sie unsern großen

Mäntel=Verkauf.

172, 174 & 176 STATE STR.

Die können Mäntel und Aleider während dieser Woche bedentend unter den regulären Preisen kaufen.

für ein schweres Tud: Jadet, mit echtem Pelz-Befat, werth \$7.50.

für ein ganzwollenes,schweres Winter:Jadet, in schwarz, marineblau, lohfarbig u. grau, mit seinem Revere von Luchs, Coney-oder Oppossum=Pelz, werth

\$10-\$12. für ein feines Biber: Jadet, in schwarz und



jum Verkauf, für sehr viel weniger als die regulären Preise.

I für ein gutes Jadet mit Utlas futter.

faufen einen Sacque, der gewöhnlich für \$25 verkauft

faufen ein extra langes Blufch=Jadet mit feinem Pelzbefat,



Knaben: Schulanzüge, Ginfach ober bop= pelfnöpfig, Alter 4

Anzuge,

Manner:

Cape-Ueberzieher für Anaben, merth \$4.50 bis \$5.00; Ausmahl

\$2.78 Ulhers für Knaben,

im Alter bis ju 18 Jahren, Werth \$8 bis \$10; Berfaufspreis \$4.98 Lange-Josen-Anzüge

für Anaben, gemacht aus hubiden ichottifchen Cheviots und englischen Caffi= meres, in Größen bis zu 19 3ah= ren, Werth \$8 bis \$10; Berfaufs:



Ein ichones Bild des erwählten Dräfidenten Grover Cleveland wird verschenft mit jedem Unzug oder Ueberzieher mahrend biefes Berkaufs.

Wie ift es möglich, daß der BEE-HIVE

172, 174 & 176 STATE STR.

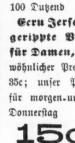
Strumpfwaaren und Unterzeug

fo billig verkaufen fann, ift täglich die frage von Caufenden. Es ift der ungeheure Umfat, der es uns ermöglicht, und ferner der Umftand, daß wir für Alles, mas wir einfaufen, ftets baar bezahlen und daber oft im Stande find, von Großhandlern und fonftigen Gefchäftshäufern, welche baares Geld gebrauchen muffen, zu enorm billigen Preisen einzufaufen. Cefet nachftebend die munderbaren Werthe, welche wir morgen jum Derfauf ftellen merden:



Behn Riften reinwollene Ramecishaar farbige Semden und Unterhofen für Dlanner, regularer Breis 81.50 bas Stud; in An: betracht unferes reichlich großen Borraths für biefe Jahreszeit, merben mir biefelben morgen verfaufen für

75c



Gern Berfen gerippte Befis für Damen, gewöhnlicher Breis 35c; unfer Preis für morgen-unb

15c bas Stud.

und verlangten Preifes bezahlen muffen. Berfaumt biefe Gelegenheit nicht.

Bang fpegiel:

tions=Berfauf von

Danner Cor-

wollenen Strümpfen

für Damen, Mabden und Man-ner, werth bis gu 35c bas Baar: ber Berfaufspreis für

(ober brei Baar für 50c.)



Combinations . Bertauf

S. W. ECKE STATE und ADAMS STR. Das größte ausschließliche Mäntel : Geschäft in Umerifa.

Her erfreulidje Erfolg

unseres Pluschmaaren Verfaufes beweist, daß das Dublifum gute Werthe und billige Preife anerkennt. Unfere Plufch-Waaren find haltbar — bequem — fehen gut aus und hier find die Preife, ju welchen fie rafch Käufer finden . . .

Für Mittwoch und Donnerstag:



600 feine Plusch=Jackets —

mit Belgium Coney, pollem Shawl- Kragen, Reefer front, Satinfutter und Derzierungen, Werth\$15, Mur eine Jade für jeden gunden. 400 feine

Scal-Blufch: Sacques -42 Joll lang, Seal Derzierung, gut gefteppt, futter mit Seide genäht, werth \$20.

Mur einen für jeden Aunden.

100 extra feine Seal-Plüsch-Sacques fancy gestepptes futter,

Seal- Derzierungen, Sturm-Kragen, einige mit Del3 besett, Große bis zu \$15.00 Mur eine für jeden gunden. 75 fehr feine

Seal-Plüsch-Jadets —

mit forgfältig ausgewählten Uftrachan. Dels. Shawls, feidenes futter, Seal Derzierungen, werth \$16.50 Mur eine für jeden Aunden.

Kommen Sie frühzeitig für erste Auswahl.

THE CRAND CLOAK CO

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR. Ede Jadjon Gtz. Beim Einfauf von Jedern außerhalb nuferes Dau-fes bitten wir auf die Marke C. E. & Co. zu achten, welche die von uns lommenden Gadden tragen.

Die "Abendpoft" ift noch immer ihrem Grundfahe tren, alles Biffenswerthe in magitalt gebrangter und fahliger Form mitguigeilen.

Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Sausflattungswaaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma. dison Str. Deutfche Herna.

5 baar und 45 monatith auf 1850 werth Mobeln.

Chas. Ritter, Saloon und Rejtaurant. Beinfte beutide Ruch vorgnetite Setrante. 10 8. Clark Str., Chicago Li

Finanzielles.

Part, mer bei mir Bafiageicheine. Cajnte ob : Juifdended, nach ober von Teutichland taut, die befrete Baffagter nach und von gantburg, Breinen, Unitmerven, Botterdam, Unifredam, Jahre, Baris, Stettin ze. via Rein Part ober Litturer. Baffagtere nach Giropa liefere mit Senad fret an Bord bes Dampfers. Mer Fresunde ober Berwandte von Europa tommen laffen will, tann es nur in feinem Jutereffe finden, bei mit Frei-kanten zu löfen. Antenuf ber Baffagiere in Enjeago ftets rechtzeitig gemeibet. Näheres in ber General-Agentur bon

ANTON BOENERT 92 La Calle Gtr.

Bollmachte und Erbigaftefachen i pa, Couettionen, Boftausjahlungen gott beforgt. Countage offen bis 12 un

Houshold Loan Association. 85 Dearborn Str., Bimmer 304 - Geld auf Möbel. -

Reine Wegnahme. Ieine Oeffentlickeit ober Berzögerung. Da wir unier allen Geleilichaften in den Der. Staaten das größte Rabital bestigen, so können vir Sind niedrigere Raten und längere Zeit gewähren, als trigend Jemand in der Stadt. Uniere Gesellichaft in organisert und macht Selchäte nach dem Baugelebafts-Plane. Darieben gegen leichte wöhneltliche oder monatische Richzehung nach Beauenlichkeit. Opried uns, debor Die eine Anleide Michzehung nach Beauenlichkeit. Opried uns, debor Die eine Anleide macht. Orings Gure Möbel-Meccivit mit Euch.

EW Es wird deutschaft gesseren.

Household Loan Association:

Household Loan Association

E. G. Pauling, 149 Ja Saffe Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypothefen

zu verkaufen. Schukverein der Hausbeltger gegen ichlecht gahlenbe Diether, 371 Barrabee Str.

Branch (Bin. Sievert, 320 4 Bentworth Ab. Ferwilliger, 794 Milwaufer Ave. Offices: (M. Beig, 614 Pacine Ave. U.F. Stolte, 3254 G. Haifted Str.

Ber Geld braucht, fomme gu mir. berleibe bon \$20 an, billig, auf Möbeln, Btas Maschinen, Lagerscheine, Belgwert usw. Erds Summen auch auf Grunbeigenthum. 26mg,bw

C. M. Heise, Room61-62, 162 Bashingtonett., Top FL Geld zu verleihen

auf Mobel, Bianos, Bferbe und Magen, fowte auf andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Segen-ftunde. Riedrige Raten. Strenge Seheinhaltung. Brompte Bebienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW.,

Atlas National Bank of Chicago Sad-Beff Gite La Salle & Bafbington Str.

CAPITAL - - - \$700,000 RESERVEFOND - - 135,000 Rauft und verfauft anständifde Bechfel, fiellt Gredit-briefe, in allen Theilen ber Belt be-nugbar, aus; beforgt Cabel-Musjah-3maibbfali

Geld zu berleihen,

in größen und Reinen Summen, auf irgend welche gute Sicherheit, wie Lagerbaussicheine, erker Classe Gesichellsvohlere und bewogliches Eigenthum, Grumbeisgentoum, Appothefen, Gaupereinstatten, Pierbe, Mose, Rianos. Ich berleibe nur mein eigenes Selh, Betrag und Bedingungen nach Belieben, zollbar ratenweise, auf monatliche Abgablung, wenn gewönscht, um Infere demanden berringert. Alle Geläckte und keine bengende berringert. Alle Geläckte weiter Greichen Geie wegen näherer Auskunft, obes werden Jemand zu Imme sollschaft und bestehen Jemand zu Imme sollschaft und bestehen Jemand zu Imme sollschaft und bestehen Jemand zu Imme sollschaft und

Baltimore nach Bremen

Didenburg. Weimar. Darmitaat. Rarlorube.

3 mifden ded. 822.50. Rundreife : Billete ju ermäßigten Breifen ingerigtet. Länge, 415-435 fuß. Breite 48 fuß. Glotrifche Beleuchtung in allen Räumen. Weitere Auskunft ertheilen die General-Agenten,

21. Edubmader & Co., 5 S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. 28m. Cidenburg, 104 Fifth Ave., Chicago, Ills. ober beten Bertreter im Julanbe.



Finanzielles.

Brosent Binfen werben auf Spar-Ginlagen und Beite Debofiten gegabtt. Specielle Raten filt Geichofits Contos, von ber CHICAGO TRUST AND SAVINGS BANK, 122 und 124 Bafbington Str. Gingsgöltes Capital und licherfduß, \$520,000, Weitere Berbindlichkeit ber Actionate, \$500,000. Bei ch äfts frunden: Von 9 bis 4 Ubr; Saminags von 9 Ubr Porm. bis 8 Ubr Bends.

GELD zu verleihen MEAD & COE,
100 Baffington Cft.,
(S. Sioch) Bigulbofabismo

Der Cook County Bau- und Leih-Verein berborgt Gest auf Grundeigenthum ju 5 Proz. Zinsen. Difice: 160 E. Rorth Abe., Chicago. Adglich offen von 8 Uhr Morg. bis 7 Uhr Ab. 12bziabiboli

Darleben auf perfont. Gigenthum. Gebraucht 3fr Geld !



Conellinge mit Bullman Beftibuleb Drawing Moon ediafmagen, Dining Cars und Coaces neu-efter Conftruction, zwischen Chicago und Mils wantee und St. Paul und Minueapolis.



TO St. Paul AND

nad Deutschland frei ine Saus beforgt. Schiffstarten non und nach Guroba über alle Li-Erbichaften, Boumadten, u. f. w., ichneu. Wasmansdorff & Heinemann, Soniags offen bon 10—12 Uhr Bormittags. Rauft nicht, ohne erft bei uns nachgefragt zu haben.

Saineubampfer-Linie



Deutscher Ranastabak

fabrigirt won ber Firma B. 23. Gail & Mr. Baltimere, Mb. Schwarzer Reiter", "Mercur No. 6", Siegel Canafter Ro. 2 und 0", Grüner Porstoico etc. find ben Liebhabern einer empfohlen.

folder Karten

wie hier abgebildet. Die fabrit ift jederzeit bereit,

Da Dieje Rarten erft feit bem 1. Cep: tember gepadt werben, machen wir unfere gechrten Stunden barauf aufmertfam, Daft noch viele Banbier Padete ohne folde Rarten auf Bager haben.

UNION TICKET OFFICE

Leute follten biefe Gelegenheit nicht berfäumen, die noch Berwandte kommen laffen wollen von Deutschland nach Amerika, zu dem sehr billigen Preis für 82%.

171 E. Sarrifon Sir., gegenüber dem neuen Grand Central-Bahnhof Conntags offen bis 12 Uhr Mittags. Sabljbibsfa

Samburg. Ameritanifde

Sanfa- Linie. Stirs gut u. billig für Zwijdenbed:Baffar jere. Keine Umfrigeri, fein Safte Sarbet. D. Connelly, Sen. Ag. in Wontreal, 14 Place d'armes. ANTON BOENERT,

Gifenbahn.Fahrplane.

Chicago & Gustern Illinois Gifenbahn. — Tidet-Difices, 204 Cart Str., Aubitoriumhotel und Bahnhof, Dearborn und Bolf Str. "Täglich. Sansgen, Conntag. | Abfahrt | Anfunft. Chicage & Alten—Grand Union Passenger Depot. Canal Street, between Madison and Adams Sts. * Daily. † Daily except Sunday. Leave. Arrive.

Pfund

eine Karte und für 30

(Maxa) erhält man eine Deutsche Pseise

auf Unfrage bin, nachste Bezugsquelle anzugeben

Bon Chicago nach Samburg ober Bremen, Retour-Billetten, \$31.50.

GUS. HUMBOLD & CO.,

Hamburg - Montreal - Chicago.

Padetfahrt-Aftien-Gefelfchaft,

General-Agent für ben Weften. 92 La Calle Ste.

Zerre Dante und Coansbille | \$8.00 U \$ 7.55 R

Terre Dante und Coansbille | *11.00 R *6.55 R

Chig. & Rashville Limited | *4.00 R *10.40 R

Goodland und Uttica | \$4.00 R \$9.55 B

Florida Limited | *4.00 R *10.40 R

Gine geheimnifvolle Gefdichte. Ein Sterbender Schützt feine Morder durch Ableugnen des Ungriffs.

Um Sonntag Morgen murbe ber bei 3. McGerry von No. 39 Martet Str. als Ruticher bedienftete Edward Smith in ber Rabe von 2B. 40 und Ambrofe Str. ichmer verlett und bemugtlos auf: efunden. Smith wurde nach bem Sounty= Bofpitale gebracht und gab dort, in's Bewugtfein gurudgebracht, an, er eiße Burte, fei Do. 51 R. Curtis Str. gu Baufe und habe fich feine Berletjungen burch einen Sturg vom Rutichbode guges

Mbgefeben, bag bie Berletungen Smiths von folder Urt find, bag es cher glaublich icheint, er fei aus einem gehnten Stodwerte herabgefallen, als vom Rutichbode, ermedten auch noch andere Umftande ben Berdacht ber Un= gehörigen bes Mannes und berfelbe wurde burch bie Musjagen, Die Smith im Fieber=Delirium machte, beftartt. Der Bermundete rief wieberholt aus: "Ihr tobtet mich!", "Lagt mich boch endlich in Rube!" u. j. m. Bei Bewußtfein leugnete er jeboch entichieben ab, von irgend Jemandem mighandelt morben gu fein.

Die Polizei ift tropbem ber feften lleberzeugung, bag ein Morbangriff auf ben Mann verübt worden ift. Un feine Biederherstellung ift nicht gu benten. Der Ungludliche hat ungahlige Bermundungen am gangen Leibe. Unter Underem find ihm auch brei Rippen gebrochen und innere Organe fcmer pers est worden. Rach Unficht ber Hergte rühren dieje Berlepungen von Schlägen ober Fugtritten ber.

Später: Nachträglich ftellt fich heraus, dag ber Rame Smith ein fin= girter ift, ber Dann heißt in Babrheit Martin Burte.

Bon einem Poliziften angefcoffen.

Ein frachtwagen-Dieb nach heftiger Begenwehr gefangen.

Der Special : Boligift G. S. Cabill von ber Fort Wanne = Bahn ertappte heute Racht einen jungen Dann babei. wie biefer eben einen Frachtmagen er= brach. Der Dieb ergriff, als Cahill aus feinem Berftede vortam, Die Blucht, blieb aber fteben, als ihm zwei Rugeln um bie Ohren fauften.

In dem Mugenblide, als ber Polizift ben Burichen beim Rragen nehmen wollte, jog ber Strolch fein Meffer und verfette Cahill einen Stich in ben Sals. Dies veranlagte ben Angegriffenen, noch einen Schug, Diefen aus nächfter Rabe, auf feinen Gefangenen abzugeben. Die Rugel brang bem Gauner in ben Mund und zerschmetterte ihm mehrere Babne. Der Gefangene murbe nach ber Bars

rifon Str. Station gebracht, wo ein Mrgt feine Bunde verband. Er nennt fich Calmard Finnell und behauptet, an ben in letterer Zeit mehrfach vorgetom: menen Ginbruchen in Frachtwagen nicht betheiligt gemefen gu fein.

Unter vierfacher Antlage.

Billiam Norris murbe geftern bem Richter Borter unter ber Unflage bes unerlaubten Waffentragens, bes Goie= gens innerhalb ber Stadtgrengen, bes Mordangriffs und bes Ginbruchs angetlagt. In der Nacht des 2. Novem= ber verübte er einen Ginbruch in bie Bohnung von Frau Mary Marwell, Gde ber 43. Str. und Weftern Alve., und erbeutete eine Quantitat Schmude fachen und Rleider. Geit ber Beit hat fich bie Boligei eifrig nach ihm um= gefeben, und porgeftern Abend murbe er in Deifers Birthichaft, Gde ber 43. unb Ploot Str., entbedt. Gin Poligift wollte Morris verhaften, boch biefer gog einen Repolper, begann gu feuern und traf ben Birth bes Lotales in's Bein. Gr murbe aber ichlieglich übermältigt, festgenommen und nach ber Station gebracht. Richter Borter ließ geftern Die wei erftgenannten Untlagen fallen und iberwies ben Angeflagten megen Gin: bruchs unter \$500 und megen Mords angriffs unter \$1000 Burgichaft bem Grimmalgericht.

Mancher Gefchaftemann erzielt burch die , Abendpoft" beffere Ergebniffe, als burch iche andere Zeitung Chicagos.

Scheidungsflagen

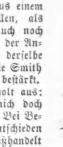
Beirathe-Licenzen. Folgende Deiraths-Licenjen trutden in ber Office es County-Cierts ausgestellt:

Folgende Deiraths-Licenjen tourden in de tes Countro-Cherls ausgefteilt:
Sohann Mainel, Francisca geisler, 33, 25.
Maris Aaron, Faunie Ledman, 25, 23.
Oparies Meers, Unie Emith, 22, 20.
Charles Meers, Unie Emith, 22, 20.
Charles Meers, Unie Emith, 22, 20.
Charles Meers, Unie Emith, 23, 20.
Coope D. Schoeder, Jaman Virbadam, 23, 20.
Craek W. Rusmurm, Julia Geatge, 25, 24
John N. Mehon, Ethelm Kolden, 23, 20.
John Kufenski, Katie Hofman, 23, 24.
Etho Hildebrandt, Ida Hentel, 24, 22.
Etias Holderandt, Da hentid, 24, 22.
Etias Holderandt, Martha Konel, 24, 21.
Chirlian Solmend, Martha Konel, 24, 22.
Charles Fifter, Kate Halbwin, 32, 23.
John Mundel, Units McCaughlin, 23, 23.
Nichael Schnedrath, Ena Gootten, 45, 43.
Lito Ricolan, Rate Kupfer, 50, 52.
Cheave Kitzer, Units Konely, 21, 17.
Vilbert Eail, Liste M., Whole, 32, 24.
Chooder Kitzer, Units Konely, 21, 17.
Vilbert Eail, Liste M., Whole, 32, 24.
Chorles Doberg, Autha Googlund, 25, 27.
Securo Mahmann, Kannie McGorth, 30, 30.
Tanib Daer, Earah Robinovics, 22, 21.
Freberic Rentel, Gleonore Rauds, 29, 24.
Charles Captele, Mart Schon, 38, 37.
Philliam Rod, 3r., Mauhe Etebbenion, 30,
John Hobers, Mary Rumpfer, 23, 19.
Joseph Lumemann, Sertrube Rong, 38, 34.

wurden geftern folgende ausgestellt: C. J. Groß. 2füd. Frame-Flats, 1408 Aadenswood Blace, \$2800;
J. E. Zarjon, Lidd. Flats, 6800—13 Aberdeen Str.,
\$2000; M. A. M. Swart, 11 Lidd. Frame-Fortages,
on Bussington Abe. und Prestott Str.,
\$12,000; Mrs. Schutter, Nidd. Framt-Mottages,
on Bussington Abe. und Prestott Str.,
\$12,000; Mrs. Schutter, Nidd. Framt-Mous, 143
Eentre Str., \$2500; Henry Kratt. Lidd. Store und
Kalle, an Diveried und Laure. Etc., \$2000; Samuel
Aule, an Diveried und Laure. It.,
\$2000; Str.,
\$2000, Frant Joufe, Nidd. Framt-Flats, 1700
Nuse., \$2200; Frant Joufe, Nidd. Frame-Flats, 7159
Union Str., \$2600; S. D. Tewsburg, 216d. Frame-Flats, 7159

Todesfälle.

Rachkehend verölsentlichen wir die Pilfte der Deutschen, liber dern Tod dem Gelundheitsamte zwischen gestern Mittag und beute Rachtigt zuging.
denriette Mehger, IV 25. Str., 60 J.
Karberine Bannelzer, all Clourn Abe.
Auf Thelein, 213 Flournod Str., 53 J.
Auf Hischer, 212 Golffre Str., 68 J.
Gmil J. Marus, 67 Almaad Ade., 33 J.
Charlotte Dabrbeder, 340 Chhaurn, Av., 14 J.
Joseph Kaifer, NY Sine Str., 9 M.





für morgen gu

Berfaufspreis

1000 Knabengemacht aus hub:

den schottisch. Chepiots und englischen Gaffimeres, Alter 4 bis 14 Jahre; werth \$5 bis \$6; Special= Berfaufspreis für

Heberzieher, in blauen Chinchil= las, ein gut gemach= tes Rleibungsitud. gut werth \$12.00; Berfaufspreis

> Ulhers für Männer, gemacht aus blauen Chinchilla und engliichem Caffimere, boppel-

> > Männer-Josen,

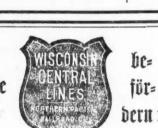
Kragen, auch Ulfters mit Aftrachan Kragen, Werth \$15.00 bis \$18.00;





100 Dugenb Aeripple Jerfeg Union Combinations-Anzüge für Damen, weiß und naturfar= big, gu \$1.25 als ein entichiebener Bargain betrachtet. Bertaufs=

preis für morgen unb Donnerstag 59c



Chielzige mit Rulman Bestivuled Drawing Room Schlafvagen, Diring Car und Coades neuestre Confriction, groichen Chicago und Milwarter Confriction, groichen Chicago und Milwarter und Affiliand und Duluth.

Durchjahrende Pullman Bestivuled Drawing Room und Touteifen Echlengen via der Portvern Pacific Cifendalm zwichen Chicago und Portland, Dre., und Lacoura, Wald.

und Portland, Orc., und Taeoma, Walh.
Bequeme Jüge bon und nach öftichen, westlichen,
Nord- und Sentral-Wisconsin Rüben, mubertresse,
icher Dienst von und nach Wauselha, Fond du
kac, Oshfoss, Veenah, Wenassa, Chippewa
Falls, Cau Claire, durles, Will. und Front
vood und Bessener, Mich.
Wegen Tidets. Nichte im Schaswagen, Fahrpläne
und anderer Einzelbeiten fragt nach dei Agenten der
kahn oder bei Liefe-Agenten irgendwo in den Ber.
Staaten oder Canada.
S. R. Ain vie Gen. Manager. Chicago. M.
S. M. on un a for to. General Betriebsieter, St.
Paul. Minn.
S. Bar i on, Veerriebsieter, Chicago. M.
Jas. C. Pond, General Passager und Liefet
Rigent, Chicago. Ja.



BEST LINE Minneapolis. 2 Trains Daily.

Weihnachts Beld-Sendungen!!

Horddeutscher Cloud.

Burge Reifegett. Billige Dreife. OELRICHS & CO., Re. 2 Bowling Green in Rem Port.
H. CLAUSEMIUS & CO., Senerel: Agentur für ben Beften.

Abendpoft.

Erideint täglich, ausgenommen Conntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abendpoft"= Bebaube 203 Fifth Ave. Bmifden Monroe und Abams Gtr. CHICAGO.

Preis jebe Rummer 1 Cent Breis ber Countageheilage 2 Cents Durch unfere Trager frei in's Saus geliefert Sabrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber.

Telephon Ro. 1498 und 4046.

Jahrlich nach bem Muslande, portofrei \$5.00 Rebafteur: Frit Glogauer.

Die Beidäftigungstofen in London veranstalten ollerlei Rundgebungen, um bie ftabtifche Bermaltung ober de Regierung ju gwingen, fich um fie gu fummern. Es liegt aber auf ber Band, dag ihnen Stadt und Staat nicht helfen tonnen. Trop ber entjet: lichen Roth, Die beständig unter ben unteren Schichten ber Yondoner Bevolferung herricht, nimmt ber Budrang gu ber Riefenfradt nicht ab. Diefelbe um: faßt bereits ben fechoften Theil ber Befammitbevölferung Englands und beber= bergt Sunderttaufende von Fremben aus allen Grotheilen. Benn nun gar pon Umtomegen jedem Befcaftigungs= Tofen tohnende Arbeit gegeben merben tonnte - was an und für fich unmoa: lich ift - fo murbe fich ein Denichen: ftrom heranwälzen, wie er noch nie geichen worden ift. Die Reugnfomm: linge auch nur mit Obdach zu verforgen - von Rahrung, Rleidung und fonftis gen Bedürfniffen gang gu ichweigen ginge über bie Leiftungsfähigfeit ber öffentlichen fomohl wie ber privaten Bobligatigfeit meit hinaus. Es murbe beshalb die lleberfüllung ber Miethsfafernen noch zunehmen, Die Breife ber Lebensmittel murden fteigen, und bie porber anfaifigen Arbeiter murben fcmer gu leiben haben. Jedermann tann fich felbft ausmalen, wie es in einer Stadt jugeben murbe, Die fich an Die Muigabe beranwagen wollte, aller Roth ein Ende gu machen. Gie murbe bas Metta für alle Mühieligen und Belabenen auf bem gangen Erdenrunde merden und fehr balb nur noch von verhungernden Bett=

Tern bewohnt jein. Che Die Freizügigfeit eingeführt murbe, hatte Jeder ein fogenanntes Beimaths= recht, welches allerdings nur barin bestand von feiner Gemeinde im Armenhaufe mighandelt gu merben. In vielen gan= bern besteht Diefe Ginrichtung heute noch. Ber aber fremillig feine Deimath ver= lägt und womöglich fogar in ein fremdes Land geht, bas ihm ge enuber nicht Die geringfte Berpflichtung bat und ihm nicht einmal ben Butritt gu ge= währen braucht, ber fann jeben= falls nicht tordern, bag ihm im Falle bes Diglingens feiner Blane burch Die Beboroen aus aller Berlegen= hit geholfen mird. Es bleibt alfo immer mieber nur Die Berufung auf Die Middthatigfeit übrig, und bag lettere einem Maffenelend gegenüber wirfungs= los ift, perneht fich leiber pon felbit.

Bollte man Die greigugigfeit wieder auf= beben und jeden Menichen gwingen, fein Seben lang an ber Scholle gu baften. auf ber er gufällig geboren ift, fo murbe bas offenbar noch viel größere Roth im Gefolge haben. Der Gelegenheit be: fich frei zu bewegen und fich nach gunftigen Arbeitsbedingungen umgueben, murben bie Arbeiter in ben Stabten und befonders auf bem Lande in Die Leibeigenschaft gurud verfinten. Gie maren auf bestimmte "Berren" angewiefen und wurden gang von ber Gnade berfelben abhängig werden. Natürlich wurde auch jedes Land in Folge ber 216= fchliegung von anderen ganbern mirth= fchaftlich und geiftig erftarren. Es ift ohne Frage ein beflagensmerthes Uebel, baß jo viele Menichen von ber Freigügigfeit einen ichlechten Gebrauch machen und fich nach obnebin icon überpolterten Orten begeben, aber obne Die Freizugigfeit murbe bie Roth noch viel größer fein.

Min den Wolgen der republifani. ichen Digmir bichaft wird bas Pand noch eine Beile zu tragen haben. Um bie Berminberung ber Raubgolle un= möglich zu machen, ichaffte befanntlich ber berüchtigte Milliarbencongreg ben einzigen Finanggoll ab, welcher ber De= gierung ein Erträgniß von etma 60 Millionen Dollars jährlich lieferte. Gleichzeitig fouf er eine gange Reibe von "permanenten" Bewilligungen, bie fich nur burch gemeinfames Borgeben beiber Baufer bes Congreffes und bes Brafibenten wieder befeitigen laffen. Dagu geboren Die neuen Benfionsaus: gaben, Die Buderpramien und Die Schiffssubfidien. Da im folgenden Congreffe Die Demofraten nur im 216: geordnetenhaufe Die Dehrheit hatten, fo tonnten fie an biefen Bewilligungen nicht rutteln. Run ftellt es fich aber heraus, daß bie Musgaben ber Regies rung bie Boranichlage fowohl wie bie Ginfünfte noch überschritten haben, und bem Finangausichuffe ftarrt beshalb ein Deficit in's Weficht.

Die Republifaner, bie biefe Sachlage geschaffen haben, weiben fich formlich an ber "Berlegenheit" ber Demofraten. Gie hoffen, daß biefelben fich feinen Rath miffen und Die Steuern werben erhöhen muffen. Bor allen Dingen halten fie eine außerorbentliche Tagung Des Congreffes für unumgänglich, und mit unverhohlener Schabenfreube weifen fie barauf bin, bag eine folche niemals vollsthumlich ift. Die unvermeibliche Grörterung ber Finanglage im Congreffe wird aber ein fo fclechtes Licht auf Die republitanifche Birthichaft werfen, baß bie gefchlagene Bartei auch noch ben letten Reft ihres früheren Unjebens eins bugen wirb. Muf ber anbern Geite werben bie Demofraten gezwungen fein, eine gründliche Durchficht ber Bens fionsgesete u. f. m. vorzunehmen und bas Gleichgewicht zwifden Ginnahmen und Ausgaben dauernd wiederherzu-Dieje prattifche Aufgabe wirb fie binlanglich befchäftigen und ihnen Belegenheit geben, eine mirtliche Reformthatigfeit gu entfalten. Gie mers ben teine Beit haben, fich unter einander

über, nebelhafte Borichlage ju ganten. Much wird es ihnen an fachtundigen Rathiblagen nicht fehlen, benn Die Bers waltung wird in ben Sanden eines Mannes. liegen, ber bereits Erfahrung im Umte hat und fich burch fuhles und nüchternes Urtheil auszeichnet. Das Frohloden ber Republitaner durfte fich alfo bald genug in Bestürzung ver= manbeln.

Dag ben Deutschen von der bemofratifden Bartei Die ihnen gebuh: rende Berudfichtigung gu Theil merden wird, unterliegt feinem Zweifel. Da fich Die große Mehrzahl von ihnen aus grundfählichen Ermägungen und nicht aus Memtergier für Cleveland und Stevenion erflart hat, fo merben fie bie neue Bermaltung nicht mit Unfprüchen bestürmen, aber fie haben natürlich ben patriotifchen Bunich, an ber zu ermar: tenben Reugestaltung ber öffentlichen Ungelegenheiten auch thatigen Uns theil zu nehmen. Alls einer ber hervor= ragenoften Deutich-Umeritaner gilt mit Recht noch immer Carl Schurg, und es Borichlag auftaucht, ihm eine Stelle im Cleveland'ichen Cabinet einzuräumen. Es ift indeffen fraglich, ob Schurg, ber foeben erft eine lange Rrantheit über= ftanden hat, ben Unftrengungen eines folden Umtes auch forperlich noch ge= machfen ift. Gollte bies nicht ber Fall fein, fo mird ber Brafident ohne große Schwierigfeit einen anderen Deutschen finden tonnen, ber für einen Cabinets= poften geeignet ift. Gerade bie nam= hafteften Deutschen find gu beicheiben, um fich vorzudrängen, aber Cleveland weiß am beiten bie Danner gu mirbis gen, die es vorziehen, daß das Umt fie jucht. Immerbin fonnte es nichts ichas ben, menn bie bemofratifche und unab: hangige beutiche Breffe ihm einige Fin= gerzeige geben mirbe.

Die befannteften bemofratifden Biberfacher bes Freiprägungs: Schwin: bels find bezeichnender Weife wiederge= mahlt morden. In ihrer Spige fteht Berr Barter aus Dhio, ein engerer Landsmann bes Genators Gherman, den die Republifaner erfolglos aus fci= nem Begirte heraus ju gerrymanbern perfuchten. Mußer ihm find in Ohio noch brei andere Demofraten mieberges wählt worben, bie fich im letten Congreffe entichieden für "ehrliches Gelb" ausgeiprochen batten. Sanes von Soma ift ber einzige Demotrat aus jenem Staate, ber mit einer Biebermabl beehrt worden ift, und Chipman von Detroit ift einer von ben menigen bemofratischen Abgeordneten Michigans, benen ein zweiter Termin zuerkannt worden ift. Gelbit in Gud-Carolina ift ein ausgefprochener Wegner bes Schwinbelgelbes abermals gemählt worden. Im Bangen werben im nächiten Saufe 71 Demofraten fiten, Die icon im porigen Con: greffe gegen Freiprägung geftimmt haben, und unter ben gum erften Male gemählten Demofraten befinben fich gleichfalls viele, Die als guverläffige Berfechter einer gefunden Babrung ans gefeben werden tonnen. Da außerbem ber neu gemählte Brafibent eine Freipras gungebill ficherlich mit feinem Beto belegen murbe, fo mirb mabriceinlich gar fein ernftlicher Berfuch gemacht merben. bie Frage wieder auf's Tapet gu brin= gen. Das Gefchrei nach "billigem"

Lotalbericht.

Gelde ift fo ziemlich verftummt.

Gin Musweg aus der Berlegenheit.

Muf eine feltjame Beife fucht ein ge= miffer Brwin Dent, ber angeblich bei einem hiefigen englischen Morgenblatte als Berichterftatter beichäftigt wirb, von feinen in Bafbington lebenben Eltern Geld gu erlangen.

Beftern langte in ber Polizei Central Station ein Telegramm ein, in welchem | gen foll. bie Mutter bes jungen Mannes bittet, Die Polizei moge für bie Ueberfenbung ber Leiche nach Bafbington Gorge tragen. Bu biefem Zwede fandte bie Frau eine Gelbanmeifung mit.

Muf bie von ber Polizei in Folge bie= fes Telegrammes angestellten Rachforfoungen ftellte fich heraus, bag Dent, beifen Frau im Daufe Do. 365 State Str. wohnt, nach Bautegan gefahren ift, um von bort aus einer momentanen Gelbrerlegenheit burch Abfenbung feiner Tobesnachricht an feine Eltern abau=

Relief and Mid Society.

Die "Chicago Relief and Mib hielt geftern ihre jahrliche Beamtenmahl ab und ermählte bie fol: genben Berren: I. B. Barven, Brafis bent; Erneft M. Samill, Schatmeifter; Billiam S. Subbard, Gefretar und S. B. Ring, Borfipender bes Grecutivs Comites.

Bergidlag.

Frau Bercifielb aus La Brange, 30. fturzte gestern Rachmittag im Sprech= gimmer ber Mergte Copeland und Mainber, Do. 206 G. State Str., von einem Bergichlage betroffen, plöglich tobt gus fammen. Die Frau mar in Begleitung ihres 10 jährigen Cohnes getommen, um Dr. Copeland megen eines Bergleis bens zu confultiren.

Nerven-& dy w ä dy e geheilt durch Aner's Barsaparilla

Stärtt bie Gefundheit, Giebt bem Sowagen Beilt Andere, wird bid heilen.

Stadtrathsfißung.

Roch feine Erledigung ber Tunnel= Ungelegenheit.

Ein Protest des türkischen Be-

Ernennung von zwei neuen Schulräthen.

Derschiedenes.

In ber geftrigen Gigung bes Stabt: rathes concentrirte fich die Aufmertjam= feit ber Mitglieder porerft auf ben "Biers meiler.": Tunnel, refp. auf Die Gumme, welche bie Stadt bem Contractor Duberdont por ber endgültigen Uebergabe noch zu gahlen hat. Im Gangen verlangt herr Onderdont noch \$148,000. Er ift bereit, Diefen Betrag entweber in Baar ober in Bafferamts: Certificaten entgegen zu nehmen und bann ben Tun: nel gu übergeben. Beniger bereit als ift besbalb begreiflich, bag bereits ber ber Contractor find bie Giadtrathe, ober wenigstens die Mehrzahl berfelben, ob: gleich Die fragliche Gumme bem Con: tractor burch ein Schiedsgericht bereits augeiprochen murbe. Es murben geftern Abend allerhand Musflüchte gemacht: einer meinte, man folle ben Rremnel begahlen um die Angelegenheit endlich ins Reine gu bringen, mahrend ein anderer behauptete, Onderdont folle überhaupt nichts mehr erhalten. Reine ber beiben Unfichten fand Gnabe bei ber Dehrheit und jo murbe bie Angelegenheit nochmals gurudgelegt. Dit ber wirklichen Benutung bes Tunnels in ber Stadt ift es alfo porläufig noch nichts; möglicher Beife gibt es gu= por noch einen Brogeg. Wegen Die Bezahlung ber ftreitigen Gumme in Bafferamts-Certificaten wird befonders Ginfpruch erhoben, weil biefelbe angeb: lich ungesetlich ift und bie Bezahlung in Baar ftogt beshalb auf Schwierigfeiten, meil Die Gbbe in ber ftabtifchen Raffe

immer noch permanent ift. Es ift unferes Biffens noch nicht bagemejen, bag ber Chicagoer Stadtrath fich mit türtischen und mobamedanischen Ungelegenheiten beschäftigt hat, wie es gestern Abend ber Fall mar. Mehrere ipetulative fprijde Chriften und aus bem Drient gurudgetehrte Diffionare haben es nämlich unternommen, auger= halb bes Beltausstellungsplages eine türfifche Dojchee gu bauen, und bort follen ber profanen Menschheit bie Beheimniffe bes muhamedanifchen Gottes= Dienftes gegen ein Gintrittsgelb von 50 Cents pro Ropf bemonstrativ enthüllt werben. Dachrichten über bas Unter= nehmen gelangten an ben türfifchen Ge= fandten in Bafbington, und Diefer hatte nichis Giligeres zu thun, als feinen Gefretar zu beauttragen, einen gebar: nifchten Proteft abgutaffen, ber gunachit an ben Gouverneur von Mlinois, von ba an ben Mayor von Chicago und burch Diejen an ben Stadtrath gelangte. Letterer mußte nicht recht, mas mit bem Schreiben angufangen fei, und, als einer Der Berren Den Borichlag machte, basfelbe bem Beltausitellungs= Direftorium gu überfenden, murde berfelbe einftimmig

angenommen. MId. Marenner brachte eine Refo= lution ein, burch welche bem Mufreigen ber Stragen burch bie Urbeiter ber macht werben foll. Die Rejolution legt ichaftaführer" ber Bejellichait. M. tlar, bag bie Gasgesellichaft gang nach ihrem Belieben und ohne um eine Er: laubnig einzutommen, Die Stragen im Beichaftstheil ber Stadt auf meite Streden bem Berfehr eutzieht und ruis

nirt. - Ginem Comite überwiefen. Das Amendement gur Cab Dibis nang" murbe aufgeworfen und angenom= men. Durch baffelbe wird bestimmt, bag bas Fahrgelb auf eine Meile für eine ober zwei Berfonen 50 Cents und für jede weitere Berfon 25 Cents betra:

Die "Cleveland Linfeed Dil Co. " er= hielt bie Erlaubnig, an ber Gubfeite einen großen, metallenen Behalter für Naphta gu erbauen, welches bei ber Fa-

britation von Leinfamen= Del gebraucht MIb. Gerton brachte eine Orbinang ein. Die fich auf neue Unnerionen bes

giebt, biefelbe wird am nachften Montag gur Debatte gelangen. Das Juftig-Comite berichtete über bie Mild Drbinang, melde ebenfalls bis

nachften Montag behufs endgiltiger Er= ledigung gurudgelegt murbe. Die "Chicago, Evanfton & Late Gu=

perior Comp. " erhielt bie Erlaubnig, ihre Beleife über Die Dichigan Gtr. hinaus zu verlängern.

Mayor Bafbburne überfanbte ein Schreiben, in welchem er Berrn Billiam D. Brefton, Raffirer ber Metropolitan Nationalbant, zum Nachfolger von Dr. Reilly und herrn George BB. Stanford jum Rachfolger von Bm. 3. Chalmers im fladtifden Schulrath ernennt. - Be-

ftätigt. In einer anderen Bufdrift empfahl ber Mayor, ber Bolizei im Rathhaufe ein Bimmer einzuräumen, in welchem Berbrecher nach bem Guftem Bertillon behufs leichterer 3bentifigirung behan: belt merben follen. Gine auftimmende Refolution gelangte gur Unnahme.

Muf Antrag Des Alb. M. D'Brien murbe ber Polizeichef angewiesen, Temp= lars Salle an ber Ede ber 12. Gtr. und Blue Island Ave., beffer als bisher gu beauffichtigen. Dort finden nämlich allwöchentlich mehrere Abendunterhal: tungen und Tangvergnugen ftatt, bie ausschließlich von gang jungen Leuten bejucht, beren Moral, wie es heißt, bei biefer Gelegenheit untergraben wird. Der Befiger biefer Balle, ein Apotheter, ift beiläufig berfelbe herr, ber por etwa 6 Jahren einem jungen Dufiflehrer, beffen Rame uns entfallen ift, ju einem Buchthaus . Termin von 12 Jahren vers half. Der junge Mann, ber übrigens im letten Grubjahr begnadigt murbe, follte Templars minderjährige Tochter

verführt haben. Alb. Mann veranlagte, bag eine Orbinang ausgearbeitet mirb, laut mel: der in Butunft bie Bezahlung von Rechnungen für neue Burgerftege nicht mehr burd Special : Umlagen, fonbern auf bem Bege allgemeiner Befteuerung au erfolgen hat.

Enden um Begnadigung nad. Bouverneur fifer enticheidet am

19. Movember. Die aus ber Staatshauptstabt

Springfield gemeldet wird, bat Gouverneur Gifer ben nachften Freitag, ben 19. November, ju bem Tage bestimmt, fandten. an welchem er die folgenden bisher ein: gegangenen Begnabigungsgefuche prüfen

Holly Doyle von Knor: County, 1889 bes Tobtichlags überführt und zu gehn Jahren "Joliet" verurtheilt. Green Batrid, Bhite=County, 1889,

Todtichlag, 11 Jahre "Chefter". Arthur Batterfon, Rod : 38land : County, 1890, Diebftahl, vier Jahre Reformichule in Bontiac.

Beremiah D'Donnell, Coot: County, 1890, Bahlichwindel, S Jahre Joliet. Benjamin Stelly, Coles County, 1890, Tobtichlag, 7 Jahre Chefter.

John Bed, Goof County, 1889, Mordangriff, 8 Jahre Joliet. Richard Rafh, Coot County, 1891, Diebitahl, 2 Jahre Reformicule,

Pontiac. Clarence Arment, Coot County, 1891, Diebitahl, 3 Jahre Joliet. Carl Bartwig, Bill County, 1891,

Mord, 14 Jahre Joliet. Elmer Smith, Lawrence County, 1891, zwei Jahre Reformidule. Cornelius Brnant, Menard County, 1892, Ginbruch, 1 Jahr Joliet.

James Synes, Coot County, 1890, Raub, 6 Jahre Joliet. Martin Ballace, Whitefibe County,

1891, Diebftahl, 3 Jahre Reforms Louis Bhite, Coot County, 1888, Diebstahl, 5 Jahre Reformidule.

Beter R. Langdon, Rantatee Co., 1889, Falichung, 5 Jahre Joliet. Joe Soffmann, alias Rarannsti, Coot County, 1892, 18 Monate Correttionsbaus.

Albert Bering, Bermillion Countn. 1890, Diebstahl, 3 Jahre Reform: ichule.

Lyman Schell, Coot County, 1885, Tobifchlag, 18 Jahre Joliet. Jeremiah Murphy, Cook County, 1392, Mordangriff, 6 Monate Correttionshaus.

Baren 3. Blanchard, Coot County, 1892, Diebftahl, 18 Monate Joliet. Frant Sughes, Clarf County, 1887, Morb, 12 Jahre Chefter.

Der Grfolg ber "Abendpoft" fieht in der Geichichte bes beutichamerifaulichen Beitungewefens noch immer ohne Bleichen ba.

In den Sanden von Schwindlern.

Mart Murel Frantt, ein erft fürglich aus Bien bier eingelangter Journalift, ber von hier aus Beltausstellungs-Correfpondengen an bas "Biener Tagblatt" liefern will, ift gleich nach feiner Unfunft auf einen fehr alten Schwindel bereingefallen.

Mus irgendeinem Grunde fühlte ber Beitungsmann bas Bedürfnig in fic, fich mit Malerei gu beichäitigen. In einer ber hiefigen Morgenblatter mar nun bie Ungeige eingestellt, bag bie "Ernftal Fluid Co. ", Bimmer Ro. 10, 128 La Salle Str., gegen Bahlung von 83 Rebem in gebn Minuten bie Runft beibringe, alte Bilber gu reftauriren, wodurch man fich ohne viel Muhe einen möchentlichen Berdienft von \$50 fcaffen "Confumers Gas Co. " ein Ende ge: fonne. Berr Frantl bezahlte bem "Ge= Sman, Die verlangten brei Gilberlinge und murbe nun an Michael S. Soban, Do. 173 Dabifon Str. gemiefen, mo man ihm bie gur Ausübung ber Runft nothwendigen Materialen ausfolgte. Leiber mußte Frantl balb bie Ent= bedung machen, bag er bas Opfer eines gewöhnlichen Schwindels geworben mar und er ging baber bin und ließ Soban und Swan verhaften.

Bie es beißt, foll ber eigentliche Schuldige Soban und Swan nur beffen Wertzeug jein.

Musgezeichnete Abendicule.

Die Raten für bie Abenbichule bes Brnant & Stratton Bufineg:College find : Gin Monat, \$5; brei Monat, \$12; fechs Monat, \$21; fieben Monat, \$24; Englifd, Beichafts, Stenogras phie und Schönichrift= Curfe; biefelben Lehrer als in ber Tagichule; prachtvols ler Catalog frei; tommt und fprecht perfonlich mit Berrn Brnant.

Berunglüdt.

Der Beichenfteller Abolph Gott= mann, mobnhaft Do. 5819 Princeton Mve., fam geftern, als er an ber 67. Str. Frachtmagen an einander foppelte, amifden bie Buffer. Der Bebauernes werthe erlitt einen complicirten Bruch bes linten Fuges und murbe nach bem Mercy= Sofpitale gefchafft.

Frant S. Sybe aus Strentor, 3fl. fturgte gestern bei bem Berfuche, auf einen in Bewegung befindlichen Greifmagen ber Cottage Grove Ave. = Linie gu fpringen und murbe eine Strede meit gefchleift. Bum Glud hielt fich Sybe an ben Giderheitsftangen fest und fam baber mit einigen fcmerghaften Sauts abichurfungen bavon.

SCOTT'S

pon reinem Leberthran mit Sypophosphaten von Kalk und Soda.

Be glebt allerlei Mischungen, edenso wie es viel abgerahmte Wilch glebt, die sür Nahm maskeritz. Ei mögen versichen was sie wollen, wiele Fadrisanten können den Geschmack ihred Leberthranes nicht dernrig verdenten, daß er den fehracken Magen schmack dired Leberthranes nicht dernrig verdenten, daß er den fehracken Magen schmack dasse geschen Magen schmack der Man. Scott's Smulfion von reinem Korwegischen gestunden, ist saft is schmackhaft wie Milch. Musdiesen Grunde und der erfrischenden Agenfachten der hoppophosophaten wegen, verschreiben es die Kerze dausig in Källen von

Schwindsucht, Strofeln, Bronchien, chronifchem Ouften ober ernftlicher Erfältung. Alle Druggiften bertaufen fie, aber feib vor-fidtig, daß Ihr bie ähre belommt, ba es er-darmliche Aachanungen giebt. Die Freilaffung Decar Reebes in Musfigt.

Wenn nicht alle Ungeichen trugen, merben fich am Donnerstag über acht Tage bie Thore bes Gefängniffes in Joliet öffnen und Decar Reebe wird ber Freiheit und feinen Rindern wieder: gegeben merben. Es mare gwar nicht bas erfte Dal, wenn bie Soffnung ber Freunde bes ichwergeprüften Mannes, fowie die feinige jelbit auch Diefes Dal wieder getäuscht murbe, aber ein englis iches Morgenblatt pon beute behauptet, aus unzweifelhafter Quelle zu miffen, daß der Gouverneur Diesmal Die Begnadigungeschrift thatfachlich bereits vorbereitet hat.

Immerbin aber ift bie Rachricht mit Borficht aufzunehmen und bevor Die Begnadigung nicht eine vollzogene That: fache ift, braucht Riemand feit baran gu glauben.

Louis Recbe, ber Bruber DBcars, wird allerbings am Dantjagungstage nach Joliet geben, wie er bies ja mab= rend Der letten 5 Jahre ftets gethan hat, ob er aber diesmal ben Bruder mitbringen wird, bleibt abzuwarten. Er felbft weiß nichts weiter, als bas, mas allgemein gefprochen wird, menig= ftens giebt er vor, nichts befonderes über bas Schidfal feines Brubers gu wiffen.

Die englifden Theater.

MIhambra. Bum erften Male in Shicago wird bier feit Sonntag bas iri= the Drama "The Rambler from Clare" geneben. Das Stud ift mahrheitsge= treu nach bem Mational=Charafter bes Brlanders gezeichnet und enthalt eine Menge intereffanten Stoffes. (Se mirb bis auf Weiteres allabendlich aufge-

Cafino. Saverlys Minftrels ha= ben ein neues, abmechslungreiches Brogramm entworfen und erzieten allabend: ich ein volles Saus.

Chicago Opera Soufe. Bolas bramatifirte Rovelle "TherefeRa= quin", ein Grud, bas im Diten einer fehr icharfen Rritit unterworfen murde, im llebrigen aber eine marme Mufnahme fand, ftebt bier auf bem Repertoire. Die Rollenbefegung ift eine portreffliche und nach bem Beifall, melder bie beiben er= ften Aufführungen begleitete, gu fchlies Ben, wird fich bas Stud hier viele Freunde ermerben.

Clart Str. Theater. Frl. Ugnes herndon erringt in "La Belle Marie" ober "A Boman's Revenge" riefige Erfolge. Es ift bies nicht gu vermundern, benn bas Stud murbe ipegiell für fie gefchrieben und bie Titels rolle ihrer perfonlichen Ericheinung fowie ihren fünftlerifchen Gigenfchaften angepaßt.

Beftern begann bie Columbia. lette Boche bes Gaftfpieles von James Bower und feiner Truppe. Bur Mufführung tommt auch Diefe Boche bas prachtige Stud "A mad Bargain", welches von Unfang an fich einer gunftis gen Aufnahme erfreute.

Criterion. Die bier gaftirenbe Gefellichaft unterhalt ihr Bublifum mit Baudeville = Mufführungen und erzielt

bamit volle Säufer. Grand Opera houfe. gelangt ebenfalls eine Novitat (für Chicago) allabendlich gur Aufführung. Der Titel bes Studes ift "Innocent as a Lamb" und herr Roland Reed findet in ber von ihm vertretenen Sauptrolle Belegenheit, fich als ein Romiter erften

Ranges zu produzieren. De Biders. "By Brory", eine ber beften Boffen, welche je in Chicago gegeben murben, mirb bier auch biefe Boche noch gegeben, obgleich ber Befuch ber Borftellungen mabrend ber letten Boche gu munichen übrig ließ. Die Direttion hofft, bag bas Berfaumte biefe Boche, ba bie Bahl vorüber ift,

nachgeholt merden mirb. Sauling. Das bem biefigen Theater= Bublitum mohlbetannte Schau : fpiel "Dle Olfon" wird hier allabend= lich bis auf Beiteres gegeben und wie immer gunftig aufgenommen.

Soolens. Die lette Boche ber Mufführungen von "Mcrog the Botos mac" hat geftern Abend begonnen. Dies fes Cenfationsbrama mit feinen Rriegs: Scenen hat von Unfang an großes Auf= feben gemacht und bas Intereffe baran wird fich vorausfichtlich nicht verlieren, bevor ber Borhang jum letten Male ge: fallen ift. Saymartet. Theaterbefucher.

benen es hauptfachlich um vieles und bergliches Rachen zu thun ift, muffen fich bie prachtige Boffe "Sport McAllifter" anfeben. Robby Gantor, ein mit urmuchfigem Bumor begabter Runftler, perfteht es burch feine brolligen Stege reif=Ginfalle bas Bublitum fo aufgu= heitern, daß die Befucher immer wieder gurudtehren, fo lange als bas Stud ge: geben mirb.

Beoples. Much bier bat ber Bus mor feit Sonntag feinen Gingug gehal: ten und bie Boffe "Bills Boot", gegeben von einer tuchtigen Truppe, finbet all= abenblich por gut befestem Saufe viel

Binbfor. James A. herne's ers folgreiches Stud "My Colleen", bas letten Sommer in McBiders langere Beit auf dem Repertoire ftand, wird jest bier aufgeführt und wird auch von bem Bublitum ber Rordfeite gunftig aufges nommen.

Rerns Acfiaurant und Bier-Bautt, 108 2a Galle Str. Seute an Bapf: Anheufer Bufch Bilfe-ner, Budweifer und Burgunder, Blate Brivate Stod, importirtes Bilfener, Mundener, Burgburger, Culmbacher, Robenhagener.

Gin ichtes Taufchgefdaft.

Richter Rerften vertagte geftern bas Berhor von Carl 21. Relfon, melder unter ber Unflage bes Betruges fteht, auf nachften Mittwoch. Die Burgichaft beträgt \$700. Relfon joll eine Gtrede Landes für \$125 baar und ein Birthis: gefcaft vertauft und babei bes Umftan: bes vergeffen haben, bag bas verfaufte Grundeigenthum niemals fein Gigens thum gemefen ift.

Die Birthicaft murbe von bem "bers eingefallenen" Raufer wiedererlangt, von ben \$125 fehlt inbeffen jegliche Der Baun an der Rodwell Str.

Die Aufregung, welche unter ben Bewohnern ber Nachbarichaft von Rod: well= und Divifion Gtr. megen bes ge= ftern bereits ermahnten Baunes herrichte, hat fich noch immer nicht gelegt. 3m Begentheil, Die argerliche Stimmung hat fich noch vericharit, nachdem es fich gestern berausitellte, bag ber Stragen= Superintenbent Burte aus eigener Machtvollfommenbeit und nur auf bie Ungaben ber intereffirten Grundeigen= thumshandler bin, Die Erlaubnig gur Errichtung bes Baunes gegeben bat. Berr Burte entiduldigt feine Sand: lungeweise bamit, dag er aus ber ftab: tifden Rarte eine Biberlegung ber Un= gaben ber Grundeigenthumshandler nicht habe erfeben tonnen. Er habe fich bes: halb für verpflichtet gehalten, bee 21b= fperrung ber Strage, (Die übrigens nur

gur Balfte erfolgt ift), gu genehmigen. Corporations: Unwalt Miller meinte, bag, wenn auchejener Theil ber Strage, als ber Stadt gehörig, nicht auf ber Rarte verzeichnet fet, Dies burchaus nicht bas Befigrecht von Privatperfonen an ber Strage involvire. Muf feinen Gall aber Durfe bie Strage ohne Beiteres ab: geiperrt merben und ber Baun muffe unter allen Umftanden wieder fort.

Shiller-Theater.

"Die Quipows" murben geftern Abend wieder vor vollem Saufe im Schiller-Theater jur Aufführung ge: bracht und fanben beim Bublifum eben= fo wie am Sonntag bie gunftigfte Muf: nahme. Da bas Stud nur noch heute und morgen Abend über bie Bretter geben wird, fo thun biejenigen, welche es noch nicht gefeben haben, gut baran, fich fo ichnell als möglich vortheilhafte Blage zu fichern. Gur Donnerstag und Freitag fleht ber berühmte "Gall Gle: menceau" auf bem Repertoire.

In der Rtemme.

Paul Rifchte, ein noch junger Mann, ber fich, feit er in Chicago ift, auf mehr als einem Gebiete versucht und verichies bene Male Fiasco gemacht hat, fitt in einer bofen Batiche. Er wir gulest bei S. R. Gattler und Benry Ring als Collector beichaftigt und foll in biefer Gigenicaft gegen \$300 collectirt haben, bie er angeblich nicht ablieferte, fonbern in feinem Rugen verwendete. Unter einer diesbezüglichen Untlage murbe er geftern bem Richter Geverfon vorgeführt, ber ben fall bis jum 22. d. Dt. perfcob.

Gin netter Brautigam.

Fraulein Bertha Rathang welche im Sauje No. 609 BB. Ban Buren Gtr. ben Beruf eines Argtes ausübt, verftanbigte bie Boligei, bag fie von ihrem Brautigam Johann Chambad, Geheimpoligift einer hiefigen Brivat= Detec= tiv-Agentur, nicht nur wenige Tage vor bem gur Bochzeit festgefesten Tage treu= los verlaffen worden fei, fondern bag Shambad auch bie von ihr angeschafften Ginrichtungsgegenstände verfilbert und ben Erlös jammt ihren Erfparniffen pon \$500 mitgenommen habe.

Die Polizei ift bemüht, ben Aufent= haltsort bes Mannes auszuforichen.

Brieftaften.

- Die fünf größten Städte Deutschlands ber legten Bolfsgablung und ber Reihenfolge nach, find: Berlin, Samburg (mit Bororten), Leipzig (mit Bororten), Münden (mit einberleibten Orten), unb Breslau.

Fris &. - Beber Apfel: ober Orangen:Baum gang gleich aus was für Samen er gezogen ift, muß erft veredelt werden, um gute Friichte zu liefern; gefchicht bies nicht, fo ernten Gie eben faures Beug. C. Dt. - Wenden Gie fich an Rölling u. Rlappen bach, 48 Dearborn Etr.

8. - Fragen Gie bas ben "befannten Er=Judge" 3. D. - Das Wiener Stadttheater brannte im Dai

Ein tüchtiger Gesundheits = Beamter

immer pflichtbereit

POND'S EXTRA

Bo eine Entzunbung befteht wird Pond's Extract biefelbe entbeden und beilen. Es ift unichätbar für Catarry, Hämorrhoiden, Grkältungen, Augenweh, Hei: serkeit, wunde Kehle, Pheumatismus, Wunden, Perrenkungen, Abschrürfungen, alle Blutungen und Entzündun-

Miemals schädlich.

Immer mohlthuend.

Mehmet feine Machahmungen.

Die echten Baaren einzig fabrigirt von POND'S EXTRACT CO., 76 Fifth Ave., New York.

35 Witnuten Fahrt von der Stadi. Das herrliche ELMHURST.

Rein Baffer Cod und troden. gelegen an ber Chicago & Northweitern Eifenbahn Lotten, \$150 bis \$200. \$10.00 baar, \$1.00 per Wedge. Reine Binfen berechne. "Mbftract of Title" wird mit jeder Lot gefiefert. Ruge geben bom Wells Str. Bahnbof ab um 2 Uhr Rachmittags.

Radmitings.
Lidets in unferer Office.
Aauft eine biefer Votten in Chicagod schönfter Boretabt. Daufer gebaut und berfanft auf leichte Abladtung.
CHENEY, DELANEY & PADDOCK, (Kochfolger von Telaust & Salaman.) Simmer 34 und 35, 115 Deardorn Cir. Montag Abends offen dies uhr.

rostor A Ronia

Bergliche Empfehlung eines Miffionare. &

Gergliche Empfeblung eines Wifftonärs. 2
St. Baulus Riffion, Choteau Ca., Mont.,
Die Wirtung von "Bastor Adnig's Kervens-Stärferist wundervoll, um Kithma ober sonsige burch Lervensfind dender lleberanitengung berbeigelährte Kervensfrankzeiten au bändigen. Drei Kinder meiner Schule
nahmen ihn gegen Falliucht. Die Anfälle hörten solare
eut, und jest innd die Kinder Kurtet. In Källen von
Siniälligkeit und Schwäde fährtt er das Sustem ohne
Ausnahme. Ich empfelbe bestelben bergliche,
Arried. Eber dweiter, S. J.
302 Broeklyn, R. H., 4. ARIN 1801.
Ich gebrandte d Falgisen "Kastor König's KervensStärfer" gegen Chorac ober St. Beitsskung, an welchem
ich Godonate lang schredtig gelitten und bestelbe Lutten
ich.

Bun. Redorn ich.
327 Dauton, D., 8. September 1801.

mich.
327 Dapton, D., 8. September 1891.
3ch habe "Pasior Rönig's Revvenschäfter" bei fein vielen Leibenden gebraucht und in sedem Falle vielen Besserung sich ein.
C.S. Reuper, Laplan.
Ohio Rational Coldatens-Deim.

Tet ein werthvolles Jud für Nerveuleibende und eine Erde-Flaice augelandt. Urme erhalten auch die Medigin umsonft. Diese Wedigin wurde seit dem Jahre 1870 bom dem hochen Kaftor König in Fort Wahne, Ind., andereites und jest unter seiner Anweisung von der

KOENIG MEDICINE CO., 228 Randolph St., CHICAGO, ILL. Sei Styotheters 3u haben får \$1.00 die Plajde, G Flajden får \$5.00, große \$1.75, 6 jär \$9.00. In Chicago bei Genry Goet, Madifon und Co-

In Chicago bei Denrh Goet, Madifon und Sas Calle Str., und Clart Str. und Rorth Abe.

W. W. Kimball Co. Feiertags-Pianos.

Bir baben einen auferlefenen Borrath won Sallet & Dabis, Emerfon, Rein

anderen billigen Bianos, in großer Auswahl von Kaften. Diese Rianos wurden während des Sommermonate ipecial für den Verkauf 3 u den Felerkas gen gemacht und schlichen die neuesten Entwikes in den seinen holzarten ein. Frikrumente, die jekt gekanft, werden dis zu den Frikrumente, die jekt gekanft, werden dis zu den Bir haben nur einen Breis, und gwar and-nahmstos ben niedrigien. Baare mit beut-lichen Zahlen martirt.

Mir baben ebenfalls eine Angahl leicht benutter Bianos gu bedeutenb herabgefeten Breifen, und ansbere, paffend für Anfanger, ju niederigen Breifen. Anfanger, ju niederigen Breifen. Enftrumente auf leichte Abgahlungen verfauft, wenn gewünfcht. Muftrirter Catalog wird franco und gratis berfanbt.

W. W. KIMBALL Co., Kimball Hall, 243-53 Wabash Av., nahe Jackson St

C. B. Nichard & Co. 62 S. Clark Str. (Sherman House) General:Baffage:Agenten

Augerordentlich billige Raten von Chicago nad Curopa. Bechfel und Boft - Muszahlungen auf alle europäifchen Blage, fomte bas

Gingieben von Erbichaften u. confularifde Beglaubigungen von Bolimachten unfere Specialität. Offen Fonntags von 10-19 Mbr.

Anzeigen-Annahmeftellen.

Mordfeite:

Day Schmeling, Apotheter, 388 Wells Str. Gagle Bigarmach, 115 Cipbourn & be., Ede Ban G. Beber, Apothefer. 445 R. ClarfStr., CdeDivifton. Dr. &. Sante, Apothefer, 80 D. Chicago Mbe. Gero. Edmeling, Apothefer, 506 Ubelle Str., Con Seiner annertrag, apoteten 276 Q. Korthave. Derm. Schimpfen, Remsftore. 276 Q. Korthave. R. hutter, Apotheter. 620 Aarrabee Str. 6. F. Class, Apotheter. 827 halfted Str., nahr Gentre. und Larrabee u. Division str. Gris Brunhoff, Apotheter, Ede Korth und Ondion F. Q. Mhlborn, Apotheter, Gde Wells u. Dinte Denry Beinhardt, Apotheter, 91 Wilconfin Sta Gie Dubion Abe. 6. B. Bafeler, Apothefer, 557 Cebgwid Str. und 445 North Abe.

445 North Ave.
6. B. Clos, Apotheter, Clart u. Centre Str.
Chas. F. Pfaunftiet, Apotheter, Bellevue Plats
und Ruth Str.
Oenry Coes, Apotheter, Clark Six u. North Ava.
Dr. K. J. Richter. Apotheter, 146 Jufferion Ava.
Dr. Kellner, Apotheter, Carabeau, Bladhamt Str.
R. Truppel, Apotheter, Carabaeu, Bladhamt Str.
P. Tanter, Apotheter, Gat State und Ohio Str.
P. Tanter, Apotheter, Gat Bat und Ohio Str.
P. Carte, Apotheter, Gat State und Ohio Str.
P. Carter, Apotheter, Gat State und Ohio Str. Beftfeite: 3. Dichtenberger, Apotheter, 833 Milmautes ute., Ede Divifion Str. nor., Ere Aldfin Str. 2. Koliersborf, Apotheter, 171 Blue Jeland Ava. B. Bavan, 20 Center Ave., Ede 19. . etc. Sency Shröber, Apotheter, 453 Milwautse Ava. Ede Chraga Wis. Cite G. Caller, Apothefer, Ede Milmantes und Rorth Abes. Rorth Abel.
Otto J. Gartivig, Apotheter, 1870 Milmaufes Ava.
Gen Weitern Moc.
Alim. Schulige, Apotheter, 213 M. Rorth Abe.
Bind Stangs by. Apotheter, 841 M. Divifius
Etc., Ade Balptenan Abe.
3. B. Reer, Apotheter, Ede Lafe Str. und Brown
Place. Langes Apothete, 675 20. Halt Ctr., ede Moob

Strate. E. B. Lintowström, Apotheter, 477 M. Division U. Rafziger, Apotheter, Ede M. Division und Mood Str. Wood Str.

G. Wehrens, Apotheler, 800 und 802 C. Dalfted Str. offe Canalport Abe.

J. T. Chimet, Apotheler, 547 Blue Ikland Abe.

Gell & Str.

Rag Peidenreich, Apotheler, 890 M. 21. Str., 666

Conne Ave. Sonne Ave. Gmil Fifchel, Apotheter, 631 Centre Abb., Gd. 18. R. Bentich, Apathefer, Gde 12 Gtr. und Ogben

3. M. Bahlteid, Apotheler, Delwautee u. Conten J. B. Sahlteig, Apotherer, Demonite a. Constitute.

Gagle Bharmach, Milmankes Aba. u. Rable Cin. J. Berger, Apotheker, 1439 Milmankes Aba.

G. J. Berger, Apotheker, 1439 Milmankes Aba.

G. J. Brade, Apotheker, 1831 Milmankes Aba.

Kolbie Six.

G. Hibner, Apotheker, 1831 M. Chicago Aba.

Kolbe Six.

G. Hibner, Apotheker, 1831 M. Chicago Aba.

Kolbe Six.

G. Hibner, Apotheker, 1841 Milman u. Routh Aba.

Phenix Pharmach, 450 M. Ridman u. Routh Aba.

Phenix Pharmach, 550 M. A. Six.

L. M. Truchli, 254 G. Halled Six., Six Parrilon

B. Bishel, Apotheker, Tologo Aba.

Milman Abood & Coal Co., VI. Blue Manna

About Aba.

Abe. B. Bint, Apotheter, Armitage und Rebgie Mba. D. B. Baur, Apotheter, 204 ED. Mabifon Cia

Dt. Gen, Abotheter, Gde Abams und Cangamon Co Sabfeiter. Otto Colhan, Apotheter, Ede St. Bit. unb & Ave.

Ave.

Ave.

Ave.

Ave.

Arampman, Apotheter, Ede 28. u. Panlina Cft.

A. Arimen, Apotheter, 528 Wadeli Ave.,

Oarmen Court.

B. A. Jorfuthe, Apotheter, 520 al. Cft.

J. R. Jibben. Apotheter, 520 al. Cft.

J. A. Jibben. Apotheter, 520 al. Cft.

Ave., Cde 31. Cft.

Bogero & King, Apotheter, 258 al. Cft.

Britigian Ave.

Blickigan Ave.

All Cft.

24. Str. Julius Cunradt, Apothefer, 2004 Ander Ans. Stefe Derring Str. J. Masguelet, Apothefer, Assboft-Ede M. M. Dalfteb Str. Louis Jungl, Apothefer, 5100 Affiliand Abs. M. J. Activering, Apothefer, M. and Jallah C. S. Sreyhler, Apothefer, 2014 Catage Conduction.

Albe.

H. D. Mitter, Apathefer, 44 und Gaffeb Str.
Bing & Go., Apothefer, 41 und Menimerth AmBroulevaer Pharmach, 6400 C. Orfith Ctr.
Bea, Seng & Go., Apothefer, 200 Minimer Gin Beallace St., Pharmach, 32 und Wolfare Gin Mobert Kiedling, 1135 G. Str.
Chas. Gauradi, Apothefer, 3815 Archer Ans. Bate Biem:

A. G. Buning, Apotheter, 1500 N. Affliand And Geo. Auber, Apotheter, In Cheffield And Albert Gorges, Apotheter, Antolis and Bouness Une. D. M. Dobt, Sil Sincoln Ave. Chas. Sixfo, Apotheter, 305 Delmont Ave. H. Dobto, 1008 Belmont Ave. Herlan & Brainn, Apotheter, 1156 Ainceln Ave. J. Balentin, 1239 R. Apland Apo.

Bon ben 80,000 benifden und beitt ameritantiden Jamillen, die es in Chies gibt, halten 30,000 bie "Abendrat 30,000 bie "Abendrat bere benifde Zeitung bad danbed an weifen hat.

Bergnügungs-Wegweifer.

MIhambra-The Rambler from Clare. And itor i um-Gilmore's Band. Cafin o-Caberins Dinftrels Chicago Opera Goufe-Bola's "Therefe". Clart Str. Theatre-La Belle Marie. errere n.—Baubeville.

Jan h D pera Hou je—Junocent as a Lamb,
Jah marfet T be a tre—Sport McMilifter.
Jab lin 8 T be a tre—Sle Clejon.
Joole ps.—Acros the Potomac.
Lyce u.m.—Baciety.
Labijon Str., The a tre—Sam T. Jads
Creole Burlesgue Co. Greofe Burlesque Co. Mc Bid er 8—By Prozn.

Binbfor Theatre-My Colleen.

Colibate bei Indianern.

Coon öfter ift die Frage aufgeworfen worden - ichreibt ein ebemaliger Indianercommiffar - ob bas Colibat ober die Chelofiateit als priefterliche Einrichtung auch bei ben Rothhäuten bortommen. Dieje Frage tann man mit Sa beantworten.

In ben früheften Zeiten bereits, bon benen die überlieferte Geschichte ber Inbianer erzählt, gab es unter ihnen eine Rlaffe von Propheten, welche in hober Berehrung bei ihren Stämmen ftan= ben, und bon benen man glaubte, fie pflegten unmittelbaren Bertehr mit dem Brogen Beift und empfingen bon ibm Gaben, welche gewöhnlichen Sterblichen nicht berlieben find. Diefe Brobbeten. Die im Rang übere ben gewöhnlichen . Medicinmannern" fteben - obmobl fie dem Befen nach dasfelbe find - leben in ftrenger Chelofigfeit und Reufch= beit; fie führen zugleich ein Ginfiedler= leben in besonderen Butten "in des Balbes büftern Gründen", und bon bort leiten fie in nicht geringem Dage bie Geschide ihres Stammes. Saupt= linge und Rrieger ertennen bas Bebeiß biefer Propheten meift als die Stimme bes Großen Geiftes an und ichreiben ihnen Ginfluß fomohl bei guten wie bei bofen Beiftern zu, fraft beffen fie Un= fälle abwenden, aber auch über Unge= horfame Unglud, Migerfolg und Krant= beit verhängen, Erfolg in der Jagd und im Fischfang und Gieg über die Feinde berleihen; fie fteben in dem Ruf, daß fie ihre guten und schlim= men Ginfluffe jederzeit durch die Lufte auf Menich und Thier und auch auf tobte Dinge wirten laffen tonnten.

Manche Bropheten werden auch für Sodienbeschwörer gehalten; fie haben in ihrem Wigmam bas Stelett irgend eines babingeschiedenen weisen Mannes vom felben Stamm: Diefes Stelett befragen fie von Zeit ju Zeit unter eigenthümli= chem Murmeln, mahrend augerhalb bes Wigmams die Frauen und Rinder fich in banger Scheu fernhalten und nur im Fluftertone mit einander gu fprechen wagen, und bie Rrieger und Stammes= älteften ben Unrufungen in tieffter Chr= furcht laufchen.

Gin folder Prophet mar es, welcher ben Bauptling Blad Samt begleitete uno ihn in der Dacht erhielt, ihn aber auch in's Berberben führte, indem er ihn durch faliche Prophezeiungen bon Erfolg dem ungludfeligen Rrieg mit ben Beinen brangte. Daher murbe er auch fpater von den Indianern ber Liigenprophet" genannt. Gs ift uns fein Reifniel befannt bag ber eine ober andere Diefer Bropheten burch Richterfül= lungfeiner Sprüche in Ungemach gerathen ware ober fein Leben permirkt hatte: aber wahrscheinlich sind auch folche Falle borgetommen, wie wir dies auch neur bon Masta mare. nern miffen. Denn manche Indianer= ftamme wenigstens verfteben feinen Spaß gegenüber folden Beiligen, beren Spruche fich gang unzweifelhaft als trügerifc berausstellen. Ratürlich giebt es auch unter ben Rothhäuten Orafel. welche durch zweideutige Fassung ihrer Worte einem derartigen Fall vorzubeu-

gen wiffen. Aber auch weibliche Propheten folder Gattung finden fich bei ben Rothhäuten, und auch sie leben in voll= fandiger Chelosigfeit. Sie haben den Borfit bei bem "Mitawa" ober heiligem Zang, und fie fegnen die Undachtigen, - zumeist aber Diejenigen, welche am längsten bei einem folden Tang ausge= balten haben, benn biefe gelten bafür, bag ihnen bom Großen Geift besondere Rraft berlieben worden fei. Durch biefe Segnung, bei melder die Bronbetin auch fingt, glauben die Betreffen= ben, noch neue Ertrafraft erhalten gu haben und gum Rampf gegen "Mujimanito" ober den Geift des Bojen au= Berordentlich geruftet gu fein. Diefer Beift Des Bofen und bas ihm beigege= bene Beer fleinerer bofer Beifter - für jedes Berbrechen und jede Krantheit ift nämlich ein besonderer borhanden, mit eigener, recht finnig ausgedachter Geftalt - entfpricht ungefähr der Borftel= lung bom Teufel und feinen Gehilfen bei den Damonologen des Mittelalters.

Gine diefer Prophetinnen hat der befagte Miffionar tennen gelernt, und er erzählt folgende mertwürdige Episode bon feiner erften Begegnung mit ihr. Gines Tages, als ich in die Wegend reifte, welche nördlich vom Superiorfee liegt, fließ ich ploglich auf einen Bfad, welcher zu einer einfamen Briefterhütte führte; über ber Thur derfelben befand fich das Zeichen der weißen Taube, das allgemeine Sinnbild einer indianischen Brophetin. Ich trat ein und fand eine fehr alte Frau vor, auf deren weißem Daupt der Schnee von hundert Win= fern ruhte. Sie fagte, fie fei fcon feit brei Generationen Prophetin ihres Stammes und habe schon als Rind von fieben Sommern mit bem Großen Geift geiprochen. Darauf ersuchte fie mich, fr etwas aus bem "Mugeniagun" ober eiligen Buch ber Blaggefichter vorzulesen. Ich las ihr einen Theil der Bergpredigt Chrifti bor, aber ich war od nicht weit gekommen, als fie mit eltjamem Gesichtsausdrud auffprang und, die Bande jum himmel erhebend. ausrief: "Er ift wiedergefommen, ber weiße Beift, mit bem ich icon als fiebenjähriges Rind geredet. 3ch tenne eine Stimme. Es ift der weiße Geift, mein Gobn."

Bunf abgerichtete Beim ben foll eine Dame in Maine befigen. Die Thierchen hören auf die ihnen beielegien Ramen und wenn man Musit

Franen als Sorfannasreifende.

In neuester Zeit bat man öfter bon jehr erfolgreichen weiblichen Forichungsreifenden gehört, meift Englanberinnen und Ameritanerinnen. Dan= the berielben reifen mit ebenfalls berübinten mannliden Befährten, mande aber auch gang allein. Wenn man bedentt, bag nach bem Urtheil vieler bedeutenden Mergte bas "garte Beichlecht" viel beffer ertragen tann, als bie Manner, und trot des meift gerin= Beople! 2-Bills Boot. Schiller : Theater-Die Quihons. (Deutsche geren momentanen Kraftaufwandes mebr sahe Ausbauer bat, als Biele bom "ftarten Geichlecht", und auch Strapagen und Entbehrungen gegenüber oft jehr geschmeidig ift und fich eber biegt, als bricht, bann nimmt fich obige Erscheinung gar nicht mehr befonders verwunderlich aus.

Um gunächst ein deutsches Beifbiel gu erwähnen, fo ift eine der mertwürdig= ften Berfonlichkeiten Diefer Urt Frau da Pfeiffer, Die Wiener Weltreisenbe. Sie begann erft im Alter bon beinahe 50 Jahren, als fie ihren Gatten begra= ben hatte und ihre Cohne in eine fichere geichäftliche Stellung gelangt waren, mit ihren einsamen und mag= halfigen Weltreifen. Zweimal ift fie um die Erde herumgekommen, fie hat ihren Fuß an Orte gefest, an die sich nie zubor ein Mann gewagt hatte, und ihre Reiseichilderungen gehören gu ber intereffanteften Lecture, welche es auf Diefem Gebiete gibt.

Ehrend gedacht fei auch hier ber reiden Sollanderin Alexine Tinne, welche ihr großes Bermögen für Reifen im Drient im Dienfte der Wiffenschaft ber= wendete und im Alter von 28 Jahren bon beuteluftigen Tuareas, ihren Begleitern, ermordet murbe.

Mehr burch ihre bigarren Ercentrici. taten, als burch mirtliches Intereffe für bie Bereicherung ber Erd= und Bolfer= funde befannt und gleichfalls bier gu nennen ift Lady Stanhope, Die Nichte bes befannten Lord Chefterfield und bes berühmten William Bitt, welche in ihrem im fantattifch-orientalischen Befchmad hergerichteten Balaft im Liba= non wie eine Ronigin über bas milbe Bergvolt ber Drujen gebot und dort u. A. auch bon bem ihr geiftesberwandten Fürften Budler-Mustau befucht wurde. Die Sprer nannten fie Die Ronigin von Tadmor, die Zaube= rin bon Dichihun, die Gibulle des Li-

banon. Biel Auffehen machte in neuester Beit die Englanderin Marie Muriel Dowie, welche im Alter bon noch nicht 20 Jahren in Mannerfleidern die Rarpathen durchforichte; ihre Foricher= laufbahn hat aber einftweilen burch Amors Tude ihr Ende gefunden, ba fich Grl. Dowie in einen jungen Bei= tungsmenichen berliebte und Frau Ror= man murbe. Die Englanderinnen Frau Bater und Frau Bore haben Beide an ber Geite ihrer Gatten Glangendes als Forschungsreisende geleiftet. Bu ben berporragenoften Ameritanerinnen in Diefer Reihe gehört Frau Bearn, Die Gattin bes in letter Beit fo viel ge= nannten Polarforichers Bearn, welche auf ber jungften Tour eine munderbare Borliebe für Gronland und die Estimos gefaßt hat und fogar ben Winter außerordentlich unterhaltend bei ben malfischtbranigen Raturfindern fand. Sie würde vermuthlich nicht, wie Un= bere, "tiden", wenn ihr Gatte Gouber=

Gin frangöfifder Schinderhannes.

Ein liebliches Beifpiel frangofifcher Bermaltungsfäulnig wird nächftens die algerische Buchtpolizei beschäftigen. Der Metgermeister Sapor — fo schreibt man ben "Münch. R. N." — betleibete bas Chrenamt eines Bürgermeifters in der Stadt Aumale und eines General= raths von Algerien. Alls in seiner Ctabt ein menia refpettables Beranii= gungslotal eingerichtet murde, weihte er es mit seinem Abjutanten amtlich ein und empfing dafür von den Benfiona= rinnen bes Saufes eine bon ihren gar= ten Banden geftidte blau-weiß-rothe Scharpe, welche er fortan bei ben Che= ichliegungen feierlich gur Schau trug! Doch dies nur nebenbei. Sapor diente den Biebdieben als Abnehmer des ge= stohlenen Gutes. Die Hammel, Rühe, Rälber murden ihm von Den Räubern regelmäßig zugetrieben. War er übler Laune, fo bedachte er die Diebe mit Stodichlägen und fagte ihnen, fie foll= ten froh fein, daß er fie nicht verhaften Bur Strafe behielt er das Bieh und ichlachtete es heimlich.

Da er oft aber auch 5 und 10 Fr. für ein Ralb oder eine Ruh gab, be= hielt er die Rundichaft der Leute. Beflagten fich die Bestohlenen, so fand er immer einen Bormand, fie ins Gefang= nig gu fteden. Beschwerden beim Bra= fetten halfen nichts, benn Sapor hatte mächtige Schutherren. Gin rühriger und thatfraftiger Mann in jeder Bin= ficht, bewährte er fich auch als Wahl= agent vortrefflich und bewirfte ftets die Wiederwahl feines Deputirten. Die Rechnungsführung der Gemeinde betrieb er mit außerordentlicher Phanta= fie. Er trug Ausgaben ein, die nie gemacht maren. Gin Finangbeamter weigerte fich einft, die Rechnung für ein Feuerwerk, das am Nationalfest angeb= lich abgebrannt war, gut zu beigen, benn Riemand hatte etwas bavon gu feben befommen.

Capor beschwerte fich barauf felber beim Brafetten, ber bem Beamten in Folge beffen einen Berweis ertheilte und ihn gur Strafe verjette. Der Gemagregelte rachte fich aber, indem er eine Reihe anderer Durchstechereien bon Sapor aufdedte und öffentlich gur Sprace brachte. Der Standal murbe fo arg, daß ichließlich ber Staatsanwalt einschreiten mußte. Der Burger: meister von Aumale fam in Untersuchung und bald auch in Haft. Kaum faß er hinter Schloß und Riegel, als fich die Bungen feiner Mitburger löften und alle feine Schandthaten berichteten. Mile Welt faunt jest, daß eine frangofifche Stadt eine Art von Schinderhannes jum Bürgermeifter haben tonnte.

Mie biele Arbeiter und Arbeiterinnen burd bie "Abenbyoft" fon Beidätigung gefunden haben, entzieht fich jeder Berech-ning. Mitunter find an einem einzigen Zage über 200 Stellen ausgeschieden.

Martiberimt.

Chicago, ben 14. Rob. Diefe Breife gelten nur für ben Großbanbel. Gurten, 15-20c per Opt.
Sellerie, 15-25c per Tho.
Cellerie, 15-25c per Tho.
Gartoffeln, 60-72c per Huffel.
Inicheln, 81.75-82.50 per Barrel.
Kohl, 85 bis \$7 per 109 Stüf.

Butter. Befte Rahmbutter, 30-31c per Pfund; geringere Sorten, barrirent von 20-28c. Boll-Rahm-Chebbar, 10-10gc per Pfunb. zou-sangmedgevour, 10-10ge per typi ke be nd de S Gef füget, Hering Gildens, 93-10g Truthübner, 11-12ge per Pfund. Ginfen, 10-12ge per Pfund. Gänfe, 89-\$11 per Duhend. Frijde Gier, 22-23e per Dugenb.

Repfel, \$2-\$3 per Barrel. Meffina-Citronen, \$7-\$0 per Rifte. Ro. 1, Timothy, \$11.50—\$12. Ro 2, \$8.50—\$10. No. 2, 35}-37c. No. 3, 33-35c.

Durch achtzig Anzeigen: Annahmeftellen, welche über die gange Stadt vertheilt find und Anzeigen zu demletben Preife annehmen, wie die haubtoffice, hat die, Abende pofit dafür geforgt, dach Riemand viel Zeit zu verlieren, oder Geld zu verfaben traucht, um eine kleine Anzeige aufzugeben.

Befichtigt bas priginelle John Brown Fort und Reliquien, 1341 Babaib Abe., Offen täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abenbs.



Charles Burmeister Leichenbestatter, 14fep,3m 301 und 303 Parrabee Etr. - Telephon Rorth 185.

Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Anzeigen

Berlangt: Danner und Anaben. Berlangt: Cofort, guter Bertaufer für Grn Goobs e und Afeiber; muß polnisch sprechen und gute nzen haben. Cheap John, 591 Roble Str. —bo Berlangt: Tüchtiger Möbelfdreiner; eracter Arbei= er, welcher gut beigen und finishen fann. Dauernde Etelle für richtigen Mann. Gem Mfg. Co., 251 Bells Str. Berlangt: 5 gute Tinner. Stetige Arbeit. 1930 Berlangt: Cautionsfähiger Zeitungsträger. Zu e fragen nach 5 Uhr. 121 N. Union Str., 1 Treppe. Berlangt: Gin Mann jum Furnace-Beigen und fich onft im hause nuglich ju machen. 497 28. Monro Berlangt: Ein guter junger Mann als Caffirer im Refiaurant; muß etwas Caurtion ftellen können. Eng-lifche Sprache nicht nöthig. 1201 State Str. Berlangt: Ein fräftiger Junge im Alter bon unge-äbr 16 Jahren. Zewelry Cafe Manufactorh, 126 Dearborn Str., Zimmer 36. Berlangt: Gin lediger guter Ruticher. 559 G. Mib: Berlangt: Ecubmacher für feine Reparaturen. 252 Berlangt: Gin junger Mann für allgemeine Saus-arbeit. 105 Bells Str. Berlangt: Junger Mann in Futter-Store. R. BB. Lemfe, 167 Wells Str. Berlangt: Teamsters, gute Manner; Obn \$2 ber Tag. Bu erfragen Abends bis Sonntag. 627 BB.

Berlangt: Gin Mann, ber auch ein Pferd beforgen nn, jum Geschirmuafden. 233 G. Randolph Str. Derlangt: Mann, ber ichon Möbelmagen gefahren at; muß englisch fprechen. 106 28. Abams Etc. Berlangt: Gin junger Mann, im Saloon zu helfen. Columbia-Reller, North Ave. und Sedgmid Str.

Berlangt: Sofort, ein Mobelichreiner. 159 Subfon Berlangt: Ein Butcher, lediger Mann. 337 E. Borth Abe. Berlangt: Gute Cigarrenmacher und Strippers. 749 R. Lincoln Str.

Berlanat: Gin junger Mann für Sausarbeit. 370 B. 12. Str. Berfangt: Gin guter Berfaufer am Badermagen. 554 Weftern Abe. bimi Berlangt: Ein guter Schreiner an Sandarbeit; frisch eingewandert. Zu erfragen 953 N. Rodwell Str. Berlangt: Gin Rellner, ber auch Bunch ichneiben tann 124 5. Abe. Berlangt: Ein reinlicher Junge gum Flaschen-waschen. 76 Ebjon Abe. Dimido

Berlangt: Gin Junge für leichte Arbeit; muß im Saufe ichlafen. 422 Centre Str. Berlangt: Ein junger Mann, um Pferde zu be-forgen, und ein Aunge, in Bäderei mitzuhelfen. Nachzufragen 500 B. 12. Str. Berlangt: Gin guter Schneiber auf alte und neue Arbeit. 191 Centre Str. . bimi

Qerlangt: Ein junger Bursche, ber mit Pserben um-geben und sich im Meat Market nützlich machen kann. 930 R. Salsted Str. Berlangt: Gin guter Butder. Junger Mann. Eng. lifch nicht nothwendig. 853 Seminarh Abe. bini Berlangt: Ein Grocerp:Clerk, muß ledig fein und englisch sprechen. Sofort. 580 13. Str., nabe Lea bitt Str. Zeugnisse verlangt.

Berlangt: Gin Grocerh-Clerk. 613 Milmautee Ave. Berlangt: Guter Rodmacher für feine Cuftom-Ar-beit. 246 S. halfted Str., 2. Flat. Berlangt: 2 gute Schmiebehelfer. 35 Cifton Abe. Berlangt: Gin junger Mann, um Pferbe jubefors gen. 287 B. Dibifion Str. Berlangt: Gin Junge. Mautner Bros., 67 und 69, Berlangt: Ein guter Schneiber, bei ber Boche. 102 E. Fullerton Abe. Berlangt: Ein zuberläftiger Junge, 16—17 Jahre alt, für Hausarbett. Guter Lohn und Board. 280 Sedgwid Str. modi Berlangt: Ein junger Mann für Saloon-Arbeit und als Borter. 1 und 3 R. Clarf Str. - mobi Berlangt: Ein junger Mann, ber icon einen Bader: wagen getrieben hat. 584 Ogben Are. mobi

Berlangt: Gute Rodmacher. Zimmer 32, 183-185 Dearborn Str. Berlangt: Ein Mann, der Luft hat zum Arbeiten, in Pferd zu bersehen und fich im Sause nützlich zu nachen. 759 Lincoln Ave. modi Berlangt: Guter Tinner. 97 Lincoln Abe. mobi Berlangt: Leute für ben Berlauf des "Luftigen Bo-ten"-Ralenders. Guter Berbienft jugefichert. 20. Rent-ber. 1019 Milmanfee Alpe. 30f. bifr. biv Berlangt: Junger Mann, um Saloon gu reinigen nb am Tijche aufzuwarten. 123 S. Clart Str., Berlangt: Ein Bäder als britte Gand an Brod und afes, bei Frant Strafek, 6932 Aberdeen Str., nabe 1. Str., Englewood.

Berlangt: Guter Butcher, und ein Junge, ber et-mas bom Geichäft berftebt. 3408 Archer Abe. mob Berlangt: Starte Jungen. 212 B. Poff Str. 12no, 1w Berlangt: Ralenberberläufer. Rrause, 203 5. 260c, bm

Abei. 260c, bro Ber. Etaaten Regierungs-Ur-beiten in Hurtington, Missischen, und anderen Bunt-ten 500 Arbeiter zu \$25 per Monat und Kost. Arbeit für den gangen Winter; billige Arbeitertiecks nach huntington, Memphis, New Orleans und allen an-beren siedichen Austien, die Allinois Sentral und Beissischen Austen, die Allinois Sentral und Missischen und Wadarbeiter: 100 für Eienbahmen in Michigan und Wissensin: 100 für Jova und Illi-nois. Alle freie Fahrt. 100 für Armber Jards und andere Arbeiter in der Stadt. Aof' Arbeits-Maentus, Ro. 2 S. Markt Str., oben. Berlangt: Englisch fprechender deutscher Agent fit Baus und Leib-Berein-Beidlicoft. Erfter Claffe Contract für tolligen Mann. 184 Dearborn Str., Zimmer 17.

Den Berih einer fleinen Angeige in Der Abendpoft" wiffen nicht blos die Deuts den Chicagos ju fdaten.

Todes:Angeige.

Freunden und Bertoanden die traurige Nachricht, das meine geliebte Gemablin Katbarina Koesdor, doch Schulter, den II. Kodember, Morgens Liber, nach langer Krantheit im Alter don 57 Jahren 8 Monaten selig im Herrn enticklasen ist. Die Beers die und ginde katt am Mittivoch, den 16. Kodember, dem Trauerhaufe, 455 N. Clarf Str., nach der St. Josephs Kirche und don dan dem Bonifacties-Kirchhof. Ilm stille Theilnahme bitten die trauernden Hintershiechten.

Michael Roeber, Gatte, John und Joseph, Söhne, Helene Roeber, geb. Trapp, Schwiegertochter.

Todes: Ungeige.

Freunden und Besonnten biermit die traurige Nachricht, daß unser geliebtes Sobinden Walter bone norgen, ben 15. Robember, im Alter bon 9 Jahren und 7 Wonaten sant im Germ entschafen ift. Um fille Ibeilnahme bitten die tiesbetrübten Ettern: Frederich und Marie Pederm ann, Wennteit, Vonlee feller Begrabnig: Ungeige fpater.

Todes:2lngeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, daß unser lieber Sohn Robert From mit Alter ion 14 Monaten und 7 Tagen am 13. Robender ge-torben ist. Die Beerdigung sindet vom Trauerhause, 135 Cleveland Abe., Mittags 1 Ubr., nach Munders bottesader fatt. Um stille Thellnahme bitten die be-rübten Estern. hermann und Wilhelmine Fromm,

gens 10 Uhr, nach Graceland. Um ftille Theilnat bittet ber trauernde Gatte Albert Steiner.

Danffagung. Allen Freunden und Besannten, die an dem Be-radnis unierer lieben Gattin und Mutter theilges iommen haben, sagen wir unieren innigsten Dauf. Heinrich Berblinger, Gatte, nebst Kindern,

SCHILLER-THEATER 103-109 Mandolph Gir.

Aeden Abend deutsche Porftellungen vom 13. bis 19. Movember. Beute, Dienftag:

Die Quikows. (Der größte Erfolg bes fgl. Chaufpielbaufes in Berlin.) Mittwod, 16. Rov.: Die Quisows. Donnerftag, den 17., und Freitag, 18. Rob. Der Fall Clemenceau.

Ter große Ruftipiel-Erfolg: Das zweile geficht Camftag Mbend (auf Berlangen): Die Baife von Lowood. Countag, Den 20. November 1892:

8. Ubonnements = Borftellung: Muf bielfeitiges Berlangen: Gin Falliffement. Schaufpiel in 5. Acten bon Björnfon

Berlangt: Frauen und Madden.

Berlangt: 2 Buhmacherinnen; muffen gute Arbeite-nnen fein. 231 Rorth Ave. bim Berlangt: Frauen ober Mabchen für Laundth-Ar-eit. 553 Sedgwid Str. bimi Berlangt: Belgmafchinen-Naherinnen. Rovelth Fur To., 152 La Salle Str. Berlangt: Gine gute Berfauferin im Bader: Store. 9 Blue 38land Abe. Berlangt: Ein Mabchen für Laundry. 88 G. Sal-

Berlangt: Sandmäbchen, eines zum Bafting, eines jum Aermessurter-Felling, und eines um Aermel be Malchine anzunähen. Räheres 178 Rumseh Str. Ede Cornelia Str. Berlangt: Deutsche Drn Goods-Berläuferin. 3. C. Kral, 1900 Milmaufee Ape. mobi Berlangt: Sand-Madden, an Roden zu arbeiten 800 BB. 20. Str. 3 14no,7 Berlangt: 2 Dafdinenmabden. 684 2B. 20. Str.

Berlangt: Majdinenmabden an Sofen. 773 R. Salfted Str. Berlangt: Sandmabchen auf Weften. 273 Rumfet

Berlangt: Erfte und gweite Sandmadden an feines Shoproden. 510 R. Paulina Str. mob Berlangt: Gute Dafdinen-Mabden und Ginifb Frauen, an guten Sosen zu nähen. Aur gute brauschen uns guten Sosen zu nähen. Rur gute brauschen werzufprechen. 8 Edward Str., zwischen Halte und Burling Str., hinter St. Josephs Hospital. —mi Berlangt: Mafchinen:Mabchen an Shophofen. 125 Bard Str. 12no, 1m Berlangt: Damen und Mabchen, um Dagnehmen, Juichneiben, Anpaffen, Draperiren, Raben und Ansferigen von Jonen- und Ainber-Garberoben aller Art zu erlernen. Leichte Bebingung, leichte Methobe. Unterricht Lags und Abends. 212 S. Hafteb St., Geben

Berlangt: Eine Dame, die im Berfertigen von Mas-feraden-Angügen gut bewandert ift. 802 Milwaufee Ave., E. Mendelsohn. 10nob, lw

Berlangt: Ein Mädchen für zweite Arbeit; muß versiehen, am Tisch aufzuwarten und mit Kindern um-jugehen. Lohn \$4 per Woche. 581 La Salle Abe. Berlangt: Saushalterin. 2715 Wentworth Abe., Berlangt: Ein Rüchenmäbchen im Reftaurant, 43 E. Ranbolph Str., zwischen State und Wabafh Abe.

Berlangt: Deutsches Madchen; frisch eingewandertes orgezogen. Guter Lohn. 750 31. Str. Berlangt: Tiichtiges Mädchen für Rüche und Haus-arbeit. Guter Lobn. Aleiner Haushalt , 505 R. Clark Str., obere Glode. Berlangt: Sausbalterin bei einem beutichen Serrn, im Geschäft; feine Familie; eine, welche willens ift, mit mir gu arbeiten. Abr. F. 4, Abendpoft. bimi

Werlangt: Eine alleinstehende, jüngere Frau ober Moden, die ihre eigene Haushaltung dat, gegen freie Abhung don 2 Jimmern mein Jimmer reinzuhals ten. Genaus Ausfunft unter F. 8, Abendpost.

Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Saus-rbeit bei einer kleinen Familie. 5474 Greenwood

Berlangt: Gin beutiches Mabden aus guter Familie tann eine leichte Stelle erhalten bei einer Dame. Empfehlungen gewünscht. 678 Sebgwid Str. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Saus-arbeit. D. Müller, 1254 57. Str., nabe State Str. Berlangt: Mädchen für allgemeine hausarbeit. Ein beutiches borgezogen. 162 Evanston Abe. bimibo

Berlangt: Gutes Mabchen für Boardinghaus. B Bijchof, La Grange, 3U. bim Berlangt: Ein gutes Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 268 Fremont Str. bimi Berlangt: Gin beutiches Mabden für Sausarbeit. 3635 S. Salfteb Str., Saloon. bimibo Berlangt: Gin gutes Rinbermadchen von 15-17 3ahr ren. 1618 Indiana Ave. bimibo Berlangt: Gin Mabchen, bas tochen, waschen und bigeln tann. 626 La Salle Abe. Berlangt: 500 Mabden für alle Sausarbeiten. Die beften Blidge und guter Lobn bei Frau Beters, 225 Larrabee Str. Berlangt: Gin junges Mädden gur Stüte ber hauss frau. 72 S. Morgan Str. mobimi Berlangt: Gutes Mabchen. Guter Cohn. 113 23. modimi

Berlangt: Gin Mabchen für allgemeine hausarbeit. 32 BB. Randolph Str., Ede Canal, Bafement. mobi Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 534 Bells Str. 14no, 1m Berlangt: Gin Rabchen ober Frau; guter Lohn. 37 Belvebere Str., Daf Bart. mobi Berlangt: Gute Mabden für Privatfamtlien und Boardingbaufer in Stadt und Land. Gerifchten belieben borguiprechen. 187 S. haffteb Etr. Scholl. 14no, Im

Berlangt: Ein gutes beutsches Dienstmädchei für all-gemeine Hausarbeit. Rachzufragen Abends nach 6 Uhr 3529 Grand Boulevard. modimi Derlangt: Gute Röchinnen, Mabchen für gweite Ur-beit und Rindermabchen. Gerrichaften belieben bor-guiprechen bei Frau Richter, 1243 BB. Late Str. 9nob, Iw

Berlangt: Gin gutes Mabden für hausarbeit. 3559 R. Clarf Str. -bi Berlangt: 1000 Hausmädden, Jimmermädden, Kin-bermädden, Lunch : Rochinnen, Diningroom-Mädden, Store-Mädden, Gefchirtwofch-Rädden, eingewanderte Mädden, Jaushölterinnen, weite Mädden für Bri-batfamilien, Hotels, Soardinghäuser und Neftaurants. Micdlinds Stellenbermittlungs: Buregu, 587 Larrades Etr. 544,3m

Berlangt: Sofort, Köchinnen, Mabchen für Gaus-arbeit und zweite Arbeit, Kindermädden und einge-wanderte Madchen für die besten Albie in ben fein-ften Familien bei hoben Lobn, immer zu haben au ber Sübseite bei Frau Gerson, 2837 Wabald Ave. bio

Berlangt: Frauen und Madden.

Sausarbeit. Berlangt: Mäbchen, Tischzeug zu waschen (Laundrt Girl). 180 Manbolph Str. mobi

Berlangt: Röchinnen, Jimmermädchen und Saus-mädchen für Hotels, Restaurants und Brivatsamilien. Gerrschaften belieben vorzusprecchen im Bermitsfungs. Lurean bei Frau A. Maper, 137 M. Kandolyb Ste. Sountags offen. Berlangt: Gute Mabden für Privatfamilien und Boarbingbaufer in Stadt und Jand. Derrichaften be-lieben vorzusprechen. Duste, 448 Milmaute Mie.

Berlangt: Gin Mabden, bas alle Sausarbeit ber-fteht. 912 Milwaufce Abe. mobimi Berlangt: In einer Brivatfamilie, swei tilchtige Madoken, eins für die Baiche und eins für zweite Arbeit. 599 Dearborn Abe. —mi Berlangt: Gin junges Madden fur gweite Arbeit. 828 S. Salfteb Str. mob Berlangt: Gin Dabden für Sausarbeit. 148 Cip:

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. A. Schloß, 341 Schawid Str. Berlangt: Gutes Mabden. 538 Milmaufee Ubc. Berlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausar-eit. 541 Cleveland Ave. Berlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit n einer fleinen Familie, Gute Bezahlung. 332 Rarshfield Ave.

Berlangt: Eine beutiche Frau ober Dabchen für flichenarbeit. 124 5. Abe. Berlangt: Erfahrenes Madchen für allgemeine haus-arbeit; muß englijch sprechen. 17 kane Mace, gegen-über Centre Str. Empfehlung verlangt. Dimi Berlangt: Gin fleißiges beutiches Dlabchen bon 16 is 17 Jahren für Sausarbeit. Gutes Geim. 899

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit 443 Dapton Str. Berlangt: Gin gutes beutiches Mabchen für allge-meine Sausarbeit. Bei einer Famille ohne Rinber. 324 Sedgwid Etr. bimi

Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 3415 Babaib Abe. Berfangt: Gin Madden für Sausarbeit.; tann auf Bunich ju Saufe ichlafen. 350 G. Rorth Abe. Berlangt: Gin gutes bentiches Mabchen ober alte Frau in fleiner Familie. 5305 C. Salfteb Str. Berlangt: Ein Madchen für allgemeine Sausarbeit n fleiner Familie. Gute Stelle. 443 Dapton Str.,

oberes flat. Berlangt: Gine altere Berfon gwijden 40 und 50 Jahren findet eine gute heimath. 559 Cedgwid Str., 1. flat. Berlangt: 100) nette Mabden für Sausarbeit. Emma Le Grand, 8 Mohaiof Str., Ede Clybourn Abe. Berlangt: Gine gute beutiche Baichfrau. 813 B. Berlangt: Gin beutiches Mabden für allgemeine Sausarbeit. 348 24. Str. Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. Gines, bas noch nicht lange bier ift, wird borgezogen. 4428 Ba-Berlangt: Gin beutsches Madchen für gewöhnliche Sausarbeit. 423 C. halfted Str.

Brefangt: Gin beutiches Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 831 2B. Chicago Abe. Berlangt: Gine altere Berfon gur Stute ber Saus: frau. 159 2B. Garrifon Str. Berlangt: Deutsches Maden bon 17-18 3abren für Sausarbeit. 475 Saftings Str., Canbp-Store. Berlangt: Ein Mädchen für gewöhnliche Sausar ielt. 252 B. Chicago Ave., 1 Treppe. bim Berlangt: Gin ordentliches Madchen für gewöhn liche Sausarbeit. 380 R. Salfteb Str. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Saushaltung Muß majden und bugeln tonnen. 676 Fullerton Abe

Berlangt: Mabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 418 Berlangt: Ein anftänbiges Mabchen für gewöh ide Sausarbeit, bei Familie von 3 Rerfonen. Gu Sausarbeit, bei Familie von 3 Berfonen. 1. 285 Ordard Str., Rorbfeite. Berlangt: Gin gutes beutsches Madden für allge-neine Qausarbeit. 319 Webster Abe.

Berlangt: Mabden ober Frau für allgemeine Saus arbeit. 846 S. Salfteb Str., im Store. mob Berlangt: Madden, bas an Rochen gewöhnt ift, in seiner amerikanischer Familie. Borzusprechen 233 Berlangt: Ein gutes beutsches Mädchen für ge-obhnliche hausarbeit. 230 Fremont Str. —bi

Berlangt: Eine Berson, welche schon im Saloon ge-rebeitet bat; muß ebelich sein und keine Kinder baben. Butes heim für die rechte Person. 401 Southport

Berlangt: Mädchen für allgemeine Sausarbeit." 162 Ebanfton Abe. famobt

Stellungen fuchen: Manner. Gesucht: Ein fräftiger Junge, welcher ber englischen beutschen, ungarischen und böhmischen Sprache mächti-ift, sucht irgend eine Stelle. Kann Caution stellen Rachzufragen 3426 S. Halfteb Str. R. Frisch. Befucht: Ein nüchterner junger Mann fucht ftetige Beschäftigung in einem Bbolefale : Beschäftsbaus, Gesucht: Deutscher junger Mann sucht unter beschei= benen Ansprüchen Stellung als Bartender. Abr. G.

6, Abendpoft. Gesucht: Tüchtiger Bau-Kunftichloffer, fürzlich einge-wandert, war in Deutschland mehrere Jahre als Wert-meister thätig. Kann gut zeichnen. Spricht beutsch polnisch und etwas englisch. Sucht passend Urbeit. Abr. Lisowski, 103 Wade Str., Chicago. did Gefucht: Rraftiger Mann wunscht Arbeit, bei Bfer-ben ober hausarbeit. Raspar Balb, 628 Elfton Abe.

Stellungen fuchen: Frauen.

Gesucht: Eine junge Frau sucht Stellung für Haus-arbeit. 174 Jefferson Str., nabe Jacion Str., oben. Gesucht: Gin junges Madden sucht Stelle als zweistes Madden in einem feinen hause an ber Rordseite. Abreffe: Dig Rofa Roch, 1261 R. halfted Str. Gesucht: Gine junge Fran sucht Plate jum Scheuern und Waschen. 70 Samnel Str. bimi Gefucht: Gin Mabden fucht Plate jum Bafden und Scheuern. 35 Burling Str. Gefucht: Deutsche Frau, Bittve, fucht Stelle als Saushälterin in beutscher ober ameritanischer Familie. Bu erfragen Drs. Leis, 159 B. 18. Str. Gesucht: Gin Madden sucht Stelle in Laundry. 35 Burling Str.

Gefucht: Eine beutiche Rleibermacherin fucht Beschäftigung in und außer bem hause. 379 Sebgwid Str., Biat. Gesucht: Ein Mabden in mittleren Jahren sucht Stelle als haushalterin ober als Röchin im Saloon und Boorbingbaus. Um Tage vorzusprechen. 145 Biffell Str.

Gesucht: 2 Frauen suchen Plate zum Scheuern und Waschen; nehmen auch Wasche ins Haus. 578 R. Do-man Ave. samobi

Perfonlices.

Aleganbers Gebeimpolizeischen geriellen.

kur, 181 W. Madison Str., Cde hasste Str., Jimmer 21, bringt irgend etwos in Grfabrung auf privatem Bege, 3. B. sucht Berschwundene, Gatten, Gattinen oder Berlobte. Alle unglüdlichen Eberandsfälle untersucht und Deweise gesammelt. Auch alle Fälle von Diebstahl, Käuberei und Schrinbelie untersucht und die Schulbigen zur Archenschaft gezogen. Wollen Sie irgendwo Erbichafts-Ansprücke geliend machen, so werben wir Ihnen zu Ihrem Archte verbeisen. Igend ein Familienmitglied, wenn auber Daule, wird über dessen Aussendt und über dessen Aussendt und über dessen Aussendt und bei der des Aussendschafts und Thun und Treiben genaue Berichte geliefert. In irgendweichem Berlegenbeiten kommen Sie zu uns nud wir werden die richtigen Schritzeiter. Wie sie ihm. Freier Kath in Kechtssachen wird errbeilt. Wir sind die einzige beutsche Bolizei-Mentum Wiesen. gige beutsche Boligei-Agentur in Chicago. Auch Connatags offen bis 12 Uhr Mittags. 9aug,1

Eine beutiche Dame wunfcht Bahnurgtin ju werben. Befl. Offerten erbeten unter A. B. 192, Abendpoft. Bur Anfertigung bon Stiefeln und Souben, fowie aller Arten Reparaturen, bei befter Arbeit und foliben Preisen, empfiehlt fich D. Schmidt, 184 G. Obio Str. Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damen= Frifeur und Berrudenmacher, 384 Rorth Abe. 29oc, Im

g. Schinbler, Feuer-Berficerungs-Agent, 406 B. Indiana Str. Schidt Boffarte; werbe borfpre: cen. Blüfch-Cloafs werben gereinigt, gefteamt, gefuttert und modernifirt. 212 5. Galfteb Str. 9fep, bm Arbeitslohn wird prompt und gratis collectirt. 212 Milmaufee Abe. Offen Conntags. 240c, 1

Seiraihsgefuche.

heirathsgesuch: Gebilbeter Mann, mit Ersparniffen, wunicht behufs Berbeirathung mit Damen in Bertehr zu treten. Abr. G. 23, Abendpoft. bimi heirathgaejuch: Bebilbeter Mann im Alter von 40 Jahren, bon angenehmen Alugern, mit einigen Ersparniffen, wunfcht behufs Berbeirathung mit Damen in Berteps zu treten. Bbotographie erwinicht. Abr. mit naberer Angabe unter O. 20, Abendpoft. Seirathsgefuch: Für ein moralisch gut empfohlenes Mädgen, wenn anch frifch eingewandert, welches im Reidernnogen Bescheib weiß, ist Gelegneheit geboten für eine gute Geirath. Abreffe: B. 9, Abendpost.

Befdaftstheilhaber.

Berlangt: Bartner für etablirten Grocerb-Store und Meat Marfet. \$1000-\$1200 Umiding ber Bode fann erzielt werben. Abreffe: 3. 24, Abendpolt. bimibo Berlangt: Gin Bartner in einem gutgebenben Meat Martet. Abr. 3. 19, Abendhoft. bimibo

Gefdaftsgelegenbeiten.

Bu bertaufen: Gin Schub:Store unter gunftigen Be-ingungen, ober in Theilhabericaft ju treten. Abr., Bu berkaufen: Billig biefe Boche, frantheitshalber, ein guter gangbarer Saloon mit Boarbingbaus in-mitten bon Fabrifen. 20 E. Erie Str. Bu faufen gefucht: Reelles Gefcaft; Baderei Delicateffen:Store. Agenten berbeten. Ubr. 9

Abendpoft. Bu verfaufen: Wegen Rrantheit, Saloon und Boar binghaus. Worlds Fair Leafe. Abr. E. 11, Abend

Bu berkaufen: Für \$200, ein Hand: Laundry, die dem Eigenthümer \$25-\$30 bie Woche einbringt. Ma-fchinerie für \$150. Aadyufragen 622 Milwaufee Abe. (Deutsche Rachbarichaft). Au berfaufen: Ein 20 Jahre etablirter Kacfingbau\$= Markt mit vollffändiger Kurffmacher-Einrichtung, so-fort und billig zu verfaufen. Rachzufragen 3501 €: Halfteb €tr. Reine Agenten. Hit \$500 baar und \$500 an Zeit fausen Sie mein großes Grocery-Geichäft, sicherer Werth \$2500; bin frank und mug unter allen Umständen sofort verkau-sen. Komm tund überzeugt Euch. 643 Milwouse ich. Komm tund überzeugt Euch. 643 Milwouse Ibno, lw

Bu bertaufen: Gine ber alteften Badereien steine Febr gute Lage; frantheitshalber zu berfaufen. 461 B. 12. Str. unf verkaufen für \$525: Guter Gro-erry-Store mit Afred und Magen, seiner Eincide-tung und großem Waarenborrath. Deutsche Machdar-ichaft; billige Miethe. Komut und macht Offerte. Berfaufe auch an Abzahlung. Rachzufragen 208 Day-ton Str., 1. Flat.

Aur \$205, werth \$500, für einen guten Delicatessen-Eigarren-, Tabad- und Candy-Store. Heine Einrich-tung, großer Waarendorrath, billige Michte. Bertauf auch an Edyadiung. Rommt sofort. 236 Roble Str., nabe Indiana. Dug fofort bertaufen: Ed-Grocerp=Store mit gutem Brug jojort vertagen. vorth \$1000. Keine Concurreng: Kferd und Baggen, werth \$1000. Keine Concurreng: großer Maarenvorrath; feine Einrichtung. Kommt so-fort. Gute Rohpung, nur \$15 monatlich, 3350 Kau-lina Str., Ede 34. Str. Rehmt State und Archer

Bu bertaufen: Gut gelegener Caloon, billig, nur gegen Baar. 2356 Cottage Grove Abe. bimibo Bu berfaufen: Grocerb:Store. 161 R. Bells Str. Bu bertaufen: Gine gute 41-Rannen Mildroute, ber-unden mit Cando-, Tabat- und Cigarren-Store. Gingeln ober gujammen. 264 Bafbburn Abe. Bu berkaufen: Saloon, wegen Krankheit; ober zu bertaujchen. 353 B. Chicago Abe. 14nob, lw Bu bertaufen: Rrantbeitshalber, ein Saloon; fehr guter Blat. 66 La Salle Abe. mobimi Bu faufen gesucht: Meat Martet, in benticher ober bolnischer Rachbaricaft. F. B. Cleveland, 184 Dearsborn Str. 3u berlaufen: Ein feiner Mcat Market, mit \$30-35 täglicher Einnahme. Geschäftsveranderung halber. Rachzufragen 365—67 W. Rorth Ave. mobi Bu berkaufen: Ein junger Saloon; Preis \$300. 401 Bibe Asland Abe.

Bu bertaufen: Feiner Saloon, wegen Aufgabe bes Beichafts. Charles Brobmann, 694 R. Paulina Bu verlaufen: Meat Marfet, billig, in guter Ge-gend. Rachzufragen 473 Milwautee Ave. 12no,1m 12no,1m Bu bertaufen: Erfter Claffe Saloon, an Clybourn Ave., billig. Abr. E. 9, Abendpoft. 10nob, lw Bir laufen, berlaufen und bertauschen Grundeigeatsthum, hotels, Saloons, Groceries, Restaurants usw., leiden Geld (Buldding Coans) au 5 Arocent. Ledens, und Heuer-Berscherung. The German American Ameriment Co., Room 1, Uhlichs Blod, 19 K. Clark Etr. Sonntags Bormittags offen.

Bu bermiethen und Board.

Bu bermiethen: Ein Front-Bettzimmer an ein junge Dame. 388 Larrabee Str., oben. bim Bu bermiethen: 2 freundliche Bimmer. 19 Mlasta Str., hinten. Bu bermiethen: Möblirte Zimmer mit Board. \$4.50 bie Woche. 180 E. Suron Str. 15110, lw Bu bermiethen: Gin freundliches Schlafzimmer für einen herrn. 416 Sebgwid Str. Bu bermiethen: Ein großes, warmes Frontzimmer an brei Herren. 339 Sebgwid Str. bimi Bu bermiethen: Schönes Zimmer bei gut gebendem Saloon. Günftige Gelegenbeit für einen Barbier. — Abreffe: Soit, 1134 B. Chicago Abe.

Bu bermiethen: 2 gebeigte möblirte Bimmer mit Board an zwei folibe herren. 619 31. Str. Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer für 2 Gerren, billig. 498 Bells Str. Berlangt: 2 Boarbers in beutscher Familie. 25 String Etr., borne, oben. bimibo Bu bermiethen: Store, baffenb filt Martet, Stall und Bohngimmer. 1426 Diberfen Str. -fa Bu bermiethen: Warme Binmer mit ober ohne Board. 168 BB. Indiana Str. 15nob, lw Bu vermiethen: Ein freundliches Schlafzimmer an anftändigen Herrn, mit ober ohne Board. 462 R. Uhland Abe.

3u permiethen: Warmes, niblirtes Bettgimmer, 244 Rumfeb Str., nabe Division Str. und Milwaufee Abe., binten, unten. Berlangt: 2 anftänbige Roomers, mit ober ohne Board. 364 Larrabee Str. bimi Bu bermiethen: Ein alleinstebenber berr, ber ein gan-ges Flat bewohnt, wilnicht einen herrn als Mitbe-

Cable Car por ber Thure. 1489 Dil: waufee Ube. Berlangt: Anständige Boarbers, bei einer Bittwe. 263 Larrabee Str., über dem Sattler-Store. mobi

Bu bermiethen: 2 möblirte Frontzimmer mit separa-tem Eingang an herren ober Damen. 33 Goethe Str. 2. Floor. mobimi Bu bermiethen: 3 neue möblirte Zimmer, einzeln ober zusammen, ohne Board. Privat Saus. 1178 Milwaukee Abe. mobi Berlangt: 2-3 Boarbers. Billige Roft. 2939 S. Salfted Str. -bo

Bu bermiethen: 4 fcone, belle Zimmer, an Sebg-wid Court. Zu erfragen 245 Sebgwid Str., oberer Flur. 18nob, 1w Bu bermiethen: Gin ichones Frontbettzimmer. 574 Sebgwid Str., 3. Flur. mobi Bu berniethen: Ein icones moblirtes Bimmer für einen ober gibei berren; auch haffenb für leichte haushaltung. 838 Mabifon Str. famobi Bu bermiethen: Möblirtes 3immer. 397 Carrabee Str., oberer Floor. Bu bermiethen: Das Basement 368 22. Str.; eignet fich für irgend ein Geschäft. Zu erfragen 100 C. Ransbolph Str., Saloon. Berlangt: Roftganger. 3550 Wentworth Abe. -mi

Berlangt: Boarbers, bei einer alleinstebenden Bittwe. 213 Ordarb Str. -- 19nob

Berlangt: Boarbers. Billig. 64 Blue Island Abe., "Stadt Berlin". 10nob, lm 3u bermiethen: 130 E. Ohio Str., nahe Wells Str. Schone Zimmer mit Board, \$3.75 und \$4.25. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer, \$1.25 per Boche. 135 Milmauter Abe.

Bu bermiethen: Coon möblirte 3immer. Rachgufra-gen 211 G. Rorth Abe., oben. Ino,3m Bu miethen gefucht.

Bu miethen gesucht: 3-4 3immer mit Stallung für ein Pferb. Offerten, mit Preisangabe, erbeten unter: 3. 12, Abendpoft. Bu mietben gesucht: Ein junger Mann, Handwerfer, wulnicht warmes Zimmer, mit ober ohne Board, in Privatsamilie an ber Norbseite. Abresse: O. 23, Abendhost. Bu miethen gesucht: Freundliche Bobnung, 4 3immer ober mobr, nabe ber hochbahn, sublich bon ber 20. Etr. Abr. mit Preisangabe unter O. 24, Whendi-

finderlosen jungen Leuten in einem guten Saufe, in ber Rabe ber Bells Str., Clart Str. und Rorth Abe. Billige Diethe. Abreffe: 2. 1, Abendpoft.

Gin herr fucht Board in Privatfamilie, amifden Salfteb und Canal, 12. und 22. Str. Balter, 194 S. Salfteb Str. mobi Rauf. und Vertaufs. Angebote.

In bertaufen: Wegen Krantheit, eine gute Souh-Maschine, sehr billig. 416 26. Str. mobi Großer Bargain! 2 Barber-Stuble, Bfabl, Becher-Edrant. Rug bertaufen. 108 2B. Abams Err. jamobi

#39 faufen gute, neue "high Arme Rahmaschine mit fünf Schublaben; fünj Jabre Garantie. Domeftic 255, Rem Some \$25, Singer \$10, Wheeler & Milson \$10, Gelbrebge \$15, White \$15. Domeftic Office, 216 S. Galfteb Str. Abends offen.

Alle Sorten Rahmafdinen, garantirt für 5 Jahre. Preis von \$10 bis \$35. 246 S. Salfted Str. Goute-benier & Speibel.

Englisch Leien, Schreiben und Sprechen wird gelehrt in 20 Lectionen von bem unterzeichneten ersabrenen lehbert. Privatfunden 50 Cents, Classenunterricht 25 Cents. P. 3. Möser, 585 Larrabee Str. dioja Unterricht im Englischen, \$2 per Monat. Ebenjo Unterricht in Stenographie, Buchdeltung, uiw. Tag-und Abend-Stunden. Riffen's Bufines College, 467 Rilbaufte Abet, Eds Chicago Ave. 1doct, 1m

Grundeigenthum und Saufer.

Reine Baargablung erjerberlia. Reine Rinien an achlen. Bir bauen wo Sie es wünfden. Bir taufen Ihnen bie Lot. Sie gablen uns in fleinen monatlichen Raten.

Sie fuden fich 3bre Lot aus, mo Sie es wünfdett. Bir bezahlen bafilt. Mgenten berlangt.

Mgenten berlangt. Chicago Cosoperatibe Conftenes 617 Rialto Blba., Gde Ban Buren Str. 27icp, 3m, bibofa. und Bacific Abe.

Brabford.

Au berkaufen: Farm bon 240 Ader, 5½ Meilen bon Minamoc, Ind., Alles unter Fence, 25 Ader unter Pflug, 30 Ader Holsand, 60 Ader Sculand , 75 Ader Honnen geflügt werden mit wenig Arbeit. Auch ein gelegener Platz zur Biehzucht. Muß berkauft werden, Röberes bei John Reumann, 779 B. Himman Str., Chicago. 3u berfaufen: 85:Ader-Farm, 50 Meilen von Chisago; \$1800. Münzberg, 282 Milwaufee Ave.

Bu verkausen: Saus und Lot an Assland Ave., billig, Alle Berbesseungen.— Ferner einige Lotten und Sauser am Assland Ave., billig. Chas. Rafoth, Assland Ave. und Robse Str. bibosa Bu verfaufen: In Washington Seights ein Lot, 50 bei 123, ein Blod vom Depot ,\$500, nur \$100 Baar: ebenjo neues 4-Jimmer Saus, sammt Lot. I bei 222, 8000, 8300 Baar. Element Schus, Washingston Seights, II.

Bu verkaufen: Haus und Lot, Ede Lawnbale Ave, und 27. Str., nebit guigehendem Saloon, billig. 3u erfragen IVI Morgan Str. bimidols Bu berfausen ober gegen eine Lot zu bertauschen; Haus und Lot, sehr billig: Haus bot 8 Zimmer, Stall 24 bei 24, Lot 150 lang. Räheres 111 Fullerton Etr., nahe Assland Etr. Bu berkaufen: Saus, Lot und Stall, m und Stod. Bu erfragen 5607 Afhland Abe. Ju berfaufen: Lotten! Lin Milwaufes Abe., Pelmont Abe., Fullerton Abe., Gitton Abe., and allen Seitensfrachen. Auf leichte Anzahlung und monatliche Abzahlungen. Cottages auf monatliche Abzahlungen. Gelb zum Bauen gelieben. E. Melms, 1787 Milwaufee Abe., und Room 60, 70 La Salle Str.

Str. 5000,1m Bu berfaufen: Meine Farm bei Billow Springs. Raberes fann Jeber erfragen bei Friedrich Rufc, 21 Ung ber Bill Str. 11no.1m gen kleine Anzahlung und leichte Bebingu in Zibödiges Bridhaus mit Basement. Boske, Eigenthümer, 2955 Emerald Abe.

auf Möbel, Vianos, Pferde, Wagen, u. f. w.

Leine Unie ben
bon \$20 bis \$100 unfere Specialität.
Bir nedmen Ihnen die Möbel nicht weg, wenn wis
die Anleihe machen, sondern lassen bie Anleihe mich weg.

Bir dodden das
größte deutiche Geschäft
in der Stadt.
Alle guten, ekrlichen Teurschen, fonunt zu uns, wenn
Ihr deld dorgen wollt. Ihr werde es zu Eurem
Vorthelf sinden dei mir vorzusprechen, ehe Ihr anders
wärts bingeht. Die sicherste und zuverlässigste Bes
handlung zugesichert.

pandlung gugenchert. Q. B. French,
14m3,1f 128 La Salle Str., Zimmer 1. Benn 3br Gelb zu leiben münicht auf Möbel, Bianos, Pferbe, Ba-gen, Auficen u.i.w., iprecht vor in der Office ber Fibelity Mortgage Loan G. 153 Montoe Str.

Co., 153 Monroe etr.

Weld gelieben in Beträgen von \$25 bis \$10,000, zu
ben niedrigsten Raten, prompte Bedienung, owne Cefe
sentiableit und mit dem Borrecht, daß Einer Eigens
thum in Gurem Bestige verbleibe.

Fidelity Morrigage Loan Co.,
Incordorit.

Jucordorit.

Monroe etr., nade La Ealle etr.

14ap,14

A. S. Balbivin Loan Co., 153 Mashington Str., nabe La Salle Str. Brivate Darleben gemacht in beliebiger Löbe, von \$10 bis \$10,000 auf Jaushollts-Gegenschade oder Rianos (ohie Gortschaftung verselben), Diamanten, Uhren und Schmudsachen löbenweist. den, Lebensversicher und Grundeigenthum in 11. i.v. Ebenfalls Geld gelieben auf Grundeigenthum in Summen den \$100 bis \$100,000. Alesteke Loan Co. in der Stadt. Sprecht gest. der ober schreibt an A. 3. Baldwin Loan Co, 183 Washington Str., nade La Salle Str., 1. Flur, oben.

West Chicago Loan Compan, 1998, 1998, 2009 Bimmer 5, 161 2B. Mabifon Str., nabe Salfteb Str.

Geld gelieben auf Möbel, Kianos, hausbaltungs-waaren. Maarenlager-Duittungen, Commercielles Pas-bier, Mortgages, Diamanten ober gegen gute Sicker-beit; beliebige Summen; lange ober furze Zeit. B. A. L. Thompson, beutscher Abolaka, 1003 Chamber of Commerce, La Sale und Massington Str. Ehrliche Deutsche können Gelb auf ihre Möbel leis ben, ohne daß bieselben entfernt werden. Zahlt nach Euren Berbältniffen zurück. Ich leibe mein eigenes Geld und mache bei geringem Anzelgen die meisten Darleihen. Das zeigt, wie nett ich meine Aunden be-hanble. S. Richarboin, 134 E. Madison Str., Jimz mer 3 und 4. Schneibet dies aus. 500,12

Bu verleiben: 250,000 Dollars auf Grunbeigent 5 und 5\frac{1}{2} Vrozent Zinfen. R. Smith, 90 La & Etc., Zimmer 43. Officestunden 11 bis 5 Ubr.

Bu leiben gesucht: \$3000, auf bebautes Grundeigensthum. Abr. G. 13, Abendpoft. bimibs

Merztliches. Frauenkrankheiten erfolgreich behandelt; Skjährige Erfaheung. Dr. Röfch, Zimmer 20, 113 Rdams, Ede bon Clark, Sprechkunden von 1. bis 4, Conntags von 1 bis 2. Brivatheim für Damen, die ihre Riederkunft erwars ten. Annahme von Babies bermittelt. Behandlung aller Frauen-Kransbeiten. Strengste Aerspriegenheit. Frau Dr. Schwars, 279 B. Adams Str. bw

\$50 Belobnung für jeden Fall von Hautkrantsbeit, granulirten Augenlidern, Ausschlag oder Hamorerboiden, den Collibers Hermite Salbe nich beilt. Soc die Schachtel. Ropp & Sons, 199 Randolph Str. Dr. Louisa Sagenow, practische Acrytin und Ge-burtsbelferin, 742 Milmaufee Abe. Angenehmes Seim für Damen während ihrer Riederkunft. Tumors und Unregesmäßigkeiten curirt mit ficherem Erfolg obne Operationen. 21jährige Praris.

Privates Deim für Danen bor und nach der Entbindung. Babies aboptirt. Alle Frauenleiden mit Erfolg behandelt. Unfruchtbarkeit gründlich eurirt. Preise sufriedenstellend. Ausfunft frei. Berichwies geuheit augesichert. Mrs. Dr. Jara, 497 B. Monros Str. biscrete Jufendung. Abreffe: Doctors Office, Basbington Boulebard. 9nn Geschlechts. Sautz, Blutz, Rierenz und Unterl Krantbeiten fiches (Appell Berlangt: Berfonen, die an Schlasschigfeit ober Abenmatismus leiben. 120 Wisconfin Str., Ede Cleveland Ave. Stunden: Morgens 8-9 Rachmittag 12-2 und 5-8.

Maggie Baler, 250 Subson Abe., beutsche biplos mirte Sebamme. Schröpfen. 10nob,1m Stottern und offe Sprachfehler beilt grundlich bas "Infiltut für Stotterer", 651 2B. Taplor Str. 220,1m

Möbel, Sausgerathe 2c. Bu berfaufen: Billig, ein feiner Barlorofen. 262 R. Carpenter Str., Lewis. S. Richardion bat alle Sorten meuer und gebraucher Möbel. Billig gegen Baar. Wer einmal gefauft at, konunt wieder und empfiehlt ihn seinen Kreunden. dargains stets am hand. Abends often bis 9 Uhr. dertjich wird gesprochen. Schneidet dies aus und derchafte der Bells Str., nahe Ontario, vor. 19m2, 17 Bu bertaufen: Beigofen, billig. Beder, 819 Clif. ton Abe. mobimi Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. Bu bertaufen: Ein Topwagen, Pferd und Beichirt, nebst Route, billig. 109 Fremont Str. bimibo Bu bertaufen: Bferd und Bagen, 485, 120 Wilmot Abe., nahe Milmautee Abe. Dimi

Gefunden: Gin grober, gelber Gunb. 94 Rutt Str. Au vertaufen: 3 billige Pferbe. 31. Str. und Weiftern Abe., August heinrich, Reble und Futter-Bee fchaft. Rachzufragen im Saloon. jamobl

Bu berfaufen: Anbreasberger Kanariemogel mit Cobie, Rlingele und Anarr-Rollen. 521 BB. Gupes rier Str., nabe Afhland und Chicago Abs. 210c, 3m

Entlaufen: Schwarz und lohfarbener hund. Burfid-zubringen gegen Belosuung, im Qutlaben, SSE Mis maufter Ebe.

Preisgekrönt.

Bon Alexander Baron von Roberts.

(29. Fortfebung.)

Frau von Belling ftellte vor: "Geftatten bie Berren - Berr Graf Coo nach - Berr Brofeffor Moor."

Der Rittmeifter machte feine fehr tiefe und langfame Berbeugung, wobei ibm ein ichmacher, nicht ertennbarer Botal entfuhr; Brofeffor Moor aber gudte feine Rugelaugen nur gang furg gu ber bageren Bejtalt bes Undern empor, rudte ftatt einer Berbeugung auf bem Ctubl und ftumpfte bann den Binfel mit einer nicht zu verkennenben, unmilligen Gebarbe auf Die Balette.

"Berr Brofeffor haben erlauot, bag ich Sie mahrend ber Situng empfange, Berr Graf. "

"Charmant. " "Das heißt, " polterte ber Brofeffor, wenn Gie die Gite haben wollten, Die Sand ber gnabigen Frau, Die ich mir mit vieler Dtuhe gurechtgelegt, bort auch

liegen zu laffen. " grau von Belling erichraf über bie Grobbeit. Schonach ftieg ein "Bar= bon!" aus, ohne eine Gpur von Ber: wunderung gu zeigen. Rur ein gang flüchtiger Blid nach bem Grobian hinab.

Der Brofeffor erhob fich mit viel Ges raufch, nahm Grau von Bellings Sand und versuchte, unter Begleitung einiger Rnurrtone, diefelbe wieder an die alte Stelle gurudgulegen.

lleber ben Urmald feines ungeschlach: ten Ropfes hinmeg fuchte Frau von Belling Schonachs Blid, und ihr Ladeln trachtete, ihm ein gleiches abgugeminnen als Ginverständnig . über ben tomijden Raug bort. Aber nichts als ber unveranderte, fahltuble Ausbrud feiner länglichen Augen, und als Erwis berung bes Lächelns nichts als ein taum mertbares Deben ber Oberlippe, fo bag bas Weiß ber Bahne nur als eine Linie bervorichimmerte.

Baula fühlte gwifchen ben Brauen ein leifes, gitterndes Bettern. Gott. mas ift er benn fur ein Denfch! Wenig= frens zu einem Lächeln wird er boch gu gmingen fein!

Der Brofeffor fette fich endlich mieber auf feinen Schemel und begann in großen, icharrenben Strichen an bem hintergrund bes Gemalbes zu pinfeln. "Gie wußten boch, bag ich gemalt werde?" begann Fran von Belling nach einer Stille.

"Das muß auch fein, " warf Schonach "Hun, was machft bu benn, Cajar?"

Der Bund, ber gur Geite von Baula lag, gab einen moblig flagenben Geuf: ger aus feinem Schlafe gur Untwort. Dun, intereffirt ihn bas nicht einmal? Mit einer giemlich fpigen Betonung ver: wies fie ihn auf bas Bild: "Wie finden

Gie es benn, Berr Graf?" Es mar zwar noch nicht viel gu feben, aber fie wollte ihn zwingen, boch menig= ftens Dotig bavon ju nehmen. Der Graf erhob fich langfam von bem Tabu: rett, auf bem er Blat genommen, beugte fich por, blingelte gang turg und ftieß ein lautes "Charmant!" aus.

"Gie fonnen ftolg fein auf biefes Compliment, Berr Brofeffor!" [pottete Baula.

Der Professor bob ein paarmal bie Schultern und pinfelte um jo borbarer weiter. Gie follten ihn boch in Rube laffen mit ihren Firlefangereien!

"Run wollen wir uns aber ftill verhatten", begann Baula abermals. Setzen Gie fich, bitte, etwas naber, Graf! Das heigt"

Ihr ganger llebermuth fprühte ber= aus: "Wenn Gie mir nicht ju heftig Die Cour machen wollen, meint ber Brofef: for, bas würde ihn entichieben ftoren. " Ihre Mugen blitten; es mar nach ihrer Meinung ichon eine ftarfe Beraus=

forberung. Graf Schonach fab fie an mit ber Spur einer Frage, als wenn er nicht

recht peritanben. "3ch habe ben Brofeffor volltommen beruhigt, Graf - Gie maren als fteiners ner Mann erfannt!"

Ihre Stimme vibrirte, und fie hatte Mühe, ihre Gregung zu verbergen. Graf Schonach hob bie Rechte, aus ber ein überlanger, in einen Streifen gu=

fammengepregter Sanbichuh bing, gu ber rechten Bartfpige und ftrich biefe in bie Sobe, mobei unter ben leicht aufge= ftulpten Lippen wieder eine Gde pon feis nen Bahnen bervorleuchtete. Das alles gur Untwort?

3ch muß fehr bitten!" brummte ber

"3ch ftore mohl?" fagte Graf Scho= nach, "ich hore Ihren Gemahl am Billard, vielleicht ift ihm ein Partner ge=

"Es murde ihn augerorbentlich freuen, Berr Graf, " antwortete fie tonlos. Ruvor aber wollte er ben 3med feines Befnches erledigen. Gr nahm von ber

Dube, bie er neben fich auf ben Boben gelegt, einen gelben frangofifchen Banb. Baula mar ichon öfters burch ihn mit beraleichen verfeben worben - "Ets was Borgugliches, Die Affaire Clemens ceau von Dumas." Er nafelte Die Borte ftart, wie er fich

überhaupt auf feine Renntnig ber frango: fifden neueren Litteratur mit einer ibm gang ungewöhnlichen Gitelfeit gu beru= fen pflegte. D, ich bitte, wieder eines Ihrer ents

fetlichen Bücher!" rief Baula. Sie muffen bas lefen!" Und Schos nach begann, ihr ben Stoff in Rurge gu ffiggiren, als er ploplich burch ein fcharf herausgeschmettertes "Tratfc!" Brofeffors unterbrochen murbe.

Für ben Tijd-Gebranch



gibt es fein angenehmeres und befferes Getrant w ben achten Johann Hoff-ichen Malz-Ertraft. Er ift fehr stärkend, befördert die Berdanung. Für inva-libe, franke, schwächliche Frauen, Kinber und Männer ift es besonders zu em-pfehlen. Sutet euch vor Nachahnungen. Der "Aechte" hat die Unter-schrift von "Johann Hoff" auf dem Salse einer seden Flafche. Eisner & Denbelfon Co., Agenten und Importure von Mineral Baffern, Rem Port.

Verstopfung

fructbar an Ropfidmerzen, Gamorrhoiben, Dyspepfie, Schlaftofigfeit, ichlechtem athem, belegter Bunge, Appetitlofiafet. Sautfinnen, Somaren und ichlechtem Blut im Allgemeinen, und feine Obfer werben mit werthlofen und ichablichen Geheimmitteln, beren Gilfe nur borfibergebend ift und einer folimmeren Berfto. pfung Plat macht, jo getäufcht, bag Jebermann wiffen follte, moher fie tommt und marum bie Gt. Bernarb Aranterpillen ein rationelles Seilmittel von bleibenber Wirfung finb. Mergte wiffen, bag bie Beber bas große demifde Saboratorium bes Rorpers ift, mo bas Blut aufgenommen und gerlegt wirb, feine ernahren. ben Bestandtheile abgesonbert und nach ben berfchiebe. nen Organen vertheilt merben, und ber unnüte Abfall ausgeschieben wirb. Run, wenn aus irgend einer Urfache unreines Blut nach ber Leber gefanbt wird und Diete überarbeitet ift, fo hauft fich ber abfan an, vie abern in ben Gingeweiben werben berftopft, bie Leber und bie Rieren werben trage, es folgt Berftopfung und ber gange Rorper ift frant. Das ift bie gange Ge-Schichte in wenig Worten. Die alten St. Bernhardi-ner-Monche fanden biefe burch Erfahrung aus und tellten bann ihre großartigen Billen in ber Abfict guammen, reines Blut gu berichaffen und bie Beber gu entlaften, und weber bor noch nach ihrer Zeit ift ihnen irgend etwas in ber Arzeneikunde gleichgelommen. Alle Apotheler verfaufen fie ju 25 Cents per Echachtel. 7

D." machte Schonach gang ruhig. "Es gibt eben verschiedene Auffaffung. " "Bola, bas ift mas andres, ben liebe ich febr, " erwiderte ber Runftler. "Rur nicht folden finnlichen Buderfandis. "

"D, Bola!" - Des Grafen Hugen weiteten fich bei bem Bort. Und mit | bie Leitung ihres Reitunterrichts über: einer bei ihm erstaunlichen Lebhaftigteit begann er fich mit bem Brofeffor über Bola und die frangofifden Raturaliften gu unterhalten. Baula felbit ichien für Die nachften gehn Minuten nicht für ibn porhanden gu fein. Gie mar emport. Sa, mache ich benn gar feinen, auch nicht ben geringften Gindrud auf ibn ?! Dein Raden, mein Sals, meine Schultern, meine Urme, mein Teint, alles, worüber Diefer Gisbar boch porbin faft in Bergudung gerathen. Es ift die Abficht, er will ben Steinernen fpielen! Und mah= rend diebeiben ihre Bewunderung über bas Diftbeet bes Naturalismus austaufch: ten, fuchte und fuchte fie nach einem Mittel, wie man feine Tattit burchfreuen und ihn zwingen fonnte. D, fie mar bisher fo ungeschickt gewesen! Bang an= bers wird bergleichen ins Wert gefest! Und fie fcamte fich ber vorherigen ftum= perhaften Berfuche.

Graf Chonach erhob fich mit einigen giemlich gleichgültigen Rebensarten, legte ben gelben Band auf ein Tifchchen und naherte fich, um abermals ber icho= nen Frau bie Sand zu fuffen. Goon hatte er fich herabgebeugt und die Band berührt, ba ichnellte er empor.

"D, parbon!" rief er, "ba hatte ich bald wieber etwas Schones angerichtet! Barbon, Berr Brofeffor!"

Er lachte laut und hell, und es hallte mifchen ber Fagencegewandung. Geine wundervollen Babne leuchteten biesmal mifchen ben geöffneten Lippen; es mar bas eigenartig Bestridenbe, bas ihr vom Balle aus in Erinnerung geblieben.

Dann mieber bie Qual: aber jett brachte fie ein ichneibenbes Schmergge= fühl. Dazusigen und zu hören, wie ferne bie Billarbfugeln rollen und bes Brafen Stimme burch bie Thuren berüberdröhnt, bagufigen wie eine Buppe, and nicht auffpringen burfen, um bin= gufturgen und mit Thranen bes Bornes in den Mugen und mit ber gangen Buth, bie in ihr tocht; ihm gu gebieten: "Du .nugt! Du follft mich anbeten, wie bie andern mich anbeten! 3ch mill's!"

"Bir durten boch bergleichen Befuche nicht wieder annehmen - " warf bei Brofeffor gang troden bin.

"Obgleich ich nicht begreife," mur= melte er in bas Weftrapp feines Bartes

D, fie auch nicht! Das mar bas Wort! D, fie begreift fich auch nicht. Es ift et= mas wie eine Berirrung! Aber bennoch fcmor die Tropesitimme innerlichit: "Er muß! 3ch will's!"

Reunzehntes Rapitel.

Uffeffor von Dod hatte fich wieber einmal gur Tifchzeit in ber Billa einge= funden, mit ber Dachfrage, ob bie Berr= chaften allein fpeiften. Auf bie beighende Untwort, bas feine Bafte erwartet mur= ben, mar er bann geblieben, batte fich in einem Geffel niebergelaffen und eine Beitung gur Sand genommen, bis feine Freunde, Die eine Musfahrt unternoms men, gurud gu fein murben.

In ber erfte Beit hatte er fich öfter in biefer Beife eingestellt, in feinem bum= pfen und eintonigen Junggefellendafein waren folde Stunden ftets ein fonniges Greigniß gemefen. Er hatte fich burch Paulas herziges quellfrifches Befen er: quict gefühlt, und bas findliche gumeis len ins Romifche umfclagende Glud, bas ben jungen Chemann erfüllte, batte ihm Spag gemacht. Richts foitlicher, als mit ben beiden bort in ber getafelten Mifche bes Speifefaales bei einem erqui= fiten Menu und einem beligiöfen Glafe Wein gu figen und im frohlichen Trio gu plaubern und gu lachen!

Bor ber "füßen Frau" - bas "icon" überließ er ben anbern - fonnte man offenen und rüdhaltlofen Refpect betom: men! Bie hatte fie fich in bie ihr vollig fremben Berhältniffe gefdidt, wie ichnell hatte fie fich von ber fleinen hinterpom= merfchen Spiegburgerin gur Beltbame umgewandelt! Es ftat bas Beug gu etwas überaus Tüchtigem in ihr, und man fonnte Belling nur Glud munichen.

Go bachte er in ber erften Beit. Dann hatten bie Dinge allmählich ein anbres Beficht angenommen. In ber Sulbi= gungsatmofphare, in ber die "fuße Frau" lebte, fchien fie nach und nach ihre berger: quidenbe Urfprunglichteit einzubugen. Der Raufch begann ihr in bas Ropichen gu fteigen, und fie burftete nach mehr. In letter Beit hatte fich ein fast fieber: haftes Beluften nach pruntenben und geräufchvollen Bergnugungen eingestellt; etwas wie eine bamonifche Baft ichien fie immer weiter und weiter ins Tolle binein gu ftacheln. Mb, bavon verftanb er, Mod, ja eigentlich nichts - mas

maßt er fic an? Und Belling? Run, er hebte mit ihr, mobin es fie trieb. Er hatte fich burchaus nicht als geschickter Tattiter in ber Ghe ermiefen. Er war offenbar an ihrer Sconheit jum Rarren geworben, und Dod that es fomerglich web, bie anbern über ben entgudend hubiden Bantoffel fpotten gu feben, ber über feinen ftets mit einem fait unbeimlichen Gludfelig.

feitsgrinfen vergerrten Ropf ichmebte. Mugenblidlich ichien noch Schlimmeres im Bert, und Dod hatte fich eigentlich mit ber Abficht eingestellt, ben getreuen Gdart zu fpielen, geborig bas Terrain gu retognos iren und nach Bedarf traf= tig einzugreifen. Satten fie ihm beibe boch ftets nerstattet, fein offenes Bort einzumerfen, wenn ihm gumeilen bies und bas nicht recht gefiel.

Alfo biefer Graf Schonach! Bas ift mit ihm? Bas ift bas für ein bummes Befchmat, daß fie fich von biefem Roue bie Cour ichneiden liene, bag von all ihren Berehrern Diefer als einziger Die Chancen für fich batte?

Mis Mod zuerft bavon am Aneiptifc erfuhr, ichlug er feine derbe Weftfalen= fauft auf die Blatte, oag die Wegenstände barauf madelten: "Teufel! Bande meg!"

Rach und nach aber erhielten die Bes ruchte ihre Unterlage. Es datirte feit bem Gubffriptionsball, mo ber Ratfer Die beiden angeredet. Und bas Raifer: wort ichien ihnen gleichjam einen Ritt gu bedeuten; feitdem hatte fich Graf Schonach in bem Saufe eingeniftet. Er befag alle bie gu einem Schwerenother nothwendigen Gertigfeiten; er begleitete fie am Rlavier gu ihren Liedern, er lehrte fie anzügliche frangofifche Homane lefen, und jest hatte er fogar in einer fleinen Reitbabn ber Dorotheenstrage nommen, (Nortfebung folgt.)



Cine Frau, bie ficht, was filr fie bas Befte, ift bie Fran, welche ihre Gefundheit miebererfangt. e, welche micht feben will. glauben will,

hat gu leiben. Und wie gwedlos. Es giebt eine De bigin, eine wirkliche Mrgnei, burch welche ben Leiben ber Fran ein Ende gemacht wird, bie alle ihre Beichwerben heilt. Es ift Dr. Bierce's Favorito Prescription. Es ift rein vegetabilifd, und vollständig unfchädlich, für die weiblichen Organe und bas Nervensp ftem fraftigend und überhaupt bem gefamme ten Rorper Starfe und Lebensfraft verleihend. Für periodifige Schmerzen, Ruden. famade, Drud auf die inneren Organe, Rervenleiden und alle "Frauenfrantheiten" ift es ein unträgliches Mittel. Es fördert bie Berbanung, bereichert bas Blut, vertreibt Schmergen aller Art, Dieffinn und Mervofitat, bringt erfrifdenben Schlaf und verfchafft Gefunbheit und Braft.

Für feine andere Debigin für Franen wird gar ant irt, wie für biefe. Wenn fie mirgend einem Falle nicht befriedigt, fo wird bas bafür bezahlte Geld guruderflattet. Gie begablen unt für bas Gute, mas Gie Unter biefen Ledingungen giebt es nichts Billigeres.

Bertrant Gurem Grocer,

Gud guten Buder, Raffee und Dehl gu lies fern. Er ift ficher, Guch nicht gu bintergeben, fonbern nur frifde, reine Baare gu vertau. fen, benn er verfauft Guch ja

AMERICAN FAMILY

und bas ift ein ficherer Beweis auch für bie Gute aller feiner anberen Baaren. 85 Dil: lionen Stud murben im porigen Jahre gemacht und perfauft. Wenn ein Grocer Guch irgend eine andere Geife "als gerabe fo gut" gu verfaufen fucht - nehmt Guch in Ucht por feinen bolgernen Mustatnuffen.

JAS. S. KIRK & CO., Chicago.

Reucs Abzahlungs: Beichaft. Scales Abzahlunger-Schaft.
Schoff Junner bejandig angefalt mit eleganen Kleibern, Kendenfleibern, Danien zacker, Käntel, Silvernaren (Rogers-Sabrifat), Standsuben, Comille-Vorlierez, irländilije, englische, ichneisze und Brilffeler Gardinen. Arelie obsolut so nieden ger und Brilffeler Gardinen. Arelie obsolut so nieden ger und Brilffeler Gardinen. Arelie obsolut so nieden ger und Brilfeler Gardinen. Arelie obsolut so nieden gerichten gerichte der Abzeite der Brilde faufen fonnt. Jinmer 29 bis 32, 162 C. Waldingson Str. Abends bis 7 libr offen.

25ju. din

Schadenersaksorderungen

für Unfälle burd Gifenbabuen, Stragenbab: nen, in gabrifen, uim., übernimmt gur Collettion ohne Borfduß ober Gelbausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Bimmer 405, 84 La Galle Str. (Oxford Bidg.)

C. F. HERMANN, Mrditett, Office: 832 Morth Ave.

Celephon: Morth 370. CHAS. C. BILLETER.
Galifornia, Missouris und Ohios Beine, CHAS. C. BILLETERS 85 Cts. die Gallone und aufwarts, frei ins Saus geliefert.

180-182 O. Randolph Str., 13agfbiboli swiften 5. Ave. und La Salle Str. CALIFORNIA WINES.

\$1.00 per Galone und aufmarts. Beife ober Rothwein frei in's Saus geliefert. Schidt Boftfarte. California Wine Vault, 157 5th Ave.

Brauereien.

Telephon: Main 4393. PABST BREWING COMPANY'S Flajchenbier

für Familien-Gebraud. Saupt:Difice: Ede Judiana und Desplaines Gtr H. PABST, Manager. MCAVOY BREWING COMPANY Teleph. 8257. 2349 South Park Ave.

Reine Malz-Biere. Austin J. Doyle, Palfibent. Adam Ortseifen, Bice-Präfibent. H. I. Bellamy, Sefretür und Schahmeister.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 N. Desplaines Ste. Ede 3 diana Str Brauerei: No. 171—181 V. Desplaines Str. Maighand: Ro. 183—192 R. Jefferson Str. Etabolor: No. 16—22 W. Indiana Str. 15agii

Schauet Euch um



Und febet Euch das Zeug an, das mit Peartine gewaschen ist. Es ist ebenfalls heller und frischer. Es murde auf dem Waschbrette nicht gu Stücken gerieben. Es mag alt fein, aber man fieht es nicht;

Jeug mit Dearline gewaschen, hält länger.

recht - foidet fie jurud.

Singen, "dies ift sog wur gaufirern und unglauhwürdigen Grocers, die Euch bor haustren und unglauhwürdigen Grocers, die Euch sogen, "dies ist sog ut wie" ober "dasselbe wie Pearline". Es ist falsch — Bearline wird nie haustrt, und sollte Euer Grocer Euch eine Nachahmung für Pearline schieden, seid ges Brocer Euch eine Nachahmung für Pearline schieden, seid ges James Pyle, New York.

In taltem Blute ermordet.

Das alte und zuberläffige Rleiber-Beidaft bon mmerjon, Gutbaus & Co., Providence, R. igen burch feine Gelb beifchenden und bung: rigen Creditoren Banferottaumaden.

Der Daffen Bermalter bes obigen banterotten Beichafts bat entichieben, bas gefammte Lager, beitebenb aus \$185,000 merth feiner bom Schneiber gemachter Winterfleiber nach biefer Etabt gu bringen, und bat ben großen und geräumigen Store 286 diate etr.,

gemiether, vier Thüren süblich von Ban Buren Str., gegenstöer von Siegel Cooper & Co., und wied densielben am Mirrwood, den 15. November, um 9.30 Bormitrags eröffnen. Das ganze Lager wied innerspilb 30 Tagen zu weniger als 45 Cents am Dollar urtaufft werden. Detrauft werben. Aufgen in ber angegebenen Zeit unter allen Ungfaden im Gelb umgesetzt werben. Ereise find ber werben werise mind Wertoe spielen keine Molle, Aleiser werben berichlenbert zu weniger als den Berftellungskoften. Das Meffer ist dis zum Seft bineinge lieben und beime Wagaren werben zurückgelegt. Die ist eine goldene Gelegenbeit, und keine inzelligenten Aufgeber auf den Rieibern sollten sich die Gelegenbeit entsgeben lassen.

Rachftebent führen wir einige unferer gablreichen

Binter-Angüge. 1700 ganzwollene Frods und Sads Anzüge für Män-ner, \$2.85; werth \$13.50. Dieje Anzüge find von ihverenn, farfen Material gemacht, im neueften Schnitt, in Sads und Frods Facon, dunfte und belle Karben und gut werth \$13.50, ober Gelb wird zurüd-erfattet.

erfaiter. 2300 ganzwollene Sad- und Frod-Anzüge für Män-ner, zu \$5.90, werth \$18, oder Gelb zurüderstattet. Wir daben sie in den neuesten Wustern, Clay Dia-gonal, Cassinneres, Iweed, Kanungarn und Gebeiots, wit Single oder Double Breast, Sad- und Frod-

Saton.
2100 hibide Gefellschafts-Angüge für Manner, gu \$3.85, werth \$22, ober Geld gurüderstattet. Diese Ungüge sind alle vom Schneiber gemacht, Single und Dauble Brealte, Sede, Frod- und Arine Alberts Facon; find alle die neuesten Erzeugnisse und lönnen in feinen anderen Kleider-Geschäft für weniger als \$22 gesauft werden.

Hebergieher, Mifters, Sturmröde. 1600 Beaber Uebergieber für Manner, ju \$3.25, werth \$13.75, ober Geld guriderfiattet. Diefe Uebergieber vor generale geantiet, das ju fein, für was wir fie ausgeben, und wenn nicht gulviebenfiellend fönnen fie innerhalb & Tagen returniert werden und das Geld wird wieder zurückerflattet.

1975 Storm Kings für Männer, in allen Größen, 311 §4.85 ,werth §15.00, ober Geld zurüderstattet. Tiese Köde wurden sie ein eines Stadt-Geschäft sasbrieft was da Material besteht aus Chindilla, Briege.

1300 Teig lieberzieher sür junge Männer und Männer, in einfachen und dodud Männer, in einfachen und dodud Männer, in einfachen und dodud.

1300 Dres liederzieher fur junge Manner und Manner, in einsachen und doppelbrüttigen Bog-Röden, in bellen und dunklen Farben, bestehend aus Kerjeps, Mettons, Cheviots, Chindillas, Iris Frieze Che-sans und Biber. Diese llederzieher sind von den feinsten Schneibern gemacht, gerade so gut wie Kun-benichneiber-Alrbeit, und gut §25 werth. Unser Preis ist während dieses Vertaufs \$9.85, oder das Geld wird gurüderstattet, wenn nicht zufriedenstellend. Gtegante Sofen fur Dtanter.

8500 gangwollene Manner-Sofen gu 98 Tents, werth \$4.50 und \$5.00, ober Gelb guruderfiattet. 8700 gangwollene Dreg hofen für Manner, gu \$1.98, werth \$7.00, ober Gelb guruderstattet. 2100 Rinder- und Angben-Hebergieber und Angüge von 98 Cents aufwärts, und 10,000 andere Bargains, für welche uns der Plat mangelt fie anzuführen. 265 Dugend ichmarge und braune Derby Bute für Mainer, in ben neuesten Facons, ju 98 Cents, werth

48 Cents bas Stud, werth \$2.00. 115 Dukend naturwollene und schorlachrothe Unter-ficider, reine Wolfe, zu 69 Cents, werth \$2.50, oder Oeld zurückerhattet. 100 Dukend seidene und Alapaca Regenschirme zu Ge Cents, werth dis zu \$3.00, oder Geld zurücker-

Bedenft, dieser höänomenase und mit Bersust verbundene Bersauf danert nur 30 Tage und muß bis 3mm. 15. Tecember, als das Späteste Datum, geschollen merben. Dieser angerodentliche Bersauf wird nach durchaus edrichen Geschäftsbrundbien gestibet werden mid sie nicht mit sogenannten "vie Sales", welch sich kirztich so zahlreich breit nachen, zu verwechsich kirztich so zahlreich breit nachen, zu verwechseln. Alle Waaren sind erst stressich fabrieit worden nach den neuesten Abden, und sind für das seinste Stadtgeschaft berechnet.

Merkt Euch ben Plat und das Tatum der Ersöftnung. Mittiwoch, ben 15. November, um 94 Uhr Bormittags, in 288 State Str., für nur 30 Tage, 4 Thiere füblich den Ban Buren Str., gegenüber Siegel Cooper & Co.

Geht nicht irre und bedentt, daß bies feit geuerbertauf ift.

The second secon Leichte Abzahlungen - bei ben -Riedrigften Baarpreifen.

Muguge und Meberrode, fertig ober auf Band. und Zafden-Uhren.

Annuchiaden, Silberfachen, Albums, Bi-bein ufm, eine Specialität. Benn Jur von uns kauft, jo fpart Ihr Geld und nabt lange Frift, um für Eure Waaren zu bezahlen.

THE M'FRS.' DEPOT, 2no.bm 175 Lafalle tr., Bimmer 43. Aller to the second of the sec

Dichtsanwälte.

Wilhelm Yocke, Rechtsanwalt, Overnhaus Blod, Gde Waihington n. Glart, Zimmer 522. Gingiehungen von Erbicaften prompt

Batent-Unwälte. WM. R. LOTZ. HARRY C. KENNEDY. Stablirt in Chicago feit 1865. Paten t-Abbotat. LOTZ & KENNEDY. Unmalte für ameritanifde und auslanbifde Batente. Simmer 68 u. 70 Detropolitan Blod,

Rordmeft-Ede Mandolph & La Salle-Strafe, Chicago. 7maitabidosmo Adolph 2. Benner, Deutscher Advokat, Simmer 508, Chamber of Commerce Builbing

140 Washington Str.

Telebbon 5238. 24pciabibolt Benj. F. Richolson, Advokat, CHAMBER OF COMMERCE,

452 Welle Str.: 1-2 und 5-6 Radmittage.
452 Welle Str.: 1-2 und 5-6 Radmittage.
2elephon Borth 595.
307 Stydonen, Ede North Ave. 10-11 Borm.,
7.30-230 übende. Acesbone North 494.
bidoi lomatémi JULIUS GOLDZIER. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers, Brehtsanwälte, 5 Zimmer 39 &41 MetropolitanBlog, Chicago R.B.-Ede Randolbb und La Calle Gtr. MAX EBBR.HARDT, Frieden frigter 142-148 B. Madion Cie, gegenüber Unionfte. Wohnung: 488 albland Biod. Wielio

beforat während ichlafen.

Können Sie es fich vorstellen? Glauben Sie es nicht?

Ihnen fagen, wie es gemacht wird: Des Albends ftellen Sie Thre Wafdzuber gurecht und gie-Ben das nothige Waffer hinein, dann fügen Sie TRI-PHOSA hingu, bis das Waffer fich weich und feifig anfühlt. Rühren Sie es aut um und thun Sie die Kleider hinein, welche fich über Macht durch und durch vollsaugen. Des Morgens reiben Sie dieselben mit den Banden und ein wenig Seife, menn Sie wollen. Ringen Sie dieselben aus und legen Sie die Wafche in reines Waffer. Wäffern Sie fie gut aus und hangen Sie fie auf. Sie mird meiß u. rein und nicht verdorben fein. Dersuchen Sie es und Sie werden immer Tri-Phosa gebrauchen. Preis 15 Cents Die Bint Flafche. Grocers und Druggiften vertaufen es. Renftone Chemical Co.,

\$1 p. Boge. Beidte Abzahlungen ober Baar. Unfer Serbft: und Winterlager

Damen-Jadets, Sacges, Mifters, u. f. w. In Ellenwaaren eine enbloje Musmabl in regularen Schattis

juge und Mebergieher

ALEXANDER MARNEY & CO. 67-69 E. Wafhington Et., nabe State, Bimmer 15. Benutt ben Elevator.

Großer Berdienft!

JOHN HOUSE & CO., Canton, Lewis Co, Mo. e ii ch e Dauernd

Joheill oder Reine 23e-2 48 Finangiele Refereng: Globe Mational Bant. Wir vermeifen Sie auf 1500 Patienten.

Reine Operation. Keine Abhaltung vom Geschätz.
Edrittiche Garantie für ficher heitung aler Arten vrücke bei beiben Seichtechten ohne Messer vernuge, einersei wie langer Davie. Untersinchung zei. EW Sendet um Circular.
The O. C. Miller Co.,

Brüche geheilt!

Tas berbesterte elastische Bruchdand ift das einzige, elches Tag und Racht mit Bequemilisteit getragen ird, indem es den Bruch auch bei der färkfen Körrebrogung gurüfföllt und jeden Bruch beilt. Catague auf Berlangen frei zugefandt. 25jf.1i Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. St., New York.

Schmig's UniverfaleMittel luriren alle Geschlechts. Nerven. Alut. hants ober dronische Arantbeiten jeder Art schnell, ficher. billig. Männerschwähe, Unvermögen, Bandwurn, alle utrutaten Letben z. z. werden durch den Gebrauch unseren Vetben ze. z. werden durrt. Sprecht tet uns von der ficht Eure Peter Vetter uns der ober sich est eine Gebrauch unser ober ficht Eure Peter und die unser eine Auftel Erzeite und die Enskunft über alle unfere Nittel.

1904 192 Wilnungen ihre Code W. Ginnie Str. 126 & 128 Milmaufee Mbe., Ede IB. Ringie Ste.

CARCING THE PROPERTY OF THE PROPERTY OF in golvenes Buch für Alle.
Tie Schwäckejufande und Geschlechtsfrantheiten bestehen und berne einzige, gründliche, sidere und schnelle hellung behanvelnd, wird 521 Pine Street, St. Louis, No. TOWN THE SERVE TO STATE OF THE PARTY OF THE

RUECKGRATS - KRUEMMUNGEN Können nur geheilt werden mittelst wissenschaft. Gyde und Stadtsauge find muglos u gesundertischer Seitzgnunastist. Gyde und Stadtsauger sind muglos u gesunderistsiche iften Westeum die Seitze Geleuse, kleumatismus. Berdaumagsichwäche. Krewöstätu i. w. Dr. med. A. G. Schloesser, unlängit auf dem fal. Central-Institut zu Stockholm. Schweden. 78 State St.



· Ketten, Lorquetten, bwibb? Banterna Magicas u. Bilber-Mifroffopen ze. Größte Ausmahl. — Billigfie Preife. Dr. C. B. WAGNER.

Dr. Felix Behrendt, Angt und Operateur.
491 Milwautee Ave. . Chicago, 3A.
Formals Argi bes Kaitert. General-Konfulats und Deutiden Arantenbaupies in Angiptar (Oli-Afrika.) Sprechftunden: 8-9 Borm., 2-3, 7-8 Rachm Angundhainsten

Wajme

Boren Sie gu, und wir wollen

t test voffandig und wartet auf Ihren Bejuch. Wir ben unfer Loger für bleies Herbeits und Winter-Ge-pät bedeutend vergeschet, jo deb wir den dei weiten ößten und vollkändigken Worrald, der je in unferem eitze war, auf Lager baben. Die Waaren belteben Eben neuelfen, modernften, Einrachen und Pelzebefetzten

Serren-, junge Leute- und Anaben-An-

in den neuelten Facons; Poffen und Arebeit garantirt. Die fübren eine bolle Anstond) don Ufteen, Staudungen, Schmunglachen, Stifter waaren, Spiteen us. Cheniskoverfängen, Tijdi-Zecken, Rugs, utvums, Perimgers, Meerschaums Perimgers, Meerschaums Perimgers, Meerschaums Perimgers, Meerschaums Perimgers in den anderer Geldaffe und Sie nerdon sinden, der einer Arctie und gewähen bei erdongungen nich und längere Jeichaffe und eicherer Geldaffe und eichere Bedingungen nich längere Jeich als fregend ein anderes Souls unjezer Pranche in der Eladt; etablirt feit neun Jahren.

ALEX ANDER MARNEY & CO.,

fdreibt an

ter Garantie gebeilt.

458 MILWAUKEE AVE., Serian Cor Chicago Ave.
Sprechftunden 9 Uhr Borm, bis 8 Uhr Abends,
Sonntags 9 Uhr Borm, bis 1 Uhr Rachm.

Dr. Schroeder.



auperläffigite cagos. früßer 413 Milwauftee

nabe Divifion Str. Befte Gebiffe \$5-\$8, Bahne ichmerglos gegogen, Bahne ohne Blatten, Golb= und Gilberfullungen jum halben Breis unter Garantie. Sonntags offen. 15ofbibofalj

Frei=Alinits

Deutschen Medizin : Colleg, 512 Roble Str., an Willwaufee Avg., welche alle bon 11-12 Uhr abgehalten werben.

den 11—12 Uhr adgehalten werden.

Montag: Alügemeine medizinische Klinik. Dienstag:
Kinderkantheiten. Donnerstag: Ukundarznei und Geschlechsskrankeiten. Freiag: Frauenkrankeiten.
Uköchnerinaen werden unentgeltich aufgenommen und Eru biren de für Medizin deufgenommen und Eru biren de für Medizin deufgenommen und Eru biren de für Medizin deufgenommen und Die für herne bei deufgender nur ur für für Gedurts bile fönnen köd melden.
Dasselhst werden jeden Nachmittag alle Krankeiten, wo eine Heilung denstar, gegen undiges Honders, ohne Beisein der Etudenten, gebeilt, besonders Männerschwäche bergestellt. Schneibet dies aus!

DR. H. C. WELCKER, A gabre Affifengarzt an beutschen Augenkliniten.
Sprechtunden: Bormitags, Jimmer 1004—1008 Mainit Temple, 4410—4, 11 Ubr. Nachm., 4410 E. North Av. 2—145, Ubr.; Sonntags, 9—11 Borm.

Dr. ALFRED SCHALEK, Spezialift für Haut: und Geschlechtstrankheiten. Difice: 36 Washington Str., Benetian Bibg., Koom 1113. Sprechtunden: 1 Uhr Rachm. bis 4 Uhr Rachm. Telephon Nain 8384.— Robnung: 1137 Belmont Live., Telephon Lafe Biew 147. 13sep.13abr

DR. A. ROSENBERG Küht sich auf Sjährige Bragis in der Bebenbfug gebeimer Aransbeiten. Junge Leute, die durch Jugend-jünden und Ausschweifungen geschwächt sind. Damen, die am Funktionsstörungen und anderen Frauenkrant-beiten leiben, werden durch nicht angerifende Mittel gründlich gebeilt. 125 S. C. C. ar f. Str. Cfice-Etunden 9-11 Borm., 1-3 und 6-7 Abends.

DR. CODMAN, Rabins, 1, 2, 3 und 4 Gurefa Blod, 155 B. Radi-con Girafte, nade Saffte, Jahns famer, Jahns famer, Jahns famer, Jahns famer, Jahns für Gebiffe 25 bis 10 Feine fällung 50c. und aufmärts. Die größte und bollftändigfte jannärzitliche Office Shiragos. Keine Schuler, nur geprutte Jahnärzte.

Dr. Louisa Arndt, 360 Rorth Ave., (Müllers Halle, 1 Treppe.) Privatheim für Damen während ihrer Riederkunft. BORSCH
Datifer.
Datifer.
Confulirit uns betreffs
E. AdamsStr.
Guer Mugen.

Frauen:Arankheiten,







war ein befferer Schute als diefer Anabe. Aluger als andere Frauen find diejenigen, welche die

William Tell

allen anderen Seifen im Markte vorziehen; fie übertrifft alle und wird nur

N·K·FAIRBANK&CO. CHICAGO.

Erleichterung wird gefunden

und vollfändige Kus
een werden erzielt burch die Owen Eless
tricken Gürtel und
do vrich in ngen,
wenn alle andern heil
mittel berlagten.
Eie wirfen als ein
uctürliches Belebungs und Sinder gebrands
welch en nachteiligen Einfüng.
Männer, Frauen und Ninder gebranden
dieschen mit gleichem wohlfigatigen Keinlas.

Unfer Junftrirter Katalog nthalt vollständige Auskunft, beichworne Zeugniss on Kuren, Abbildungen und Breije der Gürtel. Der libe wird, gedruck in Dentsch, Englisch, Schwebisch ob Aorwegisch, an irgend eine Abresse gegen Ein ndung von 6 cents Kostmarken versandt. The Owen Electric Belt & Appliance Co.

Deutsche Correspondenten und Bertaufer. Saupt Officen und einzige Fabrit THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING 201-211 STATE STREET, - CHIGAGO, ILL. Rem Bort Office 826 Broadwah. Das größte Etablissenent ber Weck für Elektrische Deilmittel.

W. HANNA, M. D., Graduirter bon Edinburgh und Glasgow.

Specialilalen : Brauenfrantheiten. McDider's Theater Bebaude.

Stunden von 9-5; Conntags von 10-1 Uhr. Gitt Die Bielen, welche bie boben Gelbforberunger eines Spezialiften nicht bezahlen fonnen, gibt Dr. Ibr freie Confultationen. Eine Deutiche

ame in ftets anwefenb. KING MEDICAL INSTITUTE, 458 MILWAUKEE AVE.,

Ecke Chicago Ave. Alle gebeimen, dronifden und nerbofen Rrantbeiter iber Beichlechter merben bon bewährten Mergten un-

Dachet uns einen Befuch. Confultation frei. Ober KING MEDICAL INSTITUTE,

Behandlung, einschlieflich Debigin, nur \$6 per



中国

-Gin-

Dankbarer Patient (Rein Mrgt fonnte ihm belfen) er seinen Auge tomatte ihm getzen, ber seinen kamen nicht genamnt haben will und ber seine vollkändige Wiederherstellung bem ich werem Leiden einer, in einem Doltorbud angegebenen Arnet berbantt, läß burd und nas desssible. fostenfret an seine leibenden Artimenschen werdicken. Dieses große Buch bespercht ausstutig alle Kransbeiten in flarer versändlicher Wieste und giede Aransbeiten in flarer versändlicher Wieste und giede Aransbeiten in flarer versändlicher Wieste und giede Aransbeiten auf ihr beiterte Erichte haben fin auserben enthalt dasselbe eine reiche Angabe der Bestehen enthalt dasselbe eine reiche Angabe der bestehen Kounen. Schick Anere Abreife gemacht werben können. Schick Anere Abreife mit Versmarks

28 West 11 Str., New York, N. Y. "Der Jugenbfreund" ift auch in ber Bud banblung von Felig Schmibt, Ro. 290 Milwauls Abe., Chicago, 3a., ju baben.

Privat Klinik und Dispensary

Manner und Jünglinge! Den einzigen Weg, verlovens Mannestraft wieber herzustellen, fowie frifde, veraltete und felbft ans fcheinend unbeilbare Falle von Gefdledistrantbeiten ficher und bauernb ju beilen ; ferner, genaue Auftlarung über Mannbarteit ! Beiblichteit! Che! Binderniffe berfelben unb Deilung, jeigt bas gebiegene Buch : ,,Der Rettungs-Anter". 35. Auflage, 260 Seiten, mit wirlen lebereichen Bilbern. Birb in beutider Sprach gegen Ginfenbung von 25 Cente in Boftmarten, in einem unbebrudten Umfchlag mobl verpadt, frei verfanbt. Abreffire : DEUTSCHES HEIL-INSTITUT. 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Rettungs "Anter" ift auch ju bab

o Dr. Danis, der große Rrauter: und Burgel-Spezialift, furirt alle fpeziellem Blut- und Nerven-Aranthei positive und permanente heitung in allen Fällen, ich behanbeln werde: Consultation fret. von 9 I Bormittags bil 9 Uhr Abende.







Chicago Medical and Surgical Institute,

30 Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. III.

Incorporirt unter ben Geseten best Staates für bie Beilung aller

Chronischen und operirbaren Krant

heiten und Berfriippelungen.

Einschließlich Klumpfüßen, Ruckgratstrümmungen, haw ver auben, Lumor, Augen-, Ohren-, Rerben-daut- und Bluttrantheiten und aller wunddrztlichen Operationen.

CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE

Freie Consultation

in allen geheimen, nerbofen, privaten unb droniiden Krantheiten beider Geichlechter bei ben beruhmten Spezialisten bes "Chteago Re-bicat Ingitute".

dical Insitute's. Diefe fingige bom Staate Ili-Diefe Infitut ift die einzige bom Staate Ili-nois authorifite Anftalt und garantier eine volle und permanente Kur in allen Kieren, Mun-gen., Leber., Biafen, Sauts, Glute und Gefaftechie Brantheiten. Mannerichwäche und alle Folgen jugendlicher Ausschweizungen wer-ben promit befeithet.

und alle Foigen jugenblicher Ausschweizungen wer-ben brompt beseingt. Blutbergiftungen (ererbie ober burch ichlechten Umgaun bernagentlien) werden abne ben Gebrauch

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE.

157 & 159 S. Clark Str., Chicago, 3u.

Juftitut der Internationalen Merzte.

Rur einen Dollar ben Monat.

Das Inftitut ber Internati

30 E. Van Buren Str., Chicago, Ill.

Silber- und Messer - Waaren.

Ein Dantjagunge=

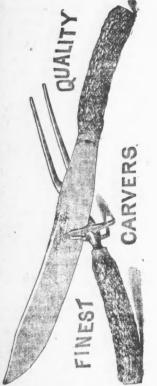
Derkauf

von eleganten Waaren für

die Tafel

gn niedrigeren Preisen als jemals von irgend einem Geschäft im Diten oder Weiten quotirt wurden.

Sehen ift Alauben.



Bratenmesser und Aabeln, mit Birichhorngriff,

> 95c das paar, 28ert6 \$1.75.

Befte Qualität Stahl.

Buder-, Milch- und Löffel- Wefaße,

3 Stud vierfach plattirtes Thee: Get, Ga= tin, Sandgravirt, inmendig vergolbet. -Unfer fpezieller Entwurf,

\$5.48

Genfationeller Schuh-Berfauf diefe Boche.



\$3.00

Für feine Dongola Rib Damenfdube, ter = Coub, verfauft überall für \$4.50.

Für feine Dongola Rib Damenichuhe banbgenahte Belt, breite Spite, Ba tent=Beben, Breiten A bis E, werth \$4

Für Dongola Rib Ertenfionfole Mab denfchube, gelb genäht, Batentleber-fpipen, Spring-Abfat, Größen 12 bis 2, werth \$1.75.

Cine originelle Wette

herr B- wettete mit herrn A- bag Sarrifon gemählt werben murbe, ber Ber= ierer follte eine Tonne Rohlen weiß an:

herr 3- perlor.

muß bas Unftreichen beforgen Berr B- mirb bie Tonne Rohlen in eis nem unserer State Str. Fenster auftreichen jeben Tag von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Rachmittags, bis bie ganze Arbeit fertig.

Demoftraten fommt und genießt den Spaß.



Alle Seierlags-Waaren...

die jest gekauft, werden bis gewünscht aufbewahrt und dann

prompt abgeliefert.



Crayon-Portraits

Cebens-Größe, in hubichen Gichen- ober Weiß- und Goldrahmen,

\$3.18

Unser System.—Wir verkaufen die Waaren nur für baar, zu einem Preise für Alle; wir gestatten keine falschen Vorspiegelungen irgend welcher Art von irgend Jemand in unserem Geschäft, weder in den Zeitungen, noch von Verkäufern hinter den Cadentischen, und tauschen innerhalb zehn Tagen nach Verkauf der Sachen irgend etwas um, oder wenn nicht vollständig zufriedenstellend, erstatten wir das Geld zurück. Das ist die Urt und Weise, wie Wir unser Geschäft -Bang verschieden von jenen Geschäftshäusern der Stadt, welche in den Zeitungen zu den in die Augen fallenosten Cacherlichkeiten, Ueber-

treibungen und falschen Darstellungen ihre Zuflucht nehmen, und in ihren Läden auf das altmodische System zurückfallen: "Nehmt was ihr kriegen könnt; wenn ihr nicht \$25 für ein Kleidungsstück erhalten könnt, nehmt \$20—\$18—\$15—irgend etwas—nur verkauft. Wir überlassen es Ihrem gesunden Urtheil zu entscheiden, welches die zuverlässigste Methode, welches der beste Plat zum Einkaufen ift.-

Storm Serges.

200 Stude boppelte Breite, gang 39c wollene, alle Farben (einichließ 11d Ravy), per Yarb nur.

Ruffische Belours. 50 Stude, 443öllige prächtige 39c

Großer Berichtenderungs. Berfauf. Refte! Zausende von Resten-von hubiden und begehrenswerthen Kleiderstoffen, die Anhäulung der Satson. Alle Fagons, einsach und sanch, Längen von 1½ bis 7 Yards, 25c bis 30c am Dollar: Abschiebungs-Breife, Reste!

Rovitäten. Berschiebene Sunbert Stüde gang wollene boppeltbreite, grstreifte, farirte 39c

Abend-Schattirungen. 100 Stüde ganz woll. Arnold Senriettas eleganter Atlaskinish, in allen 500 Ubende Schattirungen, ebenjalls 500

Verkauf.

Storm Serges. 50 Stüde, ichwarze, wollene 196 Storm Serges, 38 Boll breit, per Darb nur Storm Serges.

100 Stüde ichwarze, gang woll. 49c Storm Gerges, noch beifer, 40 49c Boll breit, per Yarb nur....

Mur 29c, 39c und 49c die Pard. Schwarze Henriettas. Gine Rifte Eine Kine e ichne ichwarze, ganz mollene, Atlas 690

> Schwarze Henricitas. 20 St ii de fdmarze, Geibenmarp Sen= riettas, 40 Boll breit, eleganter 890

per 2)ard nur . . per Darb Einfarbige Gilefias, Breite Percalines, Fancy Gilefias, per 2)arb..... Satin Gilefias,

Offeriren für heute:

Giberbown Babes und Saus-Roben (bie \$6.00 werth find) \$3.50

Madden - Mantel - Alle Großen mit Militair-Capes, \$3.98

Mab den : Mantel — Fanch Plaibs, mit Angora befest. \$4.98

Rommt Giuer, Danttel. Rommt mae!

Gine berechtigte Schluffolgerung, bas größte Lager, befte Facons, populare

mit Aftrachan Shawl Revere, Luchshaar Revere, 1/4 Atlas \$6.50

Pukwaaren.

Japanisches Dept.

Spezielle Herabsetzungen.

das Stud werth \$1.75, 3u.....

2 Decorationen, werth 25c.....

das Stück werth 18c.....

das Stud werth 15c.....

Remmartets-

Scal Plufch:

Feine Worrombo Biber, mit Dilitair Cape, in Marineblau und Schwarz, werth \$27.50.

Brince of Balel

Garnirte Bite, Toques und Bonnets, bie

zu berabgelegten Preisen.

\$16.50

\$29.75

25c

5c

25c

39c

Chebron Reefere für Dameu-

Damen-Rerfens

Remmarfets-

Mit bollem Militar-Cape,

Batteau-Rücken, in feinen, fanch fcot. \$11.75

Alle copiren unfere Mode.

Aber unfere Preife fonnen

Sie berfuchen, berfuchen und berfuchen

aber fie können nicht

Wir rechnen für ben Aufput eines hutes, burch die besten Pusmacherinnen, reg. Preis \$2

Bum Berfauf.

100 Paar Geom. Portieres,

3mari Schüffeln.

1000 affortirte Schuffeln,

Owari Taffe und Untertaffen,

fie nicht copiren.

Namen-skereps, Jadets, marineblau, loh-farbig und ichwarz, Wat-teau Küden, eingeläßt mit Mint. Arinmer und Seal. werth \$25, Werden sich wie Semmel verfausen,

\$10.00

\$8.98

Verkauf von Beiden-Sammt.

Wir haben einen großen Gin: fauf von ertra feinem Geiden= Sammt gemacht. - Gin Affor= timent von 100 perichiebenen

2lus wahl

Billig zu \$1.50.

Perkanf von Decorations-Seidenstoffen.

323öll. reinfeibene bebrudte

Regulärer Preis 75c.

Warmes Unterzeng

murden fie nicht billiger fein

Wenn 3fr felbft die Preife ftellen wurdet, fo

— Wir 1 \$1.50	\$1.00
	25 c
ort find. mehr —	8c % ür
ıb bazu	59 c
paffende en find	75 e
eiber —	35c
	99c
	31.50
	17e
	25c
	33c
	25c
	25c

Strumpfwaaren.

2000 Dtb. (bas neuefte biefer Saifon) von mit Ramen eingeblasenen Flint-Glafern, gu 5C Jebes. Gingepadt in hubichen Riftchen gu 1/4 DBb. jebes.



Crockery,

Ein Danksagungs

Verkauf

von außerordentlicher Wichtigkeit

für Hotels,

Boardinghäuser,

Restaurants und

Saushaltungen.

Pollständiges 56 Stücke engl. decorirtes Thee-Set,

Dinner-Set von 70 Stücken,

\$3.86

Daffelbe Set in bollen 10) Studen (nicht Stein-Borzellan) fondern aus beftem Porzellan, per Set

\$5.86. 119 Stude feinftes englifdes becorirtes Get, ein folieglich Thee- und Raffee-Taffen, per Get für

\$8.96.

Spezial-Bargain-Tifche. Wir haben für Solche, welche einen einzigen Turfen-Teller ober eine "Obo"-Platte begehren, ein flezielles Lager von unbollftändigen Sets, ein-faliehlich öfterreichisches Porzellun und Denkins



300 folide meffingene Manquet-Lampen. Schirm und Brenner,

\$1.36 pollftänbig.

Emaillirte Waaren.

Saushaltungs-Gegenstände.

Diese Waaren find alle erster Klasse. Keine Täuschung. Es werden feine zweiter Klaffe Waaren als erfter Klaffe Waaren verkauft.

Emaillirte Raffee: ober Thee-Topfe, Richt zweiter Rlaffe martirt, 75c, 80c, 85c, 95c, \$1.09, \$1.23 Emaillirte Ginmache-Reffel und Sauce-Pfannen, Richt zweiter Rlaffe martirt, 33, 37, 47c, 56c, 65c, 75c, 85c, 99c



Richt zweiter Rlaffe martirt. 81c, 89c, 99c, \$1.13, \$1.27



Richt zweiter Stlaffe martirt. 56c, 75c, 95c, \$1.15, \$1.30



Richt zweiter Rlaffe martirt, 38c, 43c, 50c, 58c fleisch-Schneidemaschinen

\$1.65 aufwärts.

Richt zweiter Rlaffe marfirt, \$1.44, \$1.71, \$1.95, \$2.52 Emaillirte Reis-Rocher, Richt zweiter Rlaffe martirt, 89c, \$1.13, \$1.36, \$1.57, \$1.80, \$2.15

Echte hunters Siebe13c

Große Draht Geifen=Rapfchen 5c

Draht Schwamm-Rorbe10c

Draht = Toafters 4c

Draht=Rartoffel=Mafher3..... 4c

Subiche vernidelte Spudnapfe......18c

Trinfbecher mit aufliegenben Figuren 5c

Große Afchenfiebe 5c

6=3öllige glatte eiferne Dfenrohren 9c

Bieredige Rohlenbehalter von \$1.35 aufwarts

6-3öllige Ellenbogen gu 5c

Affortirtes Lager von Meffing-Feuer= Sets.

Muftern=Teller.



Richt zweiter Rlaffe martirt, 60c, 67c, 85c, \$1.05, \$1.25, \$1.45



Richt zweiter Rlaffe martirt. \$3.06, \$3.55, \$4.25



Richt zweiter Rlaffe martirt, 58c,75c,93c,\$1.13,\$1.33,\$1.89,\$2.36



57c, 65c, 75c.

Aroceries.

Bir verkaufen Retail ju Ibholefale-

Preifen." Granulateb Buder, 11 Pfunb 500 Bores Floriba Oranges, per Dupenb Apricofen, California, Bonanga Brand, 15c Apricofen, California, Pafabena Pading 16c Beaches, Baltimore, Tofel, Wheelers, 17¢ Flat Rod Tomatoes, folib ganz Meat, per Ranne..... Frebonia Lima Beans, früher verkauft 40c Royal Conbensed Mild, garantirt bie 10c Sulphuric Mcib Lemonabe, 10c Beef, Wine und Iron, per Flasche Rohal Wild Cherry Carbonateb. Quartflafche..... 9c household Ammonia, per Flasche 8c Ufforteb Bidles, 10 Ungen Flafden Royal Brand Bulberized Mocha und 75c

Maple-Sgrup.

Ropal Conbenseb

Maple Drips, Quart Cans	190
Maple Drips. Salbe Gallonen	370
Maple Drips,	
Besimoreland-	334
Westmoreland-	656
Westmoreland-	\$1.15
German Family Seife, 10 Stangen	290
Moffa und Jaba Raffet, 3% Bfund	\$1.00
Sicofi Thee	an .



Emgillirte Thee. Steebers. Richt zweiter Rlaffe marfirt, 56c 1000 andere Cachen in emaillirten Waaren, feine zweiter Rlaffe Banren, ju ben niebrigften Preifen. Edite amerikanische